

4340

VERZEICHNISS

Bibliotheek
der
Landbouw Hogeschool
WAGENINGEN

der verschiedenen

feinen Tafel- & Oeconomie-Obstsorten,
Gehölze für Garten-Anlagen,
Gewächshaus-Pflanzen

aus den Sammlungen

von

S. & J. R i n z,

Kunst- und Handels-Gärtner

in

FRANKFURT A. M.

Herbst 1862 bis Herbst 1863.

Zur gefälligen Berücksichtigung.

Im **September** oder **October** eines jeden Jahres erscheint ein neues Preis-Verzeichniss, und auch ein solches über Georginen, neue Rosen und andere Novitäten gewöhnlich zu Ende **Januar**. Die früheren Ausgaben werden demnach ungültig.

Die Preise sind in Gulden des 24 fl. Fusses, fl. 7. gleich 4 Rthlr. pr. Crt., und sind veränderlich je nach der Stärke der Pflanzen und andern Verhältnissen. — Die Verpackungen und Versendungen geschehen unter gewissenhafter Leitung und auf **Rechnung und Gefahr der Herren Besteller**. — Gewächshaus-Pflanzen werden stets am besten durch die Eisenbahn, den Postwagen oder ähnliche schnelle Gelegenheit befördert.

Briefe und Gelder bitten wir portofrei einzusenden.

Neue, schnell in Vermehrung kommende Pflanzen erfahren oft schon vor der nächsten Catalogs-Ausgabe eine Preiserniedrigung, welche wir in jedem Falle gern gestatten.

So gross auch immer der Vorrath der hier verzeichneten Gegenstände genannt werden darf, so können doch unerwartete Umstände irgend einen Mangel herbeiführen, welcher dann gewöhnlich auf einige Zeit fühlbar bleibt. Solche Fälle werden wir umgehend berichten und ähnliche Sorten zu möglichst bester Befriedigung in Vorschlag bringen; übrigens bemerken wir hierbei noch, dass hauptsächlich in Frucht- und Zierbäumen, Sträuchern und Pflanzen für's freie Land die Auswahl im **Herbste** (Ende October und November) am sichersten allen Wünschen entspricht, dass hingegen Frühjahrsbestelluggen nicht immer gleich vollständig ausgeführt werden können.

Die Baumschulen der Anstalt halten über 40 Morgen; acht Gewächshäuser, einschliesslich des grossen Schauhauses für die seit April 1855 bestehende **permanente Blumenausstellung**, bedecken einen Flächenraum von mehr als 20,000 Quadratfuss mit Glas.

Aus nördlichen Gegenden gehen uns häufig im Frühjahre noch Aufträge ein; wenn hier die Triebe der Bäume und Sträucher bereits einige Zoll Länge erreicht haben; wir glauben daher um frühere gefällige Bestellungen bitten zu sollen. Sind wir in den Stand gesetzt, die genannten Gegenstände wenigstens noch vor Ende März aus der Erde nehmen zu können, so wird hierdurch der Trieb ohnehin zurückgehalten, und dann lässt sich die Versendung nach Umständen bis Ende April vollziehen. Coniferen vertragen sogar noch spätere Verpflanzung. Topfpflanzen für's Kalthaus reisen am vortheilhaftesten von October bis Dezember, wenn postfrei, dann von März bis Mai.

Tafel- und Oeconomie-Obstsorten.

Zur Erleichterung der Auswahl haben wir die Reifezeit und Güte (1, 2, 3. Rang) der meisten Kernfrüchte angemerkt; jedoch dürfte hierbei nicht zu übersehen sein, dass Boden, Klima, Jahrgang, Art der Aufbewahrung u. s. w. oft wesentliche Abweichungen bewirken. Seit vielen Jahren bestreben wir uns, die edelsten, für Deutschland angemessenen älteren und neuesten Obstsorten aus den zuverlässigsten Quellen zu sammeln, vorzugsweise aber diejenigen zu vermehren, welche allgemeine Verbreitung wirklich verdienen.

Kern-Obst.

Hochstämmige Tafel-Aepfel-Sorten.

Hochstämme pr. Stück 48 kr.
pr. 100 Stück fl. 70.

Unter allen Obstgattungen begnügt sich der Apfelbaum mit dem gewöhnlichsten Boden und der rauhesten Lage; jedoch gedeihet er ungleich besser und liefert edlere Früchte, je nach Bodengüte und klimatischer Milde. Wasserreiche Untergründe, wenn sie nicht trocken gelegt werden können, taugen selten zur Obstanzpflanzung. Die Bäume beginnen darauf abzusterben, sobald die Wurzeln das Wasser erreichen. Vor der Pflanzung gräbt man 3 Fuss tiefe, mindestens 6 Fuss weite Löcher, vermischt den Boden mit verrottetem Dünger und pflanzt die Bäume auf eine Erhöhung von $\frac{1}{2}$ bis 1 Fuss über der natürlichen Fläche, um die Wurzeln möglichst auf die nahrhaftere Oberfläche zu lenken. In den ersten 3 bis 4 Jahren schneidet man ihre Kronen stark zurück, um den Stamm zu stärken und den Zweigen die gleichmässige Richtung zu geben; später beschränkt man sich auf die Hinwegnahme alles überflüssigen Holzes. Kräftig wachsende Bäume dürfen überhaupt nur wenig oder gar nicht beschnitten werden, um sie fruchtbar zu machen, dahingegen kümmerliche und schwachwüchsige Bäume starkem Schnitte zu unterwerfen sind, um kräftigere Holztriebe hervorzulocken.

Der Vorrath an hochstämmigen Aepfelbäumen ist für dieses Jahr beschränkter als in früheren Jahren und können selbst Aufträge auf Oeconomische Aepfelsorten nur in schwachen, aber gesunden Hochstämmen ausgeführt werden.

Calville blanc d'hiver, Jan. Apr. 1.
 blanc d'été, Aug. 2.
 rouge d'automne, Oct. Nov. 2.
 rouge d'été, Aug. 2.
 d'hiver, Nov. Dec. 2.
Court pendu gris, Dec. Apr. 1.
Edelborsdorfer, Dec. Apr. 1.
Englischer Winter-Goldpearmain, (King of pepins,) Dec. März 1. (sehr empfehlenswerth.)
Fenouillet rouge, Febr. März 1.
 gris, Dec. Jan. 1.
 jaune d'rap d'or, Nov. Dec. 1.
Gestreifter Himbeerapfel.
Graevensteiner, vorzüglich. Oct. Dec.
Kaiser Alexander, Oct. 2. (prächtig.)
Köstlicher von Kew, Dec. März. 1.
Lord Nelson.
Old nonpareille, Jan. Mvi. 1.
Pomme de St. Louis, Aug. Sept.

Reinette d'Anjou, Dec. Febr. 1.
Canada, Nov. Apr. 1.
Carmin.
Cretes Quitten, Dec. März. 2.
d'Angleterre, Jan. Mai. 2.
d'Espagne, März. 1.
de Breda, Jan. Febr. 1.
franche, Dec. Mai. 1.
d'orée Dec. 1.
d'Orleans, Dec. Apr. 1.
de Rochelle, Dec. Nov. 2.
Grise d'automne, Nov. 2.
Grosse Casseler, Nov. März. 1.
Holländische Gold, Dec. März. 1.
Niemanns, rothe.
Kräuter, Dec. März. 1.
Ribston's pepin (vorzüglich) Nov. Jan. 2.
Royale de Christ, Jan. März. 1.
Transparent.

Deconomische Aepfel-Sorten.

Alle hochstämmig, pr. 100 Stück fl. 50.

Anhalter, (schnellwachsend) Weinobst.
Blutrother Winter-Cardinal.
Grosser Bohnapfel, (zu empfehlen.) Jan. Jun.
Grüner von Sedan.
Grosser Winterfeiner.
Kohlapfel, schwarzschillernder (zu empfehlen.)
Weinobst.
Lütticher Winterstreifling.
Lothringer bunter Guldering.
Matapfel, brauner, Nov. März. 3.

Matapfel, spätblühender.
weisser. Dec. Juni. 3.
Schafnase, Weinobst.
Schöner Marienapfel.
Streifling, Weinobst.
Streifling, Königlicher, Dec. Juni. 2.
Winterstettiner, ächter rother (vorzüglich.)
Winterstettiner, ächter, gelber, Dec. März. 2.
Zehendheber, (zu empfehlen.)

Niedere oder Zwerg-Aepfel.

Auf Johannisstämme veredelt.

per Stück 24 kr. per 100 nach unserer Wahl fl. 30.

Der Johannisstamm (*Malus præcox*, *M. paradisiaca*), ist ein ganz eigenthümlicher, nur 8 bis 10 Fuss hoher, fein bewurzelter Strauch, der viele Wurzel-
ausläufer treibt, frühe süsse Früchte bringt und sich durch Tragbarkeit auszeich-
net. Die darauf veredelten Sorten bilden die für kleinere Gärten so sehr beliebten
Zwergbäume, welche wenig Raum einnehmen, reichlich tragen, das vorzüglichste
Tafelobst liefern, und mit ihren schönen, grossen Früchten behangen, allgemeine
Bewunderung erwecken. Sie verlangen lockeren, nährhaften Gartenboden und tragen
desto ergiebiger, je besser man sie bauet und düngt. — In Töpfe oder kleine
Kübel gepflanzt, können sie mit den schönsten Orangerie-Bäumchen in Kon-
kurrenz treten.

Der Vorrath an niederen oder Zwerg-Aepfelstämmchen ist schön und reichlicher als in den vor-
hergehenden Jahren.

Api le gros.

Astrachan whitn, Aug. Sept.

August van Mons, (Engelsapfel) Oct. Dec. 2.

Baldwin, Dec. Mai. 1.

Barbarie, Jan. März. 1. (sehr schön.)

Beachamwell, Dec. März. 1.

Beautv of Kent, Oct. Febr. 1.

— of Wales, Nov. Dec.

Barzeloner Pearmain, Dec. Mai. 1.

Belle des jardins, neu.

Bedfordshire foundling, Nov. März. 1.

Calville blanc d'hiver, Jan. Apr. 4.

rouge, d'automne, Oct. Nov. 2.

d'hiver. Nov. Dec. 2. (neu.)

des femmes, März. Mai. 1. prächtig.

rother Herbst-Anis-, Oct. 1.

Court pendu plat, Dec. April. 1.

— franc, März. 1.

— sanguin, März. 1.

Court of Meck pepin.

Danziger Kantapfel, Sept. Nov. 1.

Downtons nonpareille, Dec. April. 1.

Edelborsdorfer, Dec. Apr. 1.

Engl. Winter-Goldpearmain, Dec. März. 1.

Franklins gold-pippin, Oct. Dec. 2.

Freundenberger.

Gefleckter Goldapfel, Nov. Jan. 2.

Gestreifter Himbeerapfel.

Graevensteiner, Oct. Dec. 1.

Glasapfel,

Grosser Farus.

Grosser Muscelli.

Golden noble, Sept. Oct. 2.

Golden Harwey, Dec. Mai. 1.

Hawthorndean, Oct. Dec. 1.

Hillard's grosser gelber Rosmarin.

Hugh's new golden pepin.

Kaiser Alexander, Oct. 2. prächtig.

Kirk's Fame.

Lord Nelson.

scarlet pippin.

Lelieur.

Marmor. Sommerpeping.

Monstroueuse pepin, welche wir seit meh-
reren Jahren führen, hat sich als
Synonym mit Kaiser Alexander
ergeben.

Monstruous gloria mundi, Nov. Jan. 1.

Nègre d'ore.

Newton pepin, März. 1.

Old nonpareille, Jan. Mai. 1.

Polnischer Zuckerapfel.

Pomme de Rose.

Pomme St. Louis, Aug. Sept.

Possarts Moskauer Nalivia, Nov. Dec. 2.

Rambour Papelen. sehr empfohlen. neu.

Red Astrachan, Aug. Sept. 2.

Red Ingestrie, Oct. Nov. 1.

Red Island grining, Dec. Apr. 1.

Reinette Ananas, extra, Nov. Mai. 1.

Baumann, Nov. Mai. 2.

Carthäuser.

Champagner.

Citronen. Dec. Mai. 2.

Reinette Crétés Quitten, Dec. März. 2.	Reinette Montbron, Dec. Mai. 1.
Damason.	Muscat, Nov. Juni. 1.
d'Angleterre, Jan. Mai. 2.	Schwarze's Blut-, Nov. März. 1.
d'Espagne, Dec. Jan. 1.	Thouin, Dec. März. 1.
d'Hollande, Oct. Nov. 1.	truite, März. Juni. 2.
de Normandie.	Uelner's Gold, Dec. März.
Engl. Granat-, Dec. Apr. 1.	Van Mons, Dec. März. 1.
Menonisten, Dec. Apr. 1.	Walliser Limonen.
Goldgelbe Sommer, Sept. Nov. 2.	Willy's gelbe, Nov. März. 1.
Gelbe spanische, Dec. Jan. 1.	Ribston's pepin, Nov. Jan. 2.
Nieman's rothe, Dec. März. 3.	Rosa, Nov. Dec. 2. prächtig gefärbt.
de Rochelle, Oct. Nov. 2.	Rosmarin blanc, Nov. Febr. 1.
d'Orleans, Dec. Apr. 1.	Royal de Christ, Jan. März. 1.
du Canada, Nov. Apr. 1.	Sapson, neu, prächtig. Aug. Oct.
du Nord, (hält 1 Jahr.) 2.	Seminair de Vesoul, neu.
de Sorgfliet, Dec. März.	Scarlett Nonpareille, schön, Nov. Febr.
Engl. Gold.	Soll pepin.
Engl. Spital, Dec. Apr. 1.	Skinless early Rousset.
franche, (hält 1 Jahr.) 2.	Surgarloaf-pippin, Aug. 1.
Gaesdonker, Gold, Dec. Apr. 1.	Transparent.
grise d'automne, Nov. 2.	Tyroler Rosenapfel, Dec. Jun. 2.
Grosse Casseler, Nov. März. 1.	Wormsley pepin, Sept. Oct. 2.
Holländische Gold, Dec. März. 1.	Wyck's pepin.
Kirk's Golden.	

Niedere oder Pyramiden-Kepfelf,

auf Doucinstämme veredelt.

pr. Stück 24 kr.

Der Doucin-Apfel, eine Form des Johannisstammes, von sehr kräftigem Wuchse, bildet ziemlich starke Pyramidenbäume auch auf geringerem Gartenboden, und eignet sich daher am besten für alle Stellen, wo Johannisstämmchen nicht gut fortkommen. Zu diesem Zwecke halten wir nachfolgende, auf Doucin veredelte Sorten besonders empfohlen.

Astrachan white.	Limonen-Reinette.
Beauty of Kent.	Muscat-Reinette.
Blumen-Calville.	Old Nonpareille.
Calville blanc d'hiver.	Rambour Papeleu, sehr empfohlen.
rouge d'automne.	Ribstons pepin.
d'hiver.	Reinette d'Angleterre.
Carmeliter Reinette.	Baumann.
Danziger Kantapfel.	Ananas.
Engl. Wintergoldpearmain.	d'Orleans.
— Spital-Reinette.	de Sorgfliet.
Travers Apfel.	grosse Casseler.
Gaesdonker Gold-Reinette.	Canada.
Grüfensteiner.	Montmorency.
Golden Noble.	de Bordeaux.
Grüne Reinette.	Diel.
Holländische Gold-Reinette.	de Newyork.
Kaiser Alexander.	Saffran.
Kronen-Reinette.	Uelner's Gold.
Kräuter-Reinette.	Zimmet.
Köstlicher von Kew.	Diezer rothe Mandel.

Hochstämmige Birn.

per Stück 48 kr.

In ihrer gegenwärtigen Sorten-Mannigfaltigkeit nimmt die Gattung der Birnen unstreitig die wichtigste Stelle im Obstgarten ein. Von Mitte Juli bis spät in den Winter und bei guter Aufbewahrung bis zum Frühjahr liefert sie uns die

köstlichsten Früchte, sowohl für die Tafel, wie für Küche und Keller. Als vorzüglich kennt man zwar längst die älteren Butterbirnen, Gute Christenbirne, St. Germain, Chaumontel u. s. w.; aber diesen früher im höchsten Grade geschätzten Sorten machen jetzt Hunderte von neuen, wahrhaft rühmlichen Erzeugnissen in Beziehung auf Schönheit, Grösse, Haltbarkeit und Schmackhaftigkeit der Früchte, kräftigen Wuchs und Tragbarkeit der Bäume den Rang streitig. Man darf als Beispiele nur Bon Chrétien Napoleon, William, Beuré Diel, d'Aremberg, Bouquain, Bergamotte Esperey, Urbaniste und andere nennen, welche fast in allen Formen, als Hochstämme, Pyramiden, auf Wildlinge und Quitten veredelt, reichlich tragen, während manche der älteren Berühmtheiten gerne kränkeln und einige, wie Bon d'hiver, Virgouleuse, Colmar, Royale d'hiver durchaus nur an südlichen Spalieren gute und zahlreiche Früchte hervorbringen.

Hochstämme wachsen, zumal unter günstigen Umständen, meistens zu umfangreichen Bäumen heran, wesshalb man sie vorzugsweise für grössere Räumlichkeiten wählt.

Pyramiden auf Wildlinge veredelt, verwendet man für alle Bodenarten von geringer Qualität, womit sich der Birnwildling noch begnügt; dagegen zieht man für besseren gehaltreichen Boden die auf Quitten veredelten Pyramiden oder Zwergbäume vor, weil sie weniger Raum einnehmen, reichlich tragen, und mit wenigen Ausnahmen das beste Tafelobst liefern.

An Spaliere gegen Norden kann man frühe Sorten oder Sommerbirnen pflanzen, wo diese ihre höchste Güte erreichen.

Den Schnitt anlangend, gilt hier die nämliche Regel, wie sie bei den Aepfeln ausgesprochen wurde. Je stärker die Bäume treiben, desto weniger beschneidet man sie.

Für die Topfkultur eignen sich nur einige der fruchtbarsten Sorten.

Will man die Früchte länger und besser aufbewahren, so bricht man Sommerbirnen 8 Tage vor ihrer eigentlichen Reife, Herbstbirnen 14 Tage vorher, Winterbirnen zu Ende October. Von der gleichmässigen kühlen Temperatur der Obstkammer und der sorgfältigen Behandlung des Obstes hängt dessen längere Haltbarkeit ab.

Belle et Bonne, Sept. 2.

Bergamotte d'été, Sept. 1.

d'automne, Oct. 1.

d'hiver.

Beure blanc, Sept. 1.

Navez, Nov. 1.

gris, Sept. 1.

Diel, Nov. 1.

d'Aremberg, Nov. Febr. 1.

d'Argenson, Nov. Jan. 1.

Napoléon, (Bon Chrétien), Oct. 1.

d'Amatis, Sept. 1.

Golden of Bilbao, Oct. 1.

Van Mons, Nov. 1.

Bezy Chaumontel, Nov. März. 1.

Bon chrétien d'été, Sept. 2.

Citron de Sierens, Aug.

Colmar, Nov. Febr. 1.

Colloma's Köstliche, Dec. Jan. 1.

Delice Jodoigne, Nov. Dec. 1.

Duchesse d'Angoulême, Oct. Nov. 1.

Feine September-Goldbirne, Sept. 1.

Fondante de Noisette, Nov. 1.

Gros-Rousselette, Sept. 1.

Gros Cuisse-Madame, Aug. 1.

Herbst-Rousselette, Oct. 2.

Herbst-Zuckerbirne, Oct. 2.

Julienne, Auguft. 1.

Leon Leclerque, Febr. Apr. 1.

Marie Louise, Oct. Nov. 1.

Prévost, Dec. Apr. 1.

St. Germain, Nov. Apr. 1.

Stuttgarter Geishirtenbirne, Aug. 1.

Suzette, de Bavais, Febr. Apr. 1.

Sommer-Berstenbirne, Aug. Sept. 1.

Tyson, Aug. Sept. 1.

Urbaniste, Oct. 1.

Verte longue, Oct. 1.

Virgouleuse, Nov. Jan. 1.

Winter-Rousselette,

Zu ökonomischem Gebrauche:

Catillac, Nov. Mai. 3.

Chaptal, Nov. Apr. 2.

Sommer-Ambrette,

Winter-Ambrette, Dec. Febr. 1.

Blanquet, Juli. Aug. 1.

Martin sec, Nov. 3. vorzügliche Koch- und Latwergebirne.

Mouillehouche, Oct. 1.

Kaiserbirne.

Kappesbirne, Winterbirne zum Kochen.

Sommermuskateller.

Zuckerbirne.

Pyramiden- oder Zwergbirn,

auf Quitten veredelt.

pr. Stück 24 kr.

- Belle de Bruxelles, Sept. Oct. 1.
 Belle et bonne, Sept. 2.
 Bergamotte d'été Sept. 1.
 Crassanne, Nov. Dec. 1.
 d'automne, Oct. 1.
 Cadette, Oct. 1.
 d'Hollande, Mai. Juni. 2.
 Pentecote, (Doyenne d'hiver),
 Jan. Apr. 1.
 nouvelle Pentecote, Jan. Apr. 1.
 Sageret, Febr. 2.
 Rayé.
 Benré Aurora, Oct. 2.
 Blanc, Sept. 1.
 Bosc, Oct. Nov. 1.
 Bouquain, Sept. Oct. 1.
 Campiémont, Oct. 2.
 d'Amalis, Sept. 1.
 gris, Sept. 1. gedeiht besser auf
 Wildling veredelt.
 Lombard (Esperen.)
 Navez, Nov. 1.
 Rancé, Febr. Apr. 1.
 Diel, Nov. Dec. 1. prächtig.
 Romain, Sept. Oct. 1.
 rouge, Oct.
 Van Mons, Nov. 1. sehr groß.
 d'Aremberg, Nov. Febr. 1.
 d'Argenson, Nov. Jan. 1.
 Napoléon, Oct. Nov. 1. schwach-
 wüchsig. gedeiht besser auf Wildl.
 Bezy blanc, vorzüglich.
 Chaumontel, Nov. März. 1.
 de Motte, Oct. Nov. 1.
 Bleekers Meadow, Oct. Nov. 1.
 Bon chrétien sans pepins.
 de Bruxelles, März. 3.
 d'Espagne, Nov. Dec. 2.
 Napoléon, Oct. Nov. 1.
 Bonne Louise ou Avanchie, Oct. 1. extra.
 Catillac, Nov. Mai. 3. große Kochbirne.
 Charles van Mons, Jan. 1.
 Chaptal, Nov. April. große Kochbirne.
 Citron à Carmes panaché, Aug. 1.
 Citron de Sierens, Aug.
 Colmar, Nov. Febr. 1.
 d'Aremberg, Nov. Dec. 1.
 Nelis d'hiver, Dec. Jan. 1.
 Collomas, köstliche, Dec. Jan. 1.
 Cumberland, Oct. 1.
 Davy.
 Dearborns Seedling, Aug. Sept. 1. vorzüglich.
 Delbeg.
 Delice d'Hartenpont, Nov. 1.
 de Charneux, Sept. Oct. 1.
 Jodoyne, Nov. Dec. 1.
 Duchesse d'Angoulême, Oct. Nov. 1. groß.
 Deroll's Herbsmuscateller.
 Easter beuré, Jan. März. 1.
 Echasserie, (Zagdbirne). Nov. Jan. 1.
 Epargne, Aug. 1.
 Epine d'été, Sept. 2.
 Famengo.
 Feine September-Goldbirne, Sept. 2.
 Fondante de Lille, Aug. 1.
 Sickler, Oct.
 Forellenbirne, Nov. 1.
 Forster's St. Michael, Sept. 1.
 Fourcroy, Dec. Jan. 2.
 Frankreal d'été, Sept. 1.
 Frühe wohlriechende Pomeranzbirne.
 Glou morceau de Chambon, Nov. Jan. 1.
 Golden Beuré of Bilbao, Oct. köstlich.
 Grand Mogul, Oct. Nov. 3. sehr groß.
 Gros Rousselette, Sept. Oct. 1.
 de Rheims, Aug. Sept.
 panaché, Aug. Sept.
 Gros cuisse Madame, Aug.
 Hartenpont's, Winterbutterbirne, Nov. Dec. 1.
 Hasselt, Aug. 1. groß.
 Hooper's Bilbao.
 Jean Baptist (Van Mons), Jan. Febr. 3
 Jutte, Oct. 1.
 Imperial, März. Apr. 3.
 Kleine Zimmet-Rousselette, Sept. 2.
 Leon Leclerque, (Van Mons), Febr. Apr. 1.
 Marie Louise, Oct. Nov. 1. vortrefflich auf
 Quitten veredelt v. schwachem Wuchse
 Marie Louise nouvelle,
 Marly.
 Muscat Robert.
 Passe Colmar, Dec. Febr. 1.
 Poire Ananas, Oct. 1.
 Avignon.
 de St. Pierre.
 Seigneur, Sept. 1.
 fortuné, Jan. Juni. 2.
 truite, Sept. Oct. 1.
 Poiteau.
 Prince St. Germain.
 Prinz Ferdinand, Dec. März. 1.
 Reine d'hiver.
 Reine des poires (Esperen), Nov. Jan. 2.
 Roi de Rome, W.
 Rothe Orange.
 Salisbury, Sept. Oct. 1.
 Seaklepear (America), Oct. 1.
 Schönlin's Winterbutterbirne, W. 1.
 St. Germain, Nov. Apr. 1.
 St. Germain van Mons.
 St. Ghislain, Sept. 1.
 Stuttgarter Rousselette (Geishirten.)
 Sucre d'Hoyerswerda, Aug. Sept.
 Tyson, Aug. Sept. 1. vortrefflich.
 Urbanist, Oct. 1. vorzüglich.
 Verte longue, Oct. 1.
 panaché, Oct. 1.
 Virgouleuse, Nov. Jan. 1.

Wahre Pfingst-Bergamotte, W.
Webber's autumnal, W.

Whitefield, Nov. 3,
Winter-Crassanne, W.

Ferner neu gesammelte Birn

in geringerem Vorrath.

pr. Stück 36 kr.

Alexander Bivort, Nov. Dec. extra.
Al. Lambré (Bivort), Nov. März. extra.
Amalis panaché, Sept. 1.
Ananas belge, Oct. 1.
Belle de Noël, Dec. Jan. 1.
Bergamotte Sageret, Febr. März. 2.
d'Angleterre, Sept. Oct.
Esperen, März. Apr. 1. extra.
d'été.
Crassanne d'automne, Oct. Nov. 1.
d'été, Sept. 1.
d'Août, Aug. 2.
Drouet, März. Apr. 1.
Herterich, (Baumann).
Beuré Berkman's (Bivort), Nov. Dec. extra.
Bachelier, sehr groß, Nov. 1.
Clairgeau, sehr groß, Nov. 1.
Sterkmann (Van Mons). Jan. 1.
bronzé, Dec. Jan.
Benner.
des bois, Oct. 1.
Engelbert, Dec. Jan. 2. groß.
Navez (Bouvier). Nov. 1.
Six (Bivort), Dec. 1. prächtig.
Bezy Montigny, Nov. 1. extra.
Bezy garnier, Febr. Apr. 1.
Bon Gustave (Berkman's), Jan. extra.
Bonne grise fondante.
Calebasse d'été (Esperen), Aug. Sept. 1.
Capucine Van Mons (Bouvier). Febr. März. 1.
Collomas (köstliche Winterbirne), Dec. Jan. 1.
Comte de Paris (Bivort), Apr. 1.
Colmar, Van Mons, März. Apr. 2.
Comte de Flandres (V. Mons), Nov. Dec. 2.
Colorée d'Août (V. Mons), Aug. Sept. arom.
Delice d'Hartenpont d'Angers, Oct. Nov. 1.
Doyenné de Comice (Angers), Sept. 1. schön.
Doyenné d'été, Juli. 1.
d'hiver nouveau, Dec. März. 1.
Duc de Brabant, (Millet), Mai. Jun. 1.

Duchesse de Beauvais.
Duchesse de Brabant, vortreflich. Sept. 1.
Edouard Morren (Gathoy), Oct. Nov. 1.
Fondante de Malines (Esperen), Dec. Jan. 1.
Fondante de Neël (Esperen), Dec. Jan. 1.
Fondante de Noisette.
Franchipanne, Oct. Nov. 2. Compotbirne.
Frédérique de Würtemberg (V. Mons), Sept. 1.
Gros Muscat, Sept. 1.
Henry van Mons, Dec. 1.
Incomparable Haçons, Nov. 1.
Jolivet, Juni.
Josephine de Malines (Esperen) Febr. Apr. 1.
Lawrence, Nov. 1. ir Amerika f. geschäft.
Léon Grégoire, extra, Dec. Febr. 1.
Léon Leclercq, (V. Mons), Febr. Apr. 1.
Léon Leclercq, de Laval, März. Mai. 2.
Madame Millet, März. Juni 1.
Marie Louise Delcourt, Oct. Nov. 1.
Mignone d'hiver.
Muscat Robert.
Nouvelle Fulvie, vorzüglich. Jan. Febr. 1.
Passe Colmar d'oré, Dec. Febr. 1.
de Bavay, Dec. Febr. 1.
François, März. 1.
Poire de Pomme, Oct. Dec. 2.
de Curé.
Pêche, (Esperen), Oct. 1.
Seigneur, Sept. 1.
Prince Albert, April. 1.
Rostezzer, Aug. Sept. 1.
Rousselet de Janvies, (Bivort), Jan. 1.
Rousselet Bivort.
Rousselon, Febr. Mai. 1.
Seigneur d'Esperen, Oct. Nov. 1.
St. Dorothé royale nouvelle, Oct. 1.
St. Michael Archange, Oct. 1.
Suzette de Bavais (Esperen), Febr. Apr. 1.
Zephirin Gregoire, Dec. März.

Pyramid-Birn auf Wildlinge.

pr. Stück 30—36 kr.

Auf steinigtem, kalkhaltigen oder überhaupt nicht fruchtbaren Boden sind die Birn auf Wildlinge veredelt, denjenigen auf Quitten vorzuziehen; ausserdem haben uns längere Beobachtungen zum Schlusse geführt, dass nicht wenige ältere und neuere Sorten von schwachem Wuchse durchaus nicht oder nur sehr mangelhaft auf Quitten gedeihen, wie z. B. Andrews, Beuré rançe, Beuré Napoléon, Beuré Berkman's, Calebasse monstre, Marie Louise und andere mehr; die hier unten aufgeführten Sorten sind eine Auswahl der vorzüglichsten theils auf Wildlinge und Quitten (wenn für letztere der Boden entsprechend gut) gleichgut gedeihenden Sorten theils solche, welche die Veredelung auf den Wildling durchaus verlangen.

- Andrews, Sept. 1.
 Ananas belge, Oct. 1.
 Belle de Noël, Dec. Jan. 1.
 Bergamotte Esperin, März. Apr. 1. vorzgl.
 d'été, Sept. 1.
 Crassanne d'automne, Oct.
 Nov. 1.
 Beuré Berkmanns, Nov. Dec. 1.
 Bachelier, groß, Nov. 1.
 blanc, bekannte vortreffliche Sorte,
 Sept. 1.
 Bouquain, Sept. Oct. 1.
 Clairgeau, sehr groß u. gut. Nov. 1.
 de Launay, vortrefflich, Jan. 1.
 gris, Sept. 1.
 des Bois, Oct. 1.
 Engelbert, Dec. Jan. 2.
 Lombard (Esperin).
 Rance, Febr. Apr. 1.
 Napoléon, Oct. Nov. 1. vorzgl.
 Six (Bivort), Dec. 1. prächtig.
 d'Angleterre de Noissette.
 Bezy Chaumontel, Nov. März. 1.
 Garnier, Febr. Apr. 1.
 des Veterans, Dec. Jan. 1. prächtv.
 Bon Chretien William's, Sept. 1.
 Broom Park, Jan. 1.
 Calebasse monstre, Oct. prächtvoll.
 Colmar Nelis d'hyver, Dec. Jan. 1.
 Collomas, Dec. Febr. 1. vorzüglich.
 Davy, Sept. Oct. 1.
 Delice d'Hartenpont, Nov. 1.
 Delice d'Hartenpont d'Angers, Oct. Nov. 1.
 Duc de Brabant, Mai. Juni. 1.
 Duchesse de Brabant, sehr empfh. Sept. 1.
 Easter Beuré, Jan. März. 1.
 Epine d'été, Sept. 2.
 d'hyver, Nov. Jan. 1.
 rose, Aug. Sept.
 Fondante de Malines, Dec. Jan. 1.
 de Noël, Dec. Jan. 1.
 Frühe wohlriech. Pommeranzbirne, Aug. 1.
 Hartenpont's Winterbutterbirne, Dec. 1.
 Hasselt, Aug. Sept. 1.
 Henriette, Nov. groß. 1.
 Jolivet, Ende Juni, feine Frühbirne.
 Josephine de Malines, Febr. Apr. 1.
 Julienne, Aug. 1. schön.
 Léon Gregoire, Dec. Febr. 1.
 Madame Millet, März. Juni. 1.
 Marie Louise, Nov. 1. vortrefflich.
 Delcourt, Oct. Nov. 1.
 Nouvelle Fulvie, Jan. Febr. 1.
 Passe Colmar, d'oré, Dec. Febr. 1.
 François.
 Poire Ananas, Oct. 1.
 Seigneur, Sept. 1.
 Prince Albert, Apr. 1.
 Prinz Ferdinand, Dec. März. 1.
 Reine des precoces, Juli. 1.
 Rostiezer, Aug. Sept. 1.
 Seckle pear, Oct. 1. klein aber f. gewürz.
 St. Herblain d'hyver, Jan. Febr. 1.
 Seigneur d'Esperen, Oct. Nov. 1.
 St. Michael Archange, Oct. 1.
 Triomphe de la Pomologie, Dec. schön.
 Urbanist, Oct. 1. vorzüglich.

Stein-Obst.

Aprikosen.

Hochstämme, pr. Stück 48 kr.

Zwerg, Spalier, Pyramid pr. Stück 36 kr.

Die frühe Vegetation dieser so köstlichen Fruchtgattung und ihre Neigung zum Harzflusse begründet leider eine höchst bedauerliche Unsicherheit in deren Kultur. Gewöhnlich werden die Bäume noch während oder gleich nach der Blüthe von öfter wiederkehrenden Frösten oder nasskaltem Wetter überrascht, wodurch nicht allein der gehoffte Ertrag verloren geht, sondern auch der Baum wesentlichen Schaden leidet. Es eignen sich daher nur ganz geschützte Lagen zu seiner übrigens auch bei mässigem Erfolge lohnenden Anpflanzung.

Am Spalier nach Osten und Süden werden die Früchte oft sehr schön, aber weniger schmackhaft, als die auf Hochstämmen und freistehenden Pyramiden gereiften.

Man beschneidet Aprikosenbäume in der Regel nicht, sondern beschränkt sich darauf, die stärkeren Triebe zur Verhütung von Unförmlichkeiten einzukürzen, und unnöthige oder erkrankte Verzweigungen hinwegzunehmen. Die vom Harzflusse befallenen Bäume wirft man auf das alte noch gesunde Holz zurück.

- Ananas.
 d'Angoumois hatif.
 de Nancy, (Pflirsch-Äprikot) sehr saftreich.
 commun. gewöhnliche gute.
 d'Hollande.
 de St. Ambroise.

- Musqué milieu.
 du Luxembourg.
 gros pêche, sehr saftreich.
 gros rouge hatif.
 Moorpark, wahrscheinlich A. pêche.
 Mush-mush.

précoc le gros, frühe saftreiche.
d'Esperen.
royale.
Rumblers grosse.

Neue Kaisha-Abriçot, aus Persien.
pr. Stück fl. 1.
Pfirschen - Apricosen, aus Kernen
gezogen, à 24 kr.

Pflaumen.

Die mit † können hochstämmig, jene mit * bezeichneten Sorten niederstämmig oder zu Spalier geliefert werden. Der diesjährige Vorrath ist sehr befriedigend.

Wo kein besonderer Preis bemerkt ist, kosten:

Hochstämme erster Auswahl pr. Stück 48 kr.
" zweiter " pr. Stück 36 — 40.
Niederstämme oder Zwerg pr. Stück 30.

Wo Aprikosen und Pfirschen nicht mehr gut fortkommen wollen, findet man zum Theil Ersatz dafür in den edleren Pflaumensorten, wovon einige gleichsam an gewisse Gegenden gebunden, weithin wohlverdienten Ruf erworben haben. Als Beispiele dienen unsere köstlichen Mirabellen, Reine Clauden, deutsche und italienische Zwetschen, gleichwie die in Frankreich so massenhaft zu Prunellen verwendeten Agener- und Katharinenpflaumen.

Die *Damas Aubert rouge*, *Nectarine plum*, *Ponds Seedling*, *Washington*, obwohl den Erstgenannten an Schmackhaftigkeit nicht ganz gleichkommend, gehören zu den Prachstücken eines wohlbestellten Obstgartens.

Wohl zu beachten ist jedoch, dass trotz der grossen Anzahl von Pflaumensorten nur wenige davon allgemeine Anpflanzung verdienen, und daher die Auswahl sorgfältig getroffen werden muss. — Wenig empfindlich in Bezug auf Boden und Lage, lässt sich die Pflaume und darunter besonders die Zwetsche, wie der Apfelbaum auf freiem Felde anpflanzen, und gedeiht überall bei geringer Pflege.

- | | |
|---|---|
| † * Abriçoté. | † Imperiale Ottomane, früheste gelbe Reine Claude |
| † * Caledonian, größte, runde, blaue. | † * Prune pêche groß, sehr früh. |
| † * Catalogne, früheste gelbe, mirabellenartige, reift Ende Juli. | † * Prince of Wales, neu, groß, roth, sehr saftreich. |
| † * Coes fine lat red. | † * Reine Claude Aloyse, Frankfurter Erzeugniß, vereinigt bei edelster, großer Form den feinsten Geschmack. |
| * Coes golden Drop. | pr. Stück 48 kr. |
| † * Damas Aubert rouge, köstlich. | † * Reine Claude de Bavay, sehr empfohlen |
| † * Des Béjonières, schön u. sehr gut. 36 kr. | † pr. Stück 48 kr. |
| Drap d'or Esperen, gelb, köstl., 36 kr. | * " " 36 kr. |
| † * Mirabelle jaune, die gelbe Mirabelle. | † Reine Claude Diaphane (Laffay), Sept. wunderschön und gut. 48 kr. |
| † * de Brienne, köstlich. | † * Reine Claude, früheste, grüne. |
| † * de Monsieur jaune, neu, pr. St. 48 kr. | † * Reine Claude verte gewöhnl. große, grüne |
| † * de Montford. | † * Reine Claude rouge, |
| † * Diapré rouge, rothe. | † * Reine Claude violette, große blaue. |
| † * Frühe schwarze Augustpflaume. | † * Reine Claude Washington, allerg. grüne |
| † * Gloire Schönberg, neu. | † * St. Catharine jaune große, gelbe, früheste, vorzüglich zum Trocknen, von dieser Sorte werden die berühmten Prunelles de Tours gewonnen. |
| † * Gros Damas, blanc, Eierpflaume. | † * Zwetsche, frühe, blaue, englische. |
| † * Jefferson, Ende Aug. soll die Reine Clode verte übertreffen. 48 kr. | † * Zwetsche, große, frühe. |
| † * Knight's plum, sehr früh, roth, mirabellenartig. | † Zwetsche, große, gewöhnliche. |
| * Mac Laughlin, Aug. Sept. extra. 48 kr. | pr. Stück 24 bis 30 kr. |
| † * Mirabelle, grosse, späte, gelbe, eine köstliche, vortragende. höchst empfehlenswerthe Frucht. | † * Zwetsche, große ungarische. |
| † pr. Stück 48 kr. | † * Zwetsche, italienische, größte, vorzüglichste |
| * " 36 kr. | † * Zwetsche, Frankfurter, Pfirsche auf gutem Boden, größer und feiner, aber weniger ertragreich als die italienische Zwetsche. |
| † Gewürz-Mirabelle, kleine blaurothe. | pr. Stück 30 bis 48 kr. |
| † * Mirabelle, größte, früheste, gelbe, sehr empfehlenswerth. pr. St. 48 kr. | |
| † * Mirabelle tardif, v. Metz, späte Mirabelle v. Metz. | |
| † * Mirabelle von Biebrich. | |
| † * Nectarine plum, groß, blau, sehr gut. | |
| † * Ponds Seedling, ungemein groß prächt. roth. | |

Hochstämme, aus Kernen erzogen, gerathen am sichersten in warmen Weinbergslagen und geschlossenen Gärten, dauern aber naturgemäss kaum über 7 bis 10 Jahre.

Die vom Harzflusse befallenen oder zu verjüngenden Bäume werden in Frankreich nicht im Frühjahr, sondern erst zu Anfang Juni auf die gesunden Augen des Holzes zurückgeworfen, weil dann die Schnittwunden leichter heilen und doch die neuen Triebe noch Zeit haben, vor Winter zu reifen.

Da die Erfahrung lehrt, dass man zuweilen sehr gute und dauerhafte Bäume aus Kernen erziehet, so darf man sich der Hoffnung hingeben, aus den neuen Erzeugnissen manche für unsere Gegend geeignetere, weniger empfindliche Sorten hervorgehen zu sehen.

Admirable rouge hatif, Mitte August.

Alberge janne, Ende August.

Avant Pêche jaune, August.

rouge, August.

Bellegarde ou Galande, Ende August.

Bonne Dame de Laeken, Sept., vorzügl.

Bourdine, Septbr.

Brugnon monstrueuse, große, nackte.

Cardinal de Fürstenberg.

Congresse, Mitte Septbr.

d'Egypt, sehr empfohlen, Sept.

de Tullias, sehr empfohlen.

de Malthe (belle de Paris), August.

Doppelte Zwoolische, Anfang Septbr.

Grosse Mignonne, Aug., Septbr.

précoce, August.

Grosse Montagne précoce, Aug., Septbr.

d'Hollande, Septbr.

Laurent de Bavay, groß, fruchtbar, Sept. pr. St. 24 kr

Large red Freestone.

Madelaine blanche, Ende August.

de Courson, Septbr.

rouge, Septbr.

Mignonne velouté la grosse, Septbr.

Muyzerwinkl.

Pavie abricoté.

Claret Olingstone, blutroth, spät.

gold and purple.

rouge hatif, August.

Pourpre hatif, August.

President, Septbr.

Princesse Marie de Würtemberg.

Rothe Augustpfirsche, früh.

Royale, groß, Septbr.

Royale jaune.

St. Anne, früh.

Teton de Venus, groß, Septbr.

Pfirschen aus Kernen

Weinreben.

Die Weintraube bedarf zu ihrer vollkommenen Edelreife vor allen Dingen anhaltender Sonnenwärme. Wo diese fehlt, ist auch an das ausgebildete Aroma der Frucht nicht zu denken. Wohlgeschützte Lage oder ein hinreichend warmes Spalier ist daher unerlässlich.

In kalten Gegenden muss man vermittelst Glasfenstern die Wärme zu erhöhen suchen.

Grober und steinigter Gebirgsboden, wenn sonst nahrhaft, tief bearbeitet und wohlgedüngt, sagt dem Weinstocke besser zu, als der reichste Gartenboden. — Kräftige Triebe und reichliche Früchte erlangt man nur durch starkes Zurückschneiden nach gewissen Regeln, die aus den hierauf bezüglichen Schriften zu ersehen sind.

In guten Weinjahren reifen zwar hier vortreffliche Spätsorten, um jedoch des Ertrages alljährlich sicher zu sein, pflanzt man im Allgemeinen vorzugsweise die Fröhsorten namentlich *Chasselas* (Gutedel). In England dagegen und im Norden, wo der Wein ohnehin des Glashauses bedarf, legt man der Schönheit wegen grösseren Werth auf die späteren grossbeerigten Sorten der Fleischtraube (Black Hamburg) und Muscat d'Alexandrie, wesshalb auch dort die neuen Erzeugnisse in dieser Richtung, wie **Golden Hamburg**, **Muscat Hamburg** so grossen Beifall fanden, die dennoch für unsere Culturen im Freien nur mässige Anpflanzung verdienen.

Die Topfkultur der Weinreben wird bei angemessener Sorgfalt mit dem glänzendsten Erfolge betrieben. Unsere Preise beziehen sich auf mindestens 2jährige, aber meist 3jährige kräftige, gut bewurzelte Pflanzen; von den unten für den grössern Anbau empfohlenen Weinsorten können wir grosse Quantitäten in 1jährigen Stocklingen zu verhältnissmässig billigeren Preisen liefern, wenn uns Aufträge hierauf zeitig zugehen.

Tafelsorten.

Basilicum-Rebe (<i>Brommer</i>), früh, äußerst delicat und süß.	fl.	1	12	kr.
Blussard noir od. Jacobstraube , von allen die früheste, schwarze pr. 100 Stück	"	—	12	"
Burgunder, früher , schwarzer, ungewöhnl. früh reifend, daher auch in ungünstigen Jahren sicher ertragreich, liefert vortref- flichen Wein	"	—	12	"
starke Neben pr. 100 Stück	"	8	—	"
Chasselas blanc, weißer Gutedel, früh und gut	"	—	12	"
croquant, weißer Arach-Gutedel, früh; hiervon wird der Marktgrößer Wein bereitet.	"	—	12	"
starke Neben pr. 100 Stück	"	12	—	"
croquant rouge, rother Arachgutedel, früh und vorzüglich	"	—	24	"
musqué, Gewürz-Gutedel, eine der edelsten frühen Trauben	"	—	12	"
pr. 100 Stück	"	—	12	"
de Fontainebleau, goldgelber feinstes Gutedel, früh	"	—	12	"
Chasselas rouge, rother, allgemein beliebter Gutedel, früh,	fl.	—	12	kr.
royal, rother Königs-gutedel, roth vor der Reife, früh	"	—	12	"
Damas le gros, eine schöne, große, blaue Spättraube	"	—	12	"
Feigentraube (<i>Muscat Sylvaner</i>), köstlich und früh	"	—	48	"
Früher Schwarzer von der Lahn, reift schon im August und lie- fert einen vortrefflichen, dem Burgunder ähnlichen Wein	"	—	24	"
Gelbe Seidentraube, auch Früh-Leipziger, süß, hochwachsend	"	—	12	"
Grüne Seidentraube,	"	—	12	"
Grosse Fleischtraube, ("Trollinger", Frankenthaler, Blak Hamburgi) eine sehr große, nach dem Gutedel reisende Traube	"	—	12	"
Isabella (aus Amerika), eine eigenthümlich wilde, sehr hochwachsende Rebe mit großem Laube, welche schöne gewürzreiche Trauben bringt und große Kälte verträgt	"	—	24	"
Malvasier, Italienischer, sehr frühe, rothe, süße Frucht	"	—	24	"
Maroc, eine blaue, schöne langbeerigte, späte Traube	"	—	12	"
Muscat blanc, weißer Muscat, mittelfrüh, sehr gewürzhaft	"	—	12	"
d'Alexandrie, weißer, großer, später, eine vortreffliche, aber nur in guten Jahren zu Edelreife gelangende Traube	"	—	12	"
gris, grau-rother, mittelfrüh, sehr gewürzhaft	"	—	12	"
noir, schwarzer, mittelfrüh	"	—	12	"
rouge, dunkelrother, vorzügl. groß, schön u. gewürzreich, mittelfrüh	"	—	12	"
violet, blauer mittelfrüh	"	—	12	"
Ochsenauge, blau, ungemein großbeerigt, prächtig, spät	"	—	36	"
Orangen-Traube, eine neue, köstlich süße, frühe Tafeltraube, welche den Gewürz-Gutedel noch übertrifft	"	—	18	"
Orleans, der weiße, späte, für die wärmsten Lagen in Rheingau	"	—	12	"
Petersilientraube, ein grüner Gutedel, mit sehr zierlich tief einge- schnittenen Blättern früh	"	—	12	"
Portugieser, eine frühe, schwarzblaue Tafeltraube, welche auch sehr vor- züglichen Wein liefert	"	—	12	"
pr. 100 Stück	"	12	—	"
Précoce blanc de Kienzheim, ganz früh, weiß	"	—	12	"
Perltraube, griechische, weiß, großbeerigte, sehr schön und vortrefflich	"	—	48	"
Précoce de Malinsre , eine weiße, schon im August reisende Traube von ungewöhnlicher Fruchtbarkeit, weshalb auch sehr geeignet für die Topfcultur, und in jeder Hinsicht em- pfehlenswerth	"	1	—	"
Raisin de Calabre, eine wunderschöne, großbeerigte, goldfarbene Tafel- traube, welche bald nach den frühen Gutedelsorten reift	"	1	—	"
Rheingauer früher, weiß, sehr früh, leider aber nicht sehr fruchtbar	"	—	36	"
St. Antoine, früh, schwarz, schön und fruchtbar	"	—	18	"
St. Laurent, sehr frühe, schwarze treffliche Wein- und Tafelfrucht	"	—	24	"
Sickler's Rosine, früh, blau, groß, edel und fruchtbar	"	—	36	"
Tokay de Hongrie, rüthlich, mittelfrüh, sehr edel	"	—	24	"
Vanillentraube, sehr gewürzreich und empfehlenswerth	"	—	30	"
Valtelliner, hellroth, groß, gut, früh	"	—	12	"

Wildbacher, blaue, sehr fruchtbar, aus Steiermark	pr. 100 Stück	" 12 — "
---	---------------	----------

Wein-Sorten:

Burgunder, schwarzer, (<i>Auvernas noir</i>), auch Klebroth von Ingelheim, liefert die besten Rothweine	fl. — 6 kr.	
	pr. 100 Stück	" 6 — "
Burgunder, früher schwarzer, ungewöhnlich früh reifend, daher auch in ungünstigen Jahren sicher ertragreich, liefert einen vortrefflichen Wein, und kann deshalb zu recht häufigen Anpflanzungen nicht genug empfohlen werden	Starke Neben pr. 100 Stück	" 8 — "
Burgunder, weißer für geringe Lagen und armen Boden sehr empfehlenswerth; liefert einen großen Theil der Champagner- und Chablis Weine	pr. 100 Stück	" — 6 "
Elben, weißer, (Kleinberger), liefert einen sehr beliebten Wein. Da die Traube früh reift, so mißrath der Herbst nur selten	pr. 100 Stück	" — 6 "
Krachmost (Krach-Gutedel), weißer, liefert die beliebten Markgräfler Weine ebenfalls früh und sicher reifend; nicht genug zu empfehlen	pr. 100 Stück	" — 6 "
Färbertraube, eine schwarze, frühreife Traube, zur tieferen Färbung der Rothweine	pr. 100 Stück	" — 12 "
Portugieser, eine frühe, schwarzblaue Traube, welche einen vorzüglichen dunkelrothen Wein liefert	"	" — 12 "
Riesling, der weiße, aus dem Rheingau, in guten Jahren der König aller Weinsorten	pr. 100 Stück	" — 6 "
Ruländer, grauer, eine frühreife, edle, sehr volltragende Weinsorte	"	" — 16 "
Sylvaner, grüner, (Oesterreicher), eine frühe, sehr süße, fruchtbare Weinsorte, welche fast alljährlich gut reift	pr. 100 Stück	" — 6 "
	pr. 100 Stück	" — 12 "
rother, die nämliche mit schönen rothen Beeren	pr. 100 Stück	" 12 — "
Traminer, rother, liefert die vortrefflichen Pfälzer-Weine. Diese Traube reift früh und fault nicht leicht	pr. 100 Stück	" — 6 "
Gewürz-Traminer , übertrifft den vorhergehenden an Süße und Gewürz, zählt daher unter die edelsten Weinsorten, um deren Verbreitung sich jeder Weinzüchter bemühen sollte	Starke Neben pr. 100 Stück	" — 12 "

Verschiedene Obstarten.

Aepfel , Sibirische, (<i>Malus baccata</i>), schöne kleine langstielige Früchte in der Form von Kirichen, vortrefflich zum Einmachen	pr. Stück	fl. — 24 kr.
Birnquitten , großfruchtige, niederstämmig	"	" — 24 "
" " hochstämmig	"	" — 36 "
" " portugiesische, nieder	"	" — 24 "
Feigen , zu Spalier, bedürfen guten Schutzes im Winter	"	" — 24 "
Himbeeren , große gelbe und rothe	"	" — 6 "
Fastolf, englische große rothe volltragende, vorzüglich	"	" — 12 "
Masson's Trauben-, neu und schön	"	" — 12 "
Rivers, immertragende neue englische	"	" — 12 "
Relle de Fontenai, schön roth, fruchtbar	"	" — 12 "
Belle d'Orleans, schön	"	" — 12 "
Blanche nouvelle de Cockson, schön	"	" — 12 "
Merveille de 4 saisons, rothe immertragende	"	" — 12 "
blanc, neue, weiße	"	" — 12 "

Queen Victoria, sehr groß u. fruchtbar, vorzüglich	— 12	„
Bei Abnahme größerer Partien liefern wir zu sehr mäßigen Preisen.		
Johannisbeeren , große holländische rothe u. weiße	— 6	„
gestreiftfrüchtige, ausgezeichnet schön	— 12	„
ahornblättrige, rothfrüchtig	fl. — 12	kr.
Cerise, neue Kirichenjohannisbeere, großfrüchtig, prachtl.	— 12	„
Cerise à fruits blancs	— 12	„
Fertile, neue vieltragende, rothe	— 18	„
hatif, neue frühreifende, rothe	— 18	„
Imperiale rouge, neueste großfrüchtige, rothe	— 18	„
jaune, „ gelbe	— 18	„
Prince Albert, gr. rothe	— 18	„
Rouge admirable	— 24	„
Black naples, schwarze, sehr schön, großfrüchtig vorzüglichste der schwarzen Johannisbeeren; wir empfehlen den größeren Anbau dieser Sorte zu Verrichtung von Gélées und und Liqueuren, in beiden Beziehungen liefert sie ein äußerst gutes und der Gesundheit sehr zuträgliches Product. In manchen Gegenden Frankreichs wird seit einigen Jahren diese Sorte im Großen angebaut und lohnt ihre Züchter durch ein hohes Erträgniß.		
Wir liefern starke Pflanzen	pr. 100 Stück	„ 12 — „
Kastanien , große, süße, in schönen Hochstämmen	„ 1 —	„
große Maronen, in schönen Hochstämmen	„ 1 30	„
Kornelkirschen (<i>Cornus mascula</i>), Beerenobst zum Einmachen	„ — 12	„
Mandelbäume , süße Damenmandel, hochstämmig, sehr schön	„ — 48	„
süße, großfrüchtige	„ — 48	„
Maulbeerbäume , schwarze, großfrüchtige, eßbare, hochstämmig	„ 2 —	„
„ niederstämmig	„ 1 —	„
Die schwarzen Maulbeerbäume wachsen bei dem Verpflanzen nur unter guter Pflege an, ein Zusatz von Mistbeet Erde und nachheriges Feuchthalten befördert die Verwurzelung.		
Mispeln , großfrüchtige Niesenmispel, niederstämmig	„ — 24	„
Nussbäume , Ballnüsse, gewöhnliche in schönen Hochstämmen	„ — 24	„
frühtragende (<i>Juglans fertilis</i>), schön, 6 Fuß Höhe	„ 1 —	„
Bijoux , liefern die grössten Früchte, von deren Schalen man kleine Behälter für Schmuckachen anfertigt. Der Baum ist außerdem sehr fruchtbar. Stämmchen von 5 Fuß Höhe	„ — 48	„
geschlitzblättrige, ausgezeichnet schöne Blattbildung, 2 1/2 bis 3 Fuß Höhe	„ 2 —	„
Spielerlinge (<i>Sorbus domestica</i>) die Früchte enthalten viel Gerbestoff und werden zur Klärung und besseren Haltbarkeit der Obstweine benutzt: Hochstämme	„ 1 12	„
nieder	„ — 48	„
Stachelbeeren , sehr großfrüchtige, englische, in beiläufig 25 der besten Sorten	pr. Stück	„ — 12 „
N.B. Die englischen Stachelbeeren arten sehr leicht in kleinfrüchtige aus, wenn die Stöcke nicht wohlbeschnitten und sorgfältig bebaut werden.		
Hagebuttenrosen , sehr großfrüchtige, zum Einmachen	„ — 12	„
Haselnüsse , gewöhnliche großfrüchtige	„ — 8	„
rothe lange Zelnüsse Red Hassel, Red Filbert, Cob-Nut, Bond-Nut, spicato praecox u. a.	pr. Stück	„ — 24 „
quercifolia (eichenblättrige), geschlitzblättrige und dunkelrothblättrige	pr. Stück	„ — 30 „
Merveille de Bollwiller, neue großfrüchtige	„ — 30	„

Erdbeeren.

Erdbeeren verlangen einen lockeren, reichen, gut gedüngten Boden, öfteres Begießen, Hinwegnahme der überflüssigen Ausläufer, wiederholtes Bebauen des Landes und endlich Verpflanzung auf anderes wohlberichtetes Land nach jedesmaligem Verlauf von 3 Jahren. Nur unter diesen Bedingungen können sämtliche

ältere und neuere Sorten, die sich ausserdem sehr wohl zur Topfkultur eignen, allen Erwartungen entsprechen.

Alte Ananas-Erdbeere, großfrüchtig und fruchtbar . . .	pr. 100 St. fl. — 36 kr.
Immertragende oder Monat-Erdbeere, klein aber sehr gewürzt . . .	pr. 100 St. „ 1 — „
Zimmet-Erdbeere (<i>Hautbois</i>), eigenthümlich gewürzhast, aber oft unfruchtbar . . .	pr. 100 St. „ — 36 „
Barnes large white, eine schöne, große, weiße Frucht . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Blanche de Bieton, schöne, große, weiße Frucht . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Captain Cook, neu . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Goliath , sehr groß, reichtragend, spät, sehr empfehlenswerth . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Le baron (aus Amerika), schön, fruchtbar, ausgezeichnet gut . . .	pr. 12 St. „ — 36 „
Louise Marie, groß, länglich, früh . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Mammuth, sehr groß, dunkelroth, delicate Frucht . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Myatts fertilized Hautbois, fruchtbar. Zimmet-Erdbeere . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Nimrod (<i>Luc. Pince et Comp.</i>), sehr gute längliche Frucht zum Treiben . . .	pr. 12 St. „ — 36 „
Princesse Alice Maude, eine sehr beliebte, fruchtbare Sorte . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Prolific, groß, saftreich, spät . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Ruby (<i>Nicholson</i>) . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
St. Lambert, sehr groß und fruchtbar . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Surprise (<i>Myatt</i>), sehr schön, länglich, vortrefflich . . .	pr. 12 St. „ — 36 „
The Adair (<i>Elphinstone</i>), eine neue, köstl. Zimmet-Erdbeere . . .	pr. St. „ — 6 „
Triomphe de Liège, groß, länglich, früh, fruchtbar . . .	pr. 12 St. „ 1 — „
	pr. 12 St. „ — 24 „

Neueste Sorten:

Admiral Dundas . . .	pr. 12 St. „ — 48 „
Carolina superba (<i>Kittley</i>), sehr schön und fruchtbar . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Beauty of England . . .	pr. 6 St. „ — 12 „
Belle de Croncet (<i>Baltet</i>), dunkelroth, von allen neuen Sorten die fruchtbarste und wegen ihres feinen weinigen Geschmacks sehr zu empfehlen . . .	pr. 12 St. „ — 30 „
	pr. 100 St. „ 3 — „
Bonté de St. Julien, roth Fleisch, sehr schmackhaft . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Impératrice Eugénie, groß, sehr aromatisch . . .	pr. 6 St. „ — 24 „
Improved black prince, früh, süß, fruchtbar . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Jucunda (<i>Salter</i>), sehr groß, süß und fruchtbar . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Incomparable, groß, schön . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
La grosse suene, groß, süß u. aromatisch . . .	pr. 12 St. „ — 24 „
Lucie (<i>Boisellot</i>), ungemein groß, flach, hochroth, fruchtbar . . .	pr. 6 St. „ — 36 „
May Queen, sehr früh u. süß . . .	pr. 12 St. „ — 36 „
Monstrueuse de Robine, ungemein groß . . .	pr. 12 St. „ — 48 „
Prince of Wales (<i>Stewart</i>), sehr gute Frühsorte . . .	pr. 12 St. „ — 36 „
Princess Frederic William . . .	pr. 6 St. „ — 36 „
Rival Queen, große, runde, schmackhafte Frucht . . .	pr. 12 St. „ — 36 „
Walter Scott, schöne große Frucht . . .	pr. 12 St. „ — 48 „
Wizarth of the North . . .	pr. 12 St. „ — 36 „
Wonderfull, spät, fein, rosa, sehr fruchtbar . . .	pr. 12 St. „ — 48 „
Eclipse , wird als beste aller Treiberbeeren gerühmt und erhielt wegen ihrer guten Eigenschaften verschiede- nene Preise auf Ausstellungen in England . . .	pr. St. „ — 24 „
	pr. 6 St. „ 2 — „

Spargelpflanzen.

Dreijährige Ulmer (starke Wurzeln), gegen Anfang April lieferbar . . .	pr. 100 St. fl. 2 24 kr.
	pr. 1000 St. „ 20 — „

Dreijährige Darmstädter	pr. 100 St. "	1 30 "
	pr. 1000 St. "	14 — "

NB. Die Ulmer Spargelpflanzen liefern sehr dicke, äusserst zarte, grün gefärbte Köpfe; die Darmstädter Sorte erreicht kaum die nämliche Stärke und Zartheit, bringt aber weisse Köpfe. Oft wird die eine, oft die andere vorgezogen. Uebrigens erreichen beide Sorten ihre höchste Vollkommenheit nur durch starke, etwa 1 bis 1½ Fuss dicke Düngerlage, öftere Düngung von oben und möglichst nahrhafte, lockere Erde.

Der vielgerühmte englische Riesenspargel zeigte hier keinerlei Vorzüge vor der Ulmer Sorte! —

Dioscorea japonica (D. batatas), neues essbares

Knollengewächs aus China	pr. St. fl. —	12 kr.
	pr. 12 St. "	2 — "

Artischockenpflanzen, im Mai lieferbar	pr. St. "	— 12 "
Rhabarberpflanzen, englische Victoria	pr. St. "	— 12 "

Hochstämmige Bäume,

Gehölz und Diersträucher zu Gartenanlagen.

In Hochstämmen lieferbar.

		fl.	kr.
Alorn, in verschiedenen Sorten	pr. St. 24 kr. bis	—	—
neuer , geflügelblättriger (<i>Acer dissectum</i>), schöne Hochstämmen		2	—
Acer Negundo, panaschblättrig, schöne Hochstämmen		1	—
Amygdalus pumila albo pleno, wunderschöne Blumen wie kleine Papouroschen		1 30	
	schöne Hochstämmchen	1 30	
Roskastanien, weissblühende, schön u. stark	pr. St. 24 kr. bis	—	48
rothblühende, sehr beliebt, in verschied. Stärke	" " 36 " "	—	36
Catalpa od. Trompetenblumenbaum, sehr empfehlensw.	" " 24 " "	—	48
Dorn (<i>Crataegus</i>), schön und rothblühender		1 12	
dunkelrothblühender		—	48
dunkelrothgefülltblühender, Sesterianum (Siehe die Erläuterungen)		—	36
Hochstämmchen			
rothgefülltblühender	pr. St. 48 kr. bis	1 12	
weissgefülltblühender	" " 36 " "	1 12	
mehrere andere schöne Sorten	" " 30 " "	—	48
Blutbuchen, in schönen, aber schwächeren Stämmchen, wie sie		1 30	
am besten fortwachsen	" " 48 " "	3	—
Trauerbuchen, desgl., gibt prächtige Bäume	" " 48 " "	—	48
Eschen, in verschiedenen europäischen u. amerikanischen Sorten	" " 18 " "		
Trauererchen, schöne starke Bäume	" " 48 " "		12
neue goldfarbene, sehr empfehlenswerth	" " 2 fl. "	1 48	
feinblättrige	" " 24 kr. "	—	36
Eschen in Kugelform (<i>Fraz. rufa</i>), zum Theil halbstämmig,		—	48
(<i>Fraz. crispa</i>), krausblättrig, selten!	" " 24 " "	—	12
Goldregen, halbstämm. Kronbäumchen (<i>C. nigricans</i>), gelbblühende		1	
rothblühende (<i>C. purpureus</i>),	pr. St. 36 kr. bis		
weissblühende (<i>fl. albo</i>)	" " 48 " "	1 30	
Cyt. elongatus versicolor, neuer, fast weiss,			
mit verschied. leichten Farbenschattirungen, unge-		1 12	
mein zierlich, starkwüchsig mit niederf. Zweigen	" " 1 fl. "	—	36
langblütiger (<i>Laburnum Parksii</i>), mit Blü-			
thentrauben von 20 Zoll Länge	" " 48 kr. "		
Cleditschia, in mehreren Sorten,	" " 24 " "	—	36
(Letztere wegen seiner Blattform, zierlichen			
Wuchses u. leichter Beschattung empfehlenswerth.)			
Amerikanische Wallnussbäume, v. rajsch. u. majest. Wuchse	" " 24 " "		
Tulpenbäume (<i>Liriodendron</i>). Diese durch Blüthe, Blattform			

n. Wuchs ausgezeichnet. Bäume wachsen bekanntlich			fl. kr.	
sehr schwer an. Jüngere Bäumchen v. 3—4 Fuß				
Höhe gehen sicherer. Schöne 5—6 Fuß hohe Expl.			pr. St. 48	kr. bis 1 12
Pappeln, in verschiedenen Sorten	" "	48	" "	— 24
Akazien (<i>Robinia pseudoacacia</i>), gewöhnl.	" "	12	" "	1 24
mit hängenden Zweigen, Trauerakazie	" "	48	" "	1 30
neue Kugelakazie (<i>Coudouin</i>)	" "	48	" "	1 30
Bessoniana, Hochwachsende Kugelakazie sehr schön	" "	" "	" "	1 —
neue rothblühende (<i>hispidia complexa</i>)	" "	48	" "	1 30
rosafarbene Pechakazie (<i>viscosa</i>)	" "	36	" "	— 48
Kleine, gelbblüh. hängende <i>Caragana pen-</i>				
<i>dula</i> Halbstämmchen	" "	48	" "	1 12
Robinia monobhylla, selten und von schönem Effect, Hochstämme	" "	" "	" "	1 30
Trauerweiden (<i>Salix babylonica</i>)	" "	" "	" "	— 24
Krausblättrigte (<i>S. b. cornuta</i>)	" "	" "	" "	— 24
<i>Salix caprea pendula</i> , sehr schöne neue Trauerweide, Hochstämmchen	" "	" "	" "	3 —
Silberblättrigte Weide (<i>S. argentea</i>)	" "	" "	" "	— 34
Sophora japonica, ein sehr schöner, empfehlenswerther Baum pr. St. 24 kr. bis	" "	" "	" "	— 36
Trauer-Sophora, auffallend stark herunter-				
fallenden Zweigen	pr. St. fl. 1.	30	kr. bis 3 30	
Vogelbeerbäume (<i>Sorbus</i>), gewöhnliche	pr. St. 18	kr. bis — 24		
Linden, in verschiedenen Sorten	" "	24	" "	— 48
Trauerlinde, sehr schön	" "	" "	" "	1 —
Ulmen, amerikanische breitblättrigte	pr. St. 24	kr. bis — 30		
Trauer-Ulme, amerikan. breitblättr., sehr schön	" "	48	" "	1 —
Pyramiden-Ulme (<i>lexoniensis</i>), ausgez.	" "	30	" "	— 48
kleine buntblättrigte, sehr zierlich	" "	" "	" "	1 —
Viburnum, gefüllter Schneeballen. Hochstämme	" "	" "	" "	1 30

Erläuterungen

bezüglich einiger neuen oder empfehlenswerthen Bieerbäume und Sträucher.

Acer Negundo fol. arg. varieg.

Diese Varietät von dem bekannten und häufig in Anlagen und als Alleebaum verwandten *Acer Negundo*, wurde bereits seit 5—6 Jahren bekannt. Als unstreitig schönste und beständigste aller bis jetzt bekannten Panaschirungen, die auch bei grösster Sonnenhitze nie beschädigt wird, empfiehlt sie sich für jeden Garten und ist namentlich, als Einzelpflanze auf den Rasen gepflanzt, von höchstem Effect.

Sehr kräftige, 4—6 Fuss hohe, nieder veredelte Pflanzen fl. 1. 30 kr.
Hochstämme „ 3. —
Jüngere, 2 Fuss hohe Pflanzen „ — 48 „

Amigdalus pumila, albo pleno.

Obschon bereits seit 5 bis 6 Jahren bekannt und verbreitet, glauben wir doch auf diesen prachtvollen niederen Strauch wiederholt aufmerksam machen zu sollen, weil er an Grösse und Fülle der Blumen, an Reichthum derselben, welche die 3—4 Fuss langen Zweige in die dichte Guirlanden hüllen, ferner an kräftigem Wuchse und an Ausdauer die alte gefüllte *Amigdalus pumila roseo pleno* weit übertrifft, und auch, auf gewöhnliche *Prunus* veredelt, schöne Bäumchen bildet.

pr. Stück 36 kr. bis fl. 1. 12 kr.
Hochstämme 2. 30 kr.

Amigdalus persica albo pleno (Fortune) fl. 1.

" " *camelliae flora* pl. (F.) fl. 1.
" " *coccineo*, pl. (F.) fl. 1.
" " *dianthiflora* pl. (F.) fl. 1.
" " *versicolor* pl. (Siebold) fl. 1.

Von gefülltblühenden Pfirschen besaßen wir bis jüngst nur eine Sorte einer gewöhnlichen, hellrosenrothen Färbung, und diese eine Sorte war sehr wenig kultivirt, weil sie von der ihr nahestehenden grossen gefüllten Mandel (*Am. comm. fl. pl.*) durch kräftigeren Wuchs, Dauerhaftigkeit, Grösse und Fülle der Blumen übertroffen und daher diese vorzugsweise gezüchtet wurde. — Die obengenannten Neuheiten aus China und Japan mussten unsere Erwartungen auf's Höchste spannen; um so mehr als in wenigen Sorten rein weiss, rosa und lebhaft dunkelblutroth, sowohl für sich allein, als in reizenden Pauschirungen auftraten. Ueberrascht von solchem hohen blumistischen Werthe, und nebenbei erfreut durch kleine, ganz schmuckhafte, wenn auch nicht aromatische Früchte, blieb nun noch ihre Bewährung als ausdauernde Ziersträucher gegen heftige Kälte übrig. — Nach den bisherigen Erfahrungen verlangen sie allerdings geschützte, warme Lagen, und vollkommene Reife des Holzes vor Winter; denn die nicht ausgereiften Triebe zeigen sich schon empfindlich unter 10° Kälte R., während gereiftes Holz über 15° erträgt.

Daraus geht hervor, dass sie am besten, wie andere Pfirschen, an Mauern gedeihen oder gleiche Behandlung in Anspruch nehmen, oder auch in grossen Töpfen oder Kübeln gezogen werden können, in welcher Form sie ungemein imponiren. In unseren, frei im Felde gelegenen Baumschulen haben einjährige Okulanten von A. albo pleno und coccineo pleno, ohne geschützt gewesen zu sein, zahlreich und sehr vollkommen geblühet, was gewiss schon von nicht allzugrosser Zärtlichkeit Zeugniß ablegt.

Clematis Vitiella venosa.

Diese von Herrn Desfossé-Thuilliers in Orleans ausgegebene neue Waldröse halten wir für eine der glücklichsten, durch zufällige oder absichtliche Befruchtung erreichte Productionen, die überall gerne aufgenommen werden wird. Wahrscheinlich wie *C. Guaseryi* und *C. Francofurtensis* zwischen *C. Vitiella* und *C. azurea grandiflora* entstanden, von raschem und zierlichen Wuchse wie *C. Vitiella*, eignet sie sich zur Deckung von 6 bis 8 Fuss hohen Mauern, Spalieren und Pfeilern ganz vortreflich, und schmückt dieselben mit zahlreichen, grossen, röthlich dunkelvioletten, in der Mitte der Petalen hellgebänderten Blumen zierlichster Form, deren viele 4 bis 5 Zoll Durchmesser erreichen! — Die Blüthenzeit fällt in den Mitsummer, wenn wenige andere Sträucher mehr blühen; daher hat die Pflanze für Gärten, die blos zum Sommeraufenthalte dienen, oder für Kurorte noch einen ganz besondern Werth. — Des Schutzes im Winter bedarf sie hier nicht.

Clematis lanuginosa

Prachtvolle lichtblau gefärbte Blumen von oft sieben Zoll Durchmesser; Blätter breit, kräftig grün und von schöner Form, da sie sich als vollkommen unsere Winter überdauernd erwiesen, empfehlen wir dieselbe namentlich für niedere Spaliere.

Clematis Sophia fl. pleno.

Abermals eine jener schwunghaften Formen, welchen wir so vielfältig in der japanischen und chinesischen Flora begegnet! — Nicht als ob diese von Herrn V. Siebold eingeführt, wahrhaft willkommene Neuheit den läpest unentbehrlich gewordenen Matadoren, wie *C. Sieboldi*, *azurea grandiflora*, *lanuginosa* und anderen, Eintrag thun könnte, reihet sie sich ihnen vielmehr nur in wunderschöner Füllung friedlich an, und vermehrt dadurch das Interesse für das ganze Sortiment, das, wenn mit Erfolg kultivirt, dem Blumenliebhaber viele Freude bereitet. Die *Clematis* nehmen übrigens im Allgemeinen keine grosse Kultursorgen in Anspruch; — sie gedeihen in offenen, wie in schattigen Lager, begnügen sich mit jedem erträglichen Gartenboden, können aber in rauhen Gegenden mit Vortheil im Winter mit etwas Laub und Moos gedeckt werden, da sie nach ihren waldigen Standorten ohnehin hieran gewohnt sind.

Crataegus oxyac. Sesterianum.

Mit wahrem Vergnügen bieten wir diesen herrlich gefärbten Rothdorn mit gefüllten Blumen. Hat mit Recht bereits der rothgefüllte Dorn wegen seiner Schönheit eine weite Verbreitung gefunden, so dass weder eine öffentliche Anlage

noch ein Privatgarten denselben missen wird, so sind wir überzeugt, dass sich diese neue Varietät mit dunkelroth gefärbten Blumen in derselben Allgemeinheit verbreiten wird. Sie wurde von Herrn Gumpfer in Stuttgart aus Saamen gewonnen und haben wir dessen gesammten Vorrath nebst der Stammpflanze zu unserem ausschließlichen Eigenthumsrecht erworben.

Schöne schlanke Hochstämmchen fl. 3 30 kr.

Schöne kräftige Pyramiden fl. 2 30 kr.

Quercus robor astrosanguinea.

Auch unter *purpurea*, *atropurpurea*, *nigra* in den Catalogen aufgeführt. Im Frühjahr die jungen Blätter fast schwarz gefärbt, geht diese Färbung in der Höhe des Sommers in Violettgrün über, ohne jedoch an ihrem Effekte bedeutend zu verlieren. Jedenfalls eine sehr werthvolle Novität, mit der weltbekannten Blutbuche concurrirend. Wir können bislang nur schwächere, nieder veredelte, etwa 1 Fuss hohe Exemplare abgeben pr. Stück fl. 3.

Spiraea callosa fl., albo, eine rein weiß blühende Varietät, der *Spiraea collosa*, die durch ihre schöne Blüthen und die gute Eigenschaft, daß sich der Flor bis hoch in den Sommer fortsetzt, die weiteste Verbreitung verdient.

Keine Novitäten, aber größerer Verbreitung werth:

Yucca flaccida, filamentosa

und andere Sorten.

An gleichsam plastischen Schönheiten, durch Gestalt, Blattform und Blüthen zugleich ausgezeichnet, die wie diese liliartigen Yucca unter leichter Laub- oder Moosbedeckung unsern Winter im Freien überdauern, im gewöhnlichsten humusreichen Boden, bei geringer Pflege und in fast jeder Lage gedeihen, wüssten wir — alt oder neu — nichts Würdigeres zu empfehlen! — Der Stamm erhebt sich kaum einige Zoll über die Erde, entfaltet aber einen Kranz von etwa 2 Fuss langen, 2 Zoll breiten, regelmässig gestellten, graugrünen Blättern und aus deren Mitte den gegen 4—5 Fuss hohen Blüthenstengel mit 150 bis 300 weissen, glockenförmigen Blumen. Obwohl die Pflanzen nach der Blüthe, die im Juli stattfindet, zuweilen etwas erschöpft erscheinen, erholen sie sich bald wieder und blühen unter günstigen Kulturzuständen alljährlich mit ein bis drei und noch mehr Blüthenstengeln. Welcher Schmuck — einzeln und gruppenweise — auf dem Rasen! — pr. Stück fl. 1. 30 kr. bis fl. 3.

Gehölz- und Ziersträucher Sortiment.

Die mit * bezeichneten bedürfen des Schutzes im Winter.

« « t « sind in Töpfen kultivirt.

« « S « sind raukende Sträucher oder Schlingpflanzen.

	fl.	kr.		fl.	kr.
Acer, der Ahorn.			fol. var.	18 „	— 24
coccineum	— 24		Acer atrosanguineum	1 —	— 20
dasy carpum (<i>rubrum</i>)	— 36		sacharinum		— 24
colchicum	— 24		striatum		— 24
purpureum	— 30		japon. atrosanguineum		
fulgens (<i>coccineum</i>)	— 24		ganz neu, fein strauchartig mit		
hyrcanum	— 24		dunkelrothen zierlichen Blät-		
laciniatum	— 24		tern		
Negundo	— 18		Acer japonicum fol. roseo va-		
fol. var., mit auffall. schönen			rieg. ganz neu, fein strauchartig		
weißbunten Blättern	1 —		mit wunderschön rosa u. weiß		
laciniatum	— 24		pomaskirten Blättern		
nigrum americanum	— 30		Aesculus, die Roßkastanie.		
platanoides	12 bis	— 24	Hippocastanum		— 24
pseudo platanum	12 „	— 24	fol. arg. var.		— 48
dissectum,	36 „	2 —	fl. pleno		— 48

	n. kr.		n. kr.
Aesculus.		Sipho, rankend, treifl. zu Lauben, Spalieren etc.	— 24
heterophylla	— 48	Azalea für's freie Land, bei den Pflanzen für Halbe-Erde.	
Memingeri	— 48	Berberis , die Berberitze, Zauerach.	
rubicunda, die rothblühende Kastanie, prächtig als Alleebaum, für Schattenplätze und ähnliche Zwecke, niederstämmig	— 36	aristata	— 24
hochstämmig fl. 1. bis	1 30	canadensis	— 24
rubicunda fol. var., die rothbl., mit bunt-Blätt., fl. 1. bis	2 —	Berberis.	
macrostachia (<i>Pavia spicada</i>), ein schön. nied. Strauch 24 bis	— 48	vulgaris	— 6
<i>Pavia lutea</i> 30 "	— 48	fol. atropurpurea, mit dunkelrothen Laub, äußerst auffallend, sehr geeignet für Rasenplätze	— 24
rubra 30 "	— 84	Darwini *	— 36
Akebia quinata , S. fr. Schlingpfe		dulcis	— 24
30 kr. bis	1 —	Neuberti 36 kr. bis	1 —
Ailanthus , der Götterbaum.		dealbata *	1 30
glandulosus 12 bis	— 24	<i>Mahonia aquifolium</i>	— 24
Alnus , die Erle.		anemonefolia fl. 1. bis	2 —
communis	— 6	fascicularis	— 24
cordata	— 24	repens	— 24
imperialis asplenifolia, neue geschlitzblättrige	1 30	hyprida	1 —
laciniata	— 24	Mehrere Sorten untereinander	
quercifolia	— 24	pr. 12 St.	4 —
Amorpha , der falsche Indigo.		pr. 100 St.	25 —
canescens	— 12	Die Mahonien verdienen als ausgezeichnete immergrüne, schönblühende und beerentragende Pflanzen allgemeine Verbreitung, um so mehr, da sie sich seit Jahren an unsern Winter gewöhnt haben und in schattigten u. sonnigen Lagen überall kräftiger gedeihen, als meistens die Stechpalme (<i>Ilex</i>).	
crocea lanata	— 15	Berchemia volubilis *, S. rankend	— 36
emarginata	— 12	Bedula , die Birke.	
fruticosa	— 12	alba 12 bis	— 18
glabra	— 12	laciniata	1 —
Lewisi	— 15	tristis	1 30
Amigdalus die Mandel.		fruticosa, t. zwergf.	— 30
communis fl. plero, gefülltblüh.	— 24	pumila (<i>nana</i>), t. zwergf.	— 30
nana fl. albo	— 36	Bignonia , die Trompetenblume.	
serata	— 24	Caalpa, je nach Stärke 24 bis	1 —
incana, sehr schön	— 24	Kaempferii	1 —
pumila fl. pleno, gef. Zwergen.	— 24	siringaeifolia	— 36
do. in schönen Kronbäumchen	— 48	radicans, rankend schön, S	— 12
pumila albo pleno (<i>Prunus sinensis</i>), prächt. Reueit un. gemein reichtblüh. 36 kr. bis	1 12	humilis, t. großblumig, S	— 36
do. halbstämmig	2 —	grandiflora, *, t, S 24 bis	1 12
persica fl. pleno, gef. Pfirsche	— 30	Die 2 letzteren werden bei dem Eintritt des Winters nur niedergelegt und mit Laub bedeckt, — eine geringe Mühe für so prachtvolle Blumen! —	
albo pleno, * prachtvoll	1 —	Broussonetia , Papier = Maulbeerbaum.	
coccineo pleno, prachtv.	1 —	papyrifera 12 bis	— 20
camelliaeflora	1 —	dissecta, mit geschlitz. Blätt.	
dianthiflora	1 —	fl. 1 bis	2 —
versicolor	1 —	Buxus der Buchsbaum.	
sibirica	— 18	arborescens, der hochwachsende	— 18
Ampelopsis Royleana, S	— 36	stark 24 bis	— 36
Ampelopsis amurensis	1 —	latifolius	— 24
Aralia , der Angelicabaum.		fol. var. albis, buntblättr.	— 18
japonica (Siebold) 30 kr. bis	1 —	chinensis longifolia	1 —
spinosa " "	— 36		
Die Aralien eignen sich wegen deren grossen gefiederten Blättern für Rasenplätze; sie lieben fette Mistbeeterde.			
Aristolochia , Osterluzey, S. Heberblume, Pfeifenstrauch.			

	fl. kr.		fl. kr.
rotundifolia	— 36	monstrata *, S	1 —
Calycanthus, der Schwitzstrauch.		Sophia *, S	1 —
floridus, duftet am häufigsten	— 36	fl. pleno	1 30
tertilis	— 36	lanuginosa, S. fl. 1 20 kr. bis	2 —
laevigatus	— 36	pallida	1 36
luteo-fuscus	— 36	Clematis lanuginosa candida	—
macrophyllus	— 48	macrophylla, S	1 —
Calycanthus.		odoratissima, S	1 —
praecox (Chimonanthus), blüht im Dec. u. Jan. bei gelin- dem Wetter	1 —	francofurtensis, S, ein Bastard v. coerulea grandiflora u. Viticella, ausgez.	1 —
grandiflorus	1 —	Guascoyi, S	1 —
Caragana, f. Robinia.	2 —	Die neuen, aus China eingeführten Clematis können bezüglich ihres blumistischen Werthes nicht genug empfohlen werden. Der Charakter des Aussergewöhnlichen tritt an ihnen in den freiesten maderischen Formen hervor. Gilt dieses schon von den reizenden Clem. azurea und bicolor, um wie viel mehr von Clem. lanuginosa, deren Blumen vom feinsten Gebilde oft 8 bis 9 Zoll Durchmesser erreichen! Da sie nicht hoch ranken, eignen sie sich nur für niedere Bezeichnungen oder zur Abwechslung mit starker wüchsigen verwandten Schlinggewächsen.	
Carya, f. Juglans.		Colutea, der Blasenstrauch.	
Catalpa, f. Bignonia.		arborescens	— 6
Cranothus, die Seckelblume.		eruenta	— 12
americanus, schönstf. 12 bis 18	— 18	Corechorus, (Kerria), japonica, schön jap. ramulis striatis, ganz neu, mit constant gestreiften Zweigen	— 8 2 30
azureus, wunderschön, eignet sich auch vorzögl. zur Topfcultur	1 —	Coriaria, der Gerberstrauch.	
coerulea grandiflora, sehr schön	— 48	myrtifolia	— 12
ovatus, blaublühend, *, t	— 24	Cornus, der Hartriegel.	
fl. pallida, *, t	— 24	alba	— 6
Celastrus, Bügelholz, Baum- Mörder.		Herida, *	— 48
scandens, rankender, S	— 20	alternifolia	— 12
Celtis, der Bügelbaum.		marcala (Kornelkirsche)	— 12
australis	— 12	fol. var.	1 —
cordata	— 12	paniculata	— 8
Cephalanthus, die Stopfbume.		stricta	— 6
occidentalis	— 12	fol. var.	— 12
Cercis, der Judabaum.		verucosa	— 21
canadensis	— 20	Coronilla, der Felsfichen.	
siliquastrum, sehr schön	8	Emerus, schön	— 8
fl. alba	— 18	Corylus, die Haselnuß.	
fl. carnea	— 18	americana	— 10
Chimonanthus, f. Calycanthus.		avellana fr. maxima	— 8
Chionanthus, die Schneebume.		atropurpurea, mit dunkelrothen Blättern	— 30
(Verlangt feuchten Standort.)		lacinata, mit geschlitzten Blät.	— 30
virginica, Samenpflanzen	— 30	californica	— 48
longifolia, auf die vorberge- henden veredelt, sehr willig u. schön blühend, für nicht zu wechene Lagen sehr zu empf.	1 12	Cotoneaster (Mespilus), Quitten- miscl.	
Cissus heterophyllus var., S, schöne buntblättr.	24 bis — 36	buxifolia, neu	1 30
Clematis, die Waldrebe.		denticulata, *	— 24
Viticella var., S	— 12	lanata, * 36 kr. bis	1 —
fl. pleno, S	— 48	marginata	— 30
variosa, reiz. schöne Reuh.	1 30	mycerophylla, *	— 24
anemoreflora, sehr schön	— 24	thymifolia	— 24
Lassianthus, S	— 24		
flamula, S	— 12		
integrifolia	— 12		
azurea grandifl. *, S. prächt.	— 48		
Sieboldi (bicolor) *, S. do.	— 48		
florida fl. pleno *, S	— 48		
Helena *, S	1 —		

	fl. kr.
ovalifolia. *	— 30
rotundifolia. *	— 24
vulgaris	— 18
Crataegus, der Dorn.	
coccinea	— 18
grandiflora	— 24
Crus galli	— 24
Celsiana	— 24
canadensis (<i>Mespilus</i>)	— 24
cretica (<i>Pyrus</i>)	— 30
cordata	— 34
cuneata 36 kr. bis	1 —
glandulosa	— 24
Aria	— 24
glabra * (<i>Photinia</i>)	— 30
pruinosa	— 24
nivea	— 24
flava	— 24
eremulata *	— 36
elliptica	— 24
toментosa	— 30
Douglasii	— 36
odorata	— 24
odoratissima	— 24
lucida	— 36
linearis	— 24
nepalensis *	— 24
pentagynae	— 24
mexicana (Roetzl.) obgleich sehr empfohlen, bezweifeln wir, ob er in unserm Klima ausdauern möchte. Junge Pflanzen	1 30
nigra	— 24
tanacetifolia	— 24
glabra	— 30
orientalis	— 24
macrocarpa	— 30
oxyacantha, Weißdorn	6
fol. var.	— 30
albo pleno, do. gefüllt	— 24
hochstämmig	— 36
rubra	— 24
ruberrima, gr., dunkelrothbl. hochstämmig	— 30
rubra plena, roth gef. blüth. 30 kr. bis	— 48
hochstämmig . 30 " "	1 12
Crataegus oxyac. Sesterianum neuer dunkelroth gefülltblü- hender Dorn (s. die Erläute- rungen.)	
schöne Hochstämme	3 30
schöne Pyramiden	2 30
Die <i>Crataegus</i> zeichnen sich durch Wachsthum, Blüthe u. schöne Früchte aus; besonders schön sind der neue roth gefüllte blühende und dunkelrothe, die wir jedem Garten empfehlen. Die Exemplare lassen nichts zu wünschen übrig.	
Cryptomeria, unter den Na- delbäumen.	

	fl. kr.
<i>Cupressus</i> , desgl.	— 1
Cydonia, die Quitte.	
vulgaris pyriformis, Birnquitte 6 kr. bis	— 24
lusitanica, große portugiesische japonica (<i>Pyrus</i>), die japanische, mit prächtig scharlachrothen Blüthen, eine Zierde f. jeden Garten 24 kr. bis	1 —
fl. albo	— 48
Meerlooosii	1 30
rubra grandifl.	1 30
cardinalis	1 30
Mallardi	1 30
gandavensis, ganz neu	5 —
fl. roseo (umbilicata) 24 kr. bis	— 48
pr. 12 Stück	4 —
Die letztgenannte <i>Cydonia japon.</i> fl. roseo oder <i>Pyrus umbilicata</i> ge- hört jedenfalls zu den merkwürdigsten neueren Erscheinungen. Die Blumen sind zwar nicht so feurig, wie jene der <i>C. japonica</i> , allein ihr Wuchs ist so viel kräftiger und höher, selbst im gewöhnlichen Boden, dass man schnell die schönsten Halbkoch- stämme und Pyramiden zur grös- sten Zierde der Gärten erzielen kann.	
Cytisus, d. Goldregen, Bohnenbaum.	
alpinus odoratus . 12 kr. bis	— 18
capitatus	— 10
nigricans	— 10
elongatus (falsch vulgaricus)	— 10
do. halbhochstämmig	— 36
versicolor, halbhochstäm- mig 48 kr. bis	1 30
sessilifolius	— 12
Laburnum 6 kr. bis	— 18
Adami	— 24
Carlieri	— 48
Gumpperi, eine verbesserte quer- cifolia, oft remontirend	— 48
Fauquemonti	— 48
Parkii, mit Blüthenr. von 20 Zoll Länge . 48 kr. bis	1 12
pendulum	— 24
involutum	— 24
purpureus, rothblüth. 18 kr. bis schöne Kronbünd. 36 " "	— 48
fl. albo, weißbl.	— 24
schöne Kronbündchen, äußerst zierlich 48 kr. bis	1 12
roscos, hellrothbl.	— 24
Kronbündchen . 36 kr. bis	— 48

Sämmtliche *Cytisus purpureus* eigen sich auch vortreflich für die Blumenzucht. — *Cytisus elongatus versicolor* ist seiner Schönheit und Dauerhaftigkeit wegen nicht genug zu empfehlen. Wurzelstöcke oder nieder veredelte Stämmchen bilden eine der schönsten Zierden, am Saume grösserer Bosquets angepflanzt.

	n.	kr.		n.	kr.
Deutzia, scabra, sehr schön			floribunda		— 30
12 kr. bis	— 24		latifolia, schönblühend		— 48
gracilis, ist wegen entschieden			lentiscifolia pendula	24 bis	— 48
blumistigen Werthes vielfach			rotundifolia		— 30
gekrönt worden	— 24		rufa, nieder u. höchst	36 kr. bis	1 12
crenata vera	— 24		verucosa		— 30
Elæagnus, Oleaster, wilder Delbaum.			Theophrasti		— 36
augustifolius, wohlriechend	— 24		quadrangularis		—
macrophyllus, mit Silberblätt.	— 24		Genista, die Ginster.		
arborescens (orientalis)	— 24		anglica		— 18
fusca	— 24		Bergmanni, schön		— 24
reflexa, *, t	— 48		Barclayana, *	24 kr. bis	— 48
Evonymus, Spindelbaum, Pfaf-			pubescens, t		— 24
entläppchen.			spartioides, vorz. schön u. dauerh.		— 30
latifolius	— 15		scoparia, fl. albida		— 24
europæus	— 6		Gingko, der Ginkgobaum,		
repens, *, t	— 24		biloba (Salisburia), sehr merk-		
linifolius	— 24		würdig in Wuchs u. Blatt,		
japonic., f. var. albis, * 20 kr. bis	1 —		Samenpflanzen u. fl. 1. bis	2 30	
luteis, *, t 24 " "	1 12		incisa (L.)	3 —	
radicans fol. alb. varieg., neue,			Gleditschia triacantha		— 36
sehr schön panaschirte Art aus			inermis		— 36
Japan kleine Exemplare	2 —		caspica		— 36
Fagus, die Buche,			macrocantha		1 —
Castanea, Süßkastanie	— 36		Glycine S.		
sylvatica asplenifolia	— 48		brachybotrys, S	1 12	
atropurpurea, Blutbuche	— 48		chinensis (Wistaria), S, blaubl.		
pendula	1 30		windende Prachtpflanze, Kultur		
fol. var.	1 —		u. ausdauernd wie der Wein-		
pendula, Trauerb. 48 kr. bis	1 12		stock	24 kr. bis	2 —
Forsythia suspensa, neu ebenso			do. pr. 12 St.	4 —	
empfehlenswerth wie viridissima,			do. " 100 "	25 —	
prachtvolle große gelbe Blumen			fl. albo, S, dieselbe weißbl., ganz		2 —
viridissima, * (ein in den			neu, starke Pflanzen fl. 1. bis		1 —
ersten Frühlingstagen mit hoch-			frutescens nivea, S		1 —
gelben Blumen massenhaft be-			floribunda, S		1 —
deckter, sehr schätzbare Strauch,			frutescens magnifica, S.		1 —
dessen biegsame Zweige, wenn			Unter den hochwachs. Schling-		
in rauhen Klimaten des Schn-			gewächsen von blumistischem		
tes bedürftend, sehr leicht nie-			Werthe bleibt Glycine chinensis		
dergelegt und bedeckt werden			unübertroffen. Die fein duftenden hell-		
können)	— 24		blauen Blüthenrauben in Form jener		
Fraxinus die Esche.			des Goldregens erschließen im Mai zu		
americana	— 24		Tausenden und nochmals, aber spär-		
excelsior	— 18		licher, im Juli, sodann oft zum drit-		
aucubaefolia	1 —		tenmale gegen den Herbst. Die Blattform		
aurea, mit gelbem Holz	— 24		ähnelte jener der Akazien. Die Pflanze		
pendula, neue Traueresche			vermag einen Raum von 30 Fuss Höhe		
mit gelbem Holze nieder	1 —		und 30 Fuss Breite zu decken, verträgt		
hochstämmig	2 —		aber ebenso leicht jede Einschränkung		
crispa, mit krausen Blättern	— 24		bis auf 10 Fuss, lässt sich in allen For-		
heterophylla	— 48		men, an Pfeilern, zu Guirlanden, Lau-		
nana, Zwergf.	— 48		ben u. s. w. erziehen und gedeiht in		
pendula, Traueresche 48 kr. bis	1 12		steinigtem Boden und an altem Mau-		
glomerata	— 36		erwerk oft auffallend besser, als irgend		
horizontalis	— 24		wo anders.		
integrifolia	— 24		Gymnogladius (Guilandina).		
microphylla	— 24		canadensis	24 kr bis	— 36
Ornus, Manna-Esche	— 24		Halesia.		
			tetraptera, sehr schönblühender		
			Strauch, der oft in reinem		
			Sande, sicher aber in Heide-		
			erde gedeiht		— 36

	fl.	kr.
carnea	—	—
Halimodendron, der Salzstrauch.		
argenteum (<i>Robinia halodendron</i>), eines der vorzüglichsten schönblühenden Gesträuche	—	48
Hedera, Ephen. S		
Helix, Waldephen, S	—	6
fol. var., buntblättr. S	—	24
algeriensis, S	—	24
arbuscula	—	1
digitata nova, S	—	24
taurica, halbbluntblättrig, S	—	1
24 kr. bis		
latifolia, breitblättr., engl. Ephen, sehr schnell wachsend. für Zim- mer geeignet, S	—	1
do. pr. 12 St. fl. 2. "	—	4
do. " 100 " " 15. "	—	20
latifl. fol. var., neue engl., buntblätter., unstandhaft	—	1
Roegneriana, *, S, gr. herz- blättr., neuer Ephen vom Kan- tassus	—	1
24 kr. bis		
quinquefolia (<i>Ampelopsis he- deracea</i> , Jungferneisen), S	—	6
do. pr. 100 St.	—	7
fol. var., *, S, buntblättr.	—	30

Die wilde Weinrebe (*Jungferneisen*) wird überall verwendet, wo es darauf ankommt, grosse Flächen rasch und sicher mit kräftiger Bepflanzung zu überziehen.

Hibiscus, Syrische Rose, Blumenbaum.

syriacus	—	10
fl. albo	—	12
fl. albo pl. praecox	—	24
pulchello marmorato	—	24
striato pleno	—	36
speciosus	—	36
rubro pleno	—	24
violaceo pleno	—	24
coeruleo semipl.	—	24
purpureo pl.	—	24
striato superbo pl.	—	36
coeruleo compacto pl.	—	36
fol. var., buntblättrig	—	30
totus albus	—	30
fastuosus	—	30

Die Hibiscus, namentlich in den gefüllten blühenden Sorten, verlangen eine sonnige u. geschützte Lage; da sie im August und Septbr. ihre schönen Blüten entwickeln, sind sie eine unschätzbare Zierde der Gärten, die zu dieser Zeit fühlbaren Mangel an blühenden Ziersträuchern leiden.

Hippophaë, Sanddorn.

canadensis	—	36
rhomboides	—	10
Hydrangea		
carnescens	—	48

	fl.	kr.
cordata, schön	—	48
hortensis. (die Portensia), *, t,	—	24
24 kr. bis		
involucrata, *, t,	—	130
japon. (<i>Siebold</i>), *, t, 24 kr. bis	—	48
japon. fol. var., t 24 kr. bis	—	2
nivea (<i>glauca</i>)	—	24
quercifolia, *, ausgez. 24 kr. bis	—	48
Hypericum, Hartheu, Johannis- strauch.		
calycinum, *	—	6
kalmianum	—	24
hircinum,	—	18
elatum,	—	24
Jasminum, ächter Jasmin.		
fruticans	—	6
nudiflorum, *, sehr empfehlensw.	—	24
officinale, *, S, der Italienische, rankende, stark duftende, ver- langt nur leichte Laubdecke	—	18
18 kr. bis		
triumphans, *	—	18
18 kr. bis		
Ilex, Hülse, Stechpalme.		
Aquifolium, t	—	20
arborescens, hochwachsend, sehr zu empfehlen 48 kr. bis	—	1
48 kr. bis		
Aquifolium medio pictum	—	2
var. luteis, gelbbunt 48 kr. bis	—	1
marg. do., gerändert	—	1
48 kr. bis		
albis, weißbunt	—	48
viridis, grüngelbb.	—	48
ferox, stark bestachel. 48 " "	—	48
var. albis, do., weißbunt	—	48
48 kr. bis		
var. luteis, do., gelbbunt	—	48
48 kr. bis		
lanceolatum (<i>myrtifolium</i>), kleinblättrig. 48 kr. bis	—	1
laurifolium var. 48 kr. bis	—	1
calamistra, *	—	fl. 1. "
fol. var., *	—	" 1. "
cassine, *	—	" 1. "
castanæfolia, *	—	fl. 1. bis
crassifolia, *, merkwürdig	—	2
cordata, *	—	fl. 1. bis
fol. var., *	—	1
cornuta	—	fl. 1. 12 kr. bis
caroliniana, schön 36 " "	—	1
Cunninghami	—	1
diphyrena, *	—	fl. 1. 12 kr. bis
fureata	—	fl. 1. 12 kr. bis
latifolia, * (<i>Siebold</i>), sehr groß- blättr., von Japan fl. 1. bis	—	2
latispina	—	" 1. "
microcarpa	—	" 1. "
nobilis	—	1
excorticata	—	1
ovata	—	1

	fl. kr.		fl. kr.
opaca, sehr ausdauernd fl. 1. bis	1 30	fol. var.	— 24
pendula „ 1. „	2 —	Liquidambar, der Amberbaum.	
pendula variegata, neu u.	6 —	Styraciflua	— 36
sehr schön . . . fl. 2. 30 kr. bis		Liriodendron, der Tulpenbaum.	
Perado, *, bedeut. starke Bedeck.	2 —	Tulipifera 48 kr. bis	1 12
fl. 1. bis		Lonicera, die Seidenkirche.	
scotica	1 30	coerulea	— 18
Tarayo, * fl. 1. bis	3 —	fragantissima, neu, aus	
Thunbergiana	1 30	China, immergrün, hat hier	
12 St. in 12 Sorten . . . fl. 8. bis	1 30	ungekühlt gut überwintert . . .	— 36
110 „ „ „ „ . . . „ 50. „	12 —	Ledebouri	— 18
Die Stochpalme verlangt den ihrer			
Natur angemessenen Standort als Unterholz oder Halbschatten in geschützter Lage od. auch im dichten Anschluss an andere Pflanzungen und hält dann die strengsten Winter aus, während frei gepflanzte Exemplare ebensowohl durch den vollen Einfluss der Hitze als der Kälte verkümmern. — Gebrügens gehören sie zu den lebhaftesten immergrünen Ziersträuchern.			
Indigofera Dosua, *. eine äußerst		tartarica, dunkelroth	— 12
zierliche Indigopflanze, die		Schmitziana (Mexico), neu,	
unbedeckt zwar über der Erde		sehr empfohlen, ihre Ausdauer	
erfrieret, aber wieder anstreibt		jedoch noch nicht erprobt . . .	1 —
und den ganzen Sommer über		sibirica, hellroth	— 8
reichlich blühet	— 24	Symphoricarpos	— 6
Juglans, der Walnußbaum.		fol. var.	— 12
americana, amerikanischer . . .	— 24	caprifolium (Weißblatt), S . . .	— 8
Juglans.		coccineum, do.	— 24
alba, weißer amerikan.	— 30	Fraserii, hellroth, S	— 30
cinerea, von America	— 30	flavum grandiflorum, gelb, S . . .	— 24
nigra, do.	— 30	fl. novum, gelb, S	— 24
sulcata, do.	— 30	Douglasii, großbl., graugrün, S . .	— 36
regia, europäischer	— 30	semperfl. superbum, S	— 24
fertilis, do., früh tragbar . . .	— 36	Goldii, gelb, S	— 18
laciniata, geschnittblättriger,		macrophyllum, neu, groß, S . . .	— 48
von wunderbarem Effekte;		occidentale, S	— 24
unser Vorrath besteht in		sempervirens hybrid., S	— 24
kräftigen, aber nur 2—3		sinense, *	— 24
Fuß hohen Exemplaren . . .	2 —	splendida, *, neu, prächtig, S . .	— 48
fraxinifolia (Pterocarya cau-		Maclura, die Osage-Orange.	
casia) in schöner Strauchform		aurantiaca	— 30
vom Kaukasus, wird nur 15		Magnolia, acuminata	1 30
bis 20 Fuß hoch und eignet		Alexandrina fl. 2. bis	5 —
sich wegen herrlicher Belan-		auriculata	2 30
bung einzeln auf Rasenplätze	— 48	cordata	3 —
Juniperus, Wachholder, bei den		cyathæflora (R.), aus unserer	
Nadelhölzern verzeichnet.		Samenzucht, große weiße, an	
Kerria, f. Córchorus.		der Basis der Blumenblätter	
Kohlreuteria, paniculata, schön		roth gefärbte Blumen in Form	
Laurus, der Lorbeer.		einer Felsche	5 —
nobilis, *, t., verlangt starke		glauca 36 kr. bis	1 30
Laubb. 24 kr. bis	1 30	longifolia, stark	2 —
regalis, *, neu	2 —	gracilis (Kobus) fl. 1 bis	3 —
Ligustrum, Maibaum.		grandis (R.), aus unserer Sa-	
Ibota, neu 24 kr. bis	— 48	menzucht, prachtvoll, große	
ovalifolium, *	— 24	Blumen, nahezu die Größe	
vulgare	— 6	derjenigen der grandiflora er-	
fr. albo	— 12	reichend	3 30
		gigantea fl. 2. 30 kr. bis	3 30
		grandiflora, * 30 kr. bis	2 —
		Lenné	5 —
		macrophylla, prachtv. fl. 2. bis	5 —
		Norbertiana, do. „ 2. „	3 —
		precia (Yulan, conspicua)	
		fl. 2. bis	5 —
		purpurea, * 48 kr. bis	3 —
		resflorescens (R.), sehr große	

	fl.	kr.
dunkelpurpurfarbene Blumen, oft remontirent	3	—
speciosa fl. 2 bis	3	—
triumphans	2	—
Soulangiana fl. 2 bis	5	—
striatiflora	3	—
pyramidalis	3	—
tripetala 48 kr. bis	3	—

Fast allgemein hält man die Magnolien für zu zart für unsern Winter; diese Ansicht ist jedoch völlig grundlos. Von den oben bezeichneten halten die meisten Sorten 24 Kälte R. ohne Bedeckung aus. Nur die grandiflora kann starker Laubdecke nicht entbehren. M. purpurea und einige davon gewonnene Bastarde, wie Soulangiana, leiden erst bei 20 Kälte in den Knochen, die übrigen gar nicht. Sind die Pflanzen in den zwei ersten Jahren stets feucht erhalten worden, so wachsen sie ohne weitere Pflege rasch vorwärts und zeigen bald jene grossen Blüten in Masse, welche hier alljährlich allgemeine Bewunderung erregen.

Mahonia, f. Berberis.

Mespilus, die Mispel.

Amelanchier (<i>Pyrus</i>)	—	6
affinis	—	24
ovalis	—	24
florida	—	24
canadensis	—	24
arbutifolius	—	30
Chamaemespilus	—	24
Cotoneaster	—	18
pyracantha, Feuerdorn 18 bis	—	24
nova	—	36

Morus, der Maulbeerbaum.

alba, weisser	—	12
-------------------------	---	----

Kämpferi, *

nigra, schwarzer fl. 1. bis	—	2
pensylvanica, amerikan. schwarze	—	—
Maulbeere v. gutem Geschmack	—	36
papyrifera (<i>Broussonetia</i>)	—	18
dissecta fl. 1. bis	—	2

Pæonia, Pfingstrose, Bauernrose.

arborea (<i>Moutan</i>). sind nachfolgend, Seite 31, besonders	—	—
verzeichnet.	—	—

Paulownia imperialis — 30

Dieser herrliche japanische Zierbaum hat mehrere Winter unbedeckt überstanden und in deutschen Gärten geblüht.

Periploca græca, S. Schlinge, eine

schönblühende, kräft. Schlingpflanze — 12

Philadelphus, Pfeifenstrauch unächter Jasmin.

californiens, neu	—	24
columbeanus	—	24
coronarius, gewöhnlicher	—	8
fl. pleno	—	18
chinensis, großblühend	—	24

	fl.	kr.
Gordonianus, do.	—	18
gracilis	—	18
grandiflorus	—	18
speciosissimus, neu sehr empfohlen kleine Pflanzen	1	—
mexicanus, *, sehr zart 30 kr. bis	1	—
nivalis	—	24
latifolius	—	24
Salzmanianus, neu	—	24
speciosus, bef. großblühend	—	24

Sämmtliche Philadelphus empfehlen sich als blumenreiche Ziersträucher. Die neueren Sorten haben vor P. coronarius die Vorzüge, dass sie sehr fein, aber nicht zu stark duften, grösser und später blühen.

Pinus, Kiefern, Föhren, Tannen und Fichten, bei den Nadelhölzern.

Planera crenata — 36

Platanus, die Platanæ.

occidentalis 24 kr. bis	—	48
do. pr. 100 St., hochst. fl. 40. bis	60	—
Die übrigen Sorten haben wir ihrer weit geringeren Eigenschaften wegen eingehen lassen.		

Podocarpus bei den Nadelhölzern.

Populus, die Pappel.

alba, Silberpappel 12 kr. bis	—	24
argentea vera	—	24
balsamifera Balsampappel 18 kr. bis	—	24
betulaefolia	—	24
canadensis 18 kr. bis	—	24
grandidentata 18 kr. bis	—	24
Hudsonia	—	24
italica 12 kz. bis	—	24
laurifolia	—	24
pendula, hochstämmig	1	30

Potentilla, Fünffingerkraut.

fruticosa	—	12
fr. davurica	—	24
glabra	—	24
parvifolia	1	24

Prunus die Pflaume.

chicosa	—	24
spinosa, fl. pleno, sehr zierlich	—	24

Cerasus, die Kirsche.

avium, fl. pleno, gef. Kirsche	—	30
fl. pleno, do.	—	24
fl. carneo pleno, schön hellrosa	—	48
pygmaea (<i>Maryland</i>).	—	30
Laurocerasus, *, Kirschlorbeer	—	24
angustifolius	—	24
caucasicum	—	36
colchicum	—	30
lusitanica, *, immergrün 24 bis	—	36
Mahaleb, Weichsel 6 bis	—	12
Padus	8	—
fl. pleno	—	24
triloba, reizende Reinheit.	1	30

	fl. kr.		fl. kr.
<i>Prunus</i>	1 30	robur fol. var.	1 —
<i>virginiana</i>	— 20	robur atrosanguinea. & fute-	
<i>Ptelea</i> , Federbaum Geldbaum.		eiche. neu	3 30
<i>trifolia</i> a.	— 8	<i>rubra</i>	— 30
<i>Pterocarya caucasica</i> , strauchart.		<i>palustris</i>	— 30
Baumhiebbaum vom Kaukasus	— 48	<i>llex</i> , *	— 48
<i>Pyrus</i> , Apfel, Birne, Quitte.		<i>tinctoria sinuata</i>	— 48
<i>communis</i> fol. var.	— 24	Rhamnus chloroform , *, neu	1 30
<i>Malus baccata</i> , sibir. Apfel	— 20	Rhododendron , b. d. Pflanz.	
<i>spectabilis</i> fl. pleno, gef. Apfel	— 24	gen für Heideerd-Bette.	
<i>purpureum pleno</i>	— 48	<i>Rhus</i> , Sumach.	
<i>albo pleno</i>	— 36	<i>Cotinus</i> (Perückenbaum)	— 18
<i>japonica</i> (<i>Cydonia</i>) B. japan.		<i>Vernix</i>	— 18
Quitte mit prächt. scharlachr.		<i>Ribes</i> , Johannisbeerstrauch.	
Blüthen, — eine Zierde für		<i>aureum</i> (<i>palmatum</i>)	— 12
jeden Garten. 24 kr. bis	1 —	<i>acerifolium</i>	— 14
fl. albo, weißbl.	— 48	<i>atropurpureum</i>	— 2
<i>jap. Moerlosi</i>	1 30	<i>Gordonianum</i> , ein vortrefl.	
<i>jap. rubra grandifl.</i>	1 30	Bastard zwischen aureum und	
<i>cardinalis</i>	1 30	<i>sanguineum</i> mit orangefarb.	4
<i>Mallardi</i>	1 30	Blüthe	— 24
<i>jap. goandavensis</i> , ganz neu	5 —	<i>sanguineum</i> , rothblühend	— 20
<i>jap. rosea</i> (<i>umbilicata</i>), näher		fl. albidum	— 36
bezeichnet bei <i>Cydonia</i>		fl. pleno, rothgefüllt	— 36
24 kr. bis	— 48	<i>subvestitum</i> , neu	— 34
pr. 12 St.	4 —	<i>cerasiforme</i>	— 26
" 100 "	30 —	<i>nigrum</i>	— 0
<i>salicifolia</i>	— 30	<i>grossularia</i>	— 16
<i>cretica</i>	— 30	<i>rubrum</i>	—
<i>pinnatifida</i> (<i>Sorbus</i> .)	— 30	<i>Robinia</i> , Akazie.	
<i>Siebesiana</i>	— 30	<i>pseudoacacia</i>	— 24
<i>japonica</i>	1 —	<i>Bessoniana</i> , hochstämmig	1 —
<i>floribunda</i>	1 —	<i>hispida</i> , rothblühend	— 20
<i>Ringo</i>	1 —	do. hochstämmig	— 20
<i>Toringo</i>	1 —	<i>hispida complexa</i> , eine	
Die letzten vier, seit Kurzem in den		neue, prächt. großblühende,	
Handel gekommenen Zierapfelsorten Ja-		hochstämmig . . . fl. 1. bis	1 30
pans sind herrliche, jeden Garten zie-		niederstämmig . . . 36 kr. bis	— 48
rende Gesträuche.		<i>visc. bella rosea</i> . . . fl. 1. bis	1 30
<i>Quercus</i> , die Eiche.		<i>rosea amena</i> . . . fl. 1. bis	1 30
<i>agilops</i>	1 —	<i>inermis</i> , Kugelakazie . . .	— 24
<i>Banisteri</i>	— 48	<i>rubra</i> (<i>Goudouin</i>), schön u.	
<i>coccinea</i> . . . 36 kr. bis	1 30	dauerhafter als die Kugel-	
<i>bicolor</i>	— 30	akazie . . . 24 kr. bis	— 36
<i>Cerris</i>	— 48	do. hochstämmig . . . fl. 1. bis	1 30
<i>Cerris</i> fol. var., stark	2 30	<i>Robinia</i> .	
<i>falcata</i>	1 —	<i>inermis</i> pyramid. (<i>Schick-</i>	
<i>filicifolia</i>	2 —	ler), schön . . . fl. 1. bis	1 30
<i>Fordii</i>	1 30	<i>involuta elegans</i> (R.),	
<i>heterophylla</i> (<i>fastig cucullata</i>)	2 —	äußerst zierlich in Zweigen	
<i>laciniata</i>	1 48	und Blättern, gefilmt,	
<i>imbricata</i>	2 —	hochstämmig . . .	1 30
<i>Louetti</i>	2 —	niederstämmig . . .	— 36
<i>pendula</i>	1 30	<i>microphylla</i> . . . 36 kr. bis	— 48
<i>nigra</i>	— 48	<i>monophylla</i> neu u. eigen-	
<i>prinos discolor</i>	— 48	thümlich schöne Pflanzen .	1 30
<i>macrophylla</i>	1 —	Niederstämmig . . .	1 —
<i>pyramidalis</i> (<i>fastigiata</i>)		<i>pendula</i> . . . 48 kr. bis	— 12
48 kr. bis	1 30	<i>pyramidalis</i> . . .	— 48
pr. 12 St. ff 10. bis	15 —	<i>tortuosa</i> . . . 30 kr. bis	— 48

	fl.	kr.
v. scosa, heftrosabl. Beschafazie	—	24
do. hochstämmig	36	kr. bis
hybrida	—	24
cylindrica	—	36
elegantissima	—	36
Caragana, Erbsebaum, gelbe		
Mazie	—	8
Chamlaeu, sehr schön	—	36
ferox	—	30
frutescens	—	10
Halodendron, sehr schön, roth-		
blühend	—	48
gracilis	—	35
jubata	2	—
pendula, halbhochst.	48	kr. bis
Rosa, im betreffenden Verzeich-		
nisse.		
Rubus Brombeere, Himbeere.		
fruticosus, fl. albo pleno, S.	—	24
bellidiflorus pleno, S.	—	24
laciniatus	—	24
leucodermis (biflorus), *	—	24
americanus	—	24
frut. fol. var., schön, S.	—	30
nobilis	—	24
roseiflorus, fl. pieno	—	24
odoratus	—	8
Idaeus	—	6
australis, neu eigenthümlich*	1	—
Ruscus, Mäusedorn (immergrün).		
Hypophyllum, *	—	24
Salisburia, f. Gingko.		
Salix, die Weide.		
babylonia, Trauerweide	—	24
cornuta, traubblättr.	—	24
argentea, Silberweide	—	24
argyrophylla	—	24
nova	—	24
regalis	—	24
caprea tricolor, bunte	—	24
caprea pendula, ausgez. schön	—	48
in schönen Hochstämmen pr. St.	3	—
canadensis	—	20
laurifolia, breitblättrige	—	24
nigra pendula	—	24
hochstämmig	2	30
rosmarinifolia	—	18
Sacramento	—	36
Sambucus, Hollunder, Nleder.		
nigra	—	6
heterophylla	—	24
fl. pleno, gefüllt, blüh. schön	—	24
laciniata	—	8
formosa	—	24
fol. var.	—	10
monstrosa	—	12
racemosa	—	6
Schubertia, f. Cupressus.		

	fl.	kr.
Sophora japonica	—	24
penicula	fl. 1.	30 kr. bis
Sorbus (Pyrus), Vogelbeerbaum.		
Aria	—	24
americana	—	24
aucuparia	12	kr. bis
domestica, Spierling	12	kr. bis
Spartium, Pfriemen, Ginster.		
junceum, *	—	10
scoparia, fl. albido, *	—	24
tinctoria, fl. pleno	—	24
Spiraea, Spierjande.		
acutifolia	—	12
alpina, sehr lieblich	—	20
aristifolia, wunderschön, fl. Pflanz.	—	30
bella	—	18
Billardi	—	18
blumei	—	24
californica, schön, nied.	—	24
callosa, neu, aus Nordchina,		
mit großen dunkelrothen Blu-		
men	12	kr. bis
pr. 100 St.	15	—
Spiraea callosa, fl. albo, Va-		
rietät der vorhergehenden mit		
weißen Blüthen, ganz neu		
fl. 1. bis	2	40
chamaedrifolia	—	6
corymbosa	—	18
cana (nana), kleinste	—	24
canescens	—	24
crenata	—	10
Douglasii	—	24
eximia	—	24
expansa	—	24
grandiflora	—	24
hypericifolia	—	6
flexuosa	—	10
Hookeri	—	24
lavigata	—	24
Lindleyana, *	—	24
opulifolia	—	8
pachystachis	—	24
Pitkowiensis	—	24
prunifolia pleno, sehr schön gef.		
18 kr. bis	—	24
Reevesi, *, ausgez. schön	—	24
Regeliana (R.), ein in na-		
herer Anstalt gefallener Bastard		
von S. callosa und S. Dou-		
glasii mit weit verästelten, hoch-		
gewölbten, dichten Blumenbü-		
scheln, in Form u. Farbe die		
Mitte der Stammeiern ha-		
tend, daher sehr effectreich u.		
schätzenswerth für jede Garten-		
Anlage	—	36
Reevesii fl. pleno, *, gef.		
blühend, sehr schön	24	kr. bis

Spiraea.

rotundifolia	— 24
rupestris	— 24
salicifolia	— 4
ruberrima	— 24
sorbifolia	— 10
vaccinifolia	— 24
venustula	— 24

Staphylea, die Pimpernuß.

colchica trifoliata, sehr schön	— 36
colchica pinnata, do.	— 36
pinnata, do.	— 10

Symphoria, Peterstrauch.

racemosa, Trauben-Schneebeere	— 6
vulgaris	— 24
fol. var.	— 24

Syrinea, Syrene.

chinensis	— 12
schöne Hochstämmchen	— 48
fl. rubro (Sauchet)	— 24
fl. albo, die weißbl. chi- nische Syrene 30 kr. bis	— 48
Emodii (aus Neapel) 30 kr. bis	1 —
Josikaea	— 24
persica	— 12
laciniata	— 24
nana pinnata	— 36
vulgaris	— 6
fl. albo	— 6
fl. pleno	— 30
Dr. Lindley, sehr empfohlen	3 —
Gloire de Moulins	— 48
maxima	— 24
ilicartiana	— 24
Croix de Brahy	— 48
Charlemagne	— 48
Eckenhalm	— 48
Triomphe d'Orléans	— 48
nigra	— 30
Marly	— 24
rubra insignis	— 48
Princesse Camille de Rohan	— 48

Tamarix, Tamarisfenstrauch.

gallica	— 10
indica, sehr zierlich, blüht im Herbste	— 24
africana (florib.), ausgez. reich- blühend, im Frühjahr	— 30

Taxodium, f. Cupressus, bei den
Nadelhölzern.Taxus, Eibe, Tarnsbaum, bei
den Nadelhölzern.

Tecoma, f. Bignonia.

Thuja, der Lebensbaum, f. bei den
Nadelhölzern.

Tilia, die Linde.

americana, großblättr. 36 kr. bis	1 —
---	-----

argentea (alba), weißliche 30

fol. var., schön buntblättr.

Trauerlinde, ganz neu, hoch- stämmig	5 —
Niederstämmig	2 —
pendula, hängend	1 —
europaea	— 2
asplenifolia, geßligtblättr.	1 —
asplenifolia speciosa, neu u. schön	3 —
mississippiensis, sehr großbl.	— 48

Ulmus, Ulme, Oker, Küsterbaum.

adanthifolia	— 48
americana, höchst empfehlensw. zu Alleen u. größeren Wald- pflanzungen wegen raschen Wuchses und werthv. Holzes 18 kr. bis	— 30
pr. 100 St. fl. 30 bis	40 —
atroubens, mit dunkeln roth- grünen Laube	— 36
campestris, fol. var.	— 18
fol. v. elegant, buntbl.	1 —
gracilis, sehr fein	— 48
excelsa	— 36
exoniensis, pyramidenförmig, großbl. 30 kr. bis	1 —
asplenifolia	— 30
latifolia pendula, schön. Baum	— 48
fastigiata	— 36
macrophylla, ausgez. großblättr.	1 —
monumentalis (R.), schön	1 —

Viburnum, der Schneeball.

Opulus, fl. pleno	— 12
schöne Hochstämme	1 30
pygmaeum, Zwergf.	— 24
prunifolium	— 24
cotinifolium, neu, vom Himalaya	— 34
Tinus et var., *	— 20
Tinus strictus, groß und rund- blättrig, neu, kleine Pflanzen stärkere Pflanzen fl. 1. 30 kr. bis	— 48
cyndricum	— 36
grandiflorum, * fl. 1. bis	2 —
macrocephalum verum, dieser prachtvolle chinesische Schneeballen hat bereits meh- rere Winter ohne irgend Be- deckung überstanden und im Freien geblühet, eine äußerst werthvolle Acquisition!	

fl. 1. 50 kr. bis 3 30

multatum, neu 1 —

plicatum, ächt 1 —

Vinea, Simgrün.

herbacea, krautartiges	— 12
major	— 10
reticulata	— 24
eleg. varieg., sehr schön	— 24

Vinca.		fl. kr.	Weigelia.		fl. kr.
minor	—	6	amabilis	—	24
fol. var. *	—	10	alba	—	30
fl. pleno	—	10	fol. var.	—	30
Virgilia lutea, schön, junge Pflanze	—	30	intermedia	—	30
Vitis, wilde Weinrebe, S.			Isoline	1	—
hederacea, Jungfernwein, S.	—	6	van Houttei	1	—
do. pr. 100 St.	7	—	striata	1	—
Isabella, S. prachtw. großblättr.,			rosea nana fol. var.	1	—
deckt große Flächen u. bringt			Stelzneri	1	—
wunderschöne Früchte, erträgt			Wistaria, j. Glycine.		
außerdem weit mehr Kälte als			Yucca flaccida, eine frei anhaltende		
jeder andere Wein!	—	24	unvergleichliche Pflanzpflanze		
Weigelia rosea (dieser schöne neue			fl. 1. 30 kr. bis	3	—
Strauch hält unsern Winter			filamentosa, do.	1	30
ohne Bedeckung aus)	—	24	recurva (pend.) fl. 1. 30 kr. bis	10	—
do. pr. 12 St. fl. 3. bis	5	—	striata	1	30
" " 100 " " 24. "	—	—	stenophylla	2	—
100 Sorten Ziersträucher und Bäume nach unserer Wahl, mit Namen fl. 25.					
100 Stück dergl. in mehreren Sorten, nach unserer Wahl, fl. 10. bis fl. 20.					
100 Stück immergrüner desgl. zu Wintergärten fl. 40. bis fl. 60.					

Die rankenden Sträucher oder s. g. Schlinggewächse

sind in vorhergehender Liste mit S bezeichnet und zu finden unter *Akebia*, *Ampelopsis*, *Aristolochia*, *Berchemia*, *Bignonia*, *Celastrus*, *Clematis*, *Glycine* (*Wistaria*), *Hedera*, *Jasminum*, *Lonicera*, *Rubus*, *Periploca*, *Vitis*, wozu noch die im Rosensortimente verzeichneten **rankenden Rosen** kommen, sowie die unter den Staudengewächsen angeführten **Calystegia**, *Dioscorea*, *Glycine Apios*, *Humulus Lupulus* (Hopfen) und *Lathyrus*.

Pflanzen für Haidegrund oder Laub- und Moor-Erdbeete.

Diese Abtheilung enthält die gefeierte **Alpenrose** mit naher und ferner zahlreicher Verwandtschaft aus fast allen Welttheilen und Lagen in ebenso mannigfaltiger Formen- und Farben-Abwechslung.

Welche unbeschreiblich bunten Blumenmassen entfalten diese *Azaleen*, *Rhododendron* und *Kalmien*, unübertrefflich fast in jeder Beziehung! und doch sehen wir nur jene Gärten damit ausgeschmückt, welche überhaupt mehr dem Auserlesenen als dem Gewöhnlichen gewidmet sind. Der Grund hiervon liegt einzig in der entschiedenen Abneigung der feinebewurzelten Pflanzen gegen unsern gewöhnlichen Gartenboden, wenn gleich von vortrefflicher Qualität. Sie bedürfen der besten Laub-Holz oder Wald-Erde, frei von Säuregehalt, etwas feuchter, beschatteten Lage und leichter Bedeckung, wenn über 15° Kälte Réaumur eintritt, ersetzen dann aber im reichsten Maasse die ihnen zugewendete Sorgfalt. Sehr lohnend ist auch die Topfcultur, welche ausser einer nicht unbedeutenden Ersparniss an Erde den Vortheil gewährt, die Pflanzen vor Eintritt strenger Kälte in Gruben zusammengelegt, oder unter sonst passenden Vorrichtungen sehr leicht bergen zu können, wo dies nöthig befunden wird.

Leider hat die fast beispiellos lang andauernde trockene Luftbeschaffenheit höchst verderblich auf den Stand dieser Pflanzen eingewirkt, ein Uebel, welchem bekanntlich auch viele andere Sträucher und Bäume unterlagen, und welchem nicht anders als durch neue Anpflanzung zu begegnen ist.

Andromeda.		fl. kr.	Andromeda.		fl. kr.
augusta	—	36	Drummondii		1 30
calyculata	—	48	floribunda, reichbl.		3 30
			ovalifolia		— 36

	fl. kr.		fl. kr.
Andromeda.		6 von den obigen Sorten nach Wahl des Herrn Bestellers	9
polifolia et var.	— 24	Man wolle nicht übersehen, dass die Blumen der Azaleen im ersten Jahre nach der Verpflanzung oder auf ent- kräfteten Pflanzen meistens an Farbe, Form und Grösse auffallend mangelhaft sich darstellen, dass z. B. die blendend- ste hochrothe Farbe zu einem matten Gelb heruntersinken kann und dass da- her ein Urtheil nur im vollkommenen Kulturzustande zu fällen ist.	
racemosa	— 48	Wir bemerken noch, dass die hier verzeichneten Sorten Az. pontica meist nur in klei- neren Exemplaren vorrätig sind, und dürfte bei grössern Anlagen daher eine wenigstens theilweise Ueberlassung der Auswahl, die wir mit bekann- ter Gewissenhaftigkeit treffen würden, zu empfehlen sein.	
Arbutus, der Erdbeerbaum.			
Unedo, *, t	30 kr. bis		
Aucuba japonica, *, t	24 kr. bis		
latimaculata, *, t.	36 kr. bis		
Azalea, die Azalee für's freie Land.			
cal. Sterniana (R.), großblum.			
coccinea.			
maxima, prächt. feuerfarb.			
fulgens, do.			
excelsa, do.			
Diamant (van Houtte) sehr ge- rühmt junge gepfropfte Pflan- zen	1 30		
Magnifica (van Houtte) kleine Pflanzen	1 30		
fenestra, rosa mit orange.			
Saturnea, dunkelrosa.			
Mortieriana, rosa mit orange.			
cuprea splendens, dunkelrosa.			
Fama (R.).			
Gemma (R.).			
Fürst Camill v. Roban.			
Graf Alfr. v. Neipperg.			
Prinz v. Nassau.			
Autocrat (R.).			
Pallas (R.).			
Bellona.			
versicolor.			
prævalens.			
Virginia.			
invieta.			
sinensis coccinea.			
crocea.			
12 von den obigen Sorten nach unserer Wahl	12 —		
12 Sorten nach Wahl des Herrn Bestellers	15 —		
pr. Stück	1 30		
Ältere schöne Sorten und Säm- linge . . pr. St. 48 kr. bis	1 30		
pr. 12 St. fl. 8. bis	15 —		
pr. 100 St. fl. 50. bis	80 —		
Neue gefülltblühende			
Azalea pontica eigner Zucht:			
Arethusa, rahmweiß	1 30		
Bartolo Lazzaris, hellzie- gelroth	1 30		
Chromatella, hochgelb, sehr dicht	2 —		
Dr. Streiter, hell chamois	1 30		
Graf v. Meran, fein rosa, extra	2 —		
Héroïne, incarnat-chamois	1 30		
Leibnitz, rötlich-gelb	2 —		
Maja, ziegelroth, schmal	1 30		
Narcissiflora, schwefelgelb	1 30		
Ophirie, hellgelb	1 30		
Rosetta, weiß mit rosa	1 30		
		Clethra alnifolia	— 24
		pubescens	— 24
		Daphne, der Seidelbast.	
		Encorum	— 24
		fl. marg., *, t.	1 —
		maximum, *, t.	1 —
		van Houttei, *, t fl. 1. 30 kr. bis	2 —
		laureola, *, t.	— 36
		mezereum	— 36
		Erica, die Heide.	
		cinerea, *, t.	— 24
		Dabœcia, *, t.	— 24
		alba, t.	— 36
		hibernica, *, t.	— 48
		herbacea, t.	— 18
		alba, t.	— 30
		tetralix	— 24
		vulgaris, fl. pleno, t.	— 24
		Hydrangea hortensis, *, t 24 kr. bis	— 48
		japonica, *, t.	— 48
		fol. var., *, t.	1 12
		quercifolia, *, t.	— 48
		Kalmia angustifolia	— 36
		glauca	1 —
		superba	1 —
		latifolia, wunderschön und feinen Schutz bedürftend 36 kr. bis	2 —
		lucida, schön	1 —
		pumila	— 48
		myrtifolia	2 —
		Ledum palustre	— 24
		Menziesia.	
		globosa	— 36
		Myrica californica, *, t, neu	— 48
		cerifera	— 24
		Rhododendron, die Alpenrose.	
		azaloides, *	— 48
		Cartoni, *	1 —
		Gowenianum, *	1 —
		Catawbiense et var. 36 kr. bis	1 30
		campanulatum hybr. (diese Ex- zeugnisse aus unserer Samen-	

	fl.	kr.		fl.	kr.
zucht von <i>R. campanulatum</i>			fol. var.	fl. 1. bis	2 30
verdienen die häufigste Ver-			ponticum et var. . .	30 kr. bis	1 —
breitung wegen ihres baum-			hybrid. caucasicum. fast weiß,		
artigen und ausgebreiteten			sehr ausdauernd, niedrig	fl. 1. bis	1 30
Buchses, Größe der Blumen			crispum	" 1. "	1 30
und Dauerhaftigkeit im Win-			fol. var.	" 1. "	1 30
ter, wodurch sie den gewöhn-			maximum et var. . .	36 kr.	1 30
lichen <i>R. ponticum</i> , welcher			hyacinthiflorum . . .	fl. 1. "	3 —
bei strenger Kälte oft leidet,			guttatum	" 1. "	3 —
weit übertreffen!)			Lowii	" 1. "	3 —
fl. 1. 30 kr. bis	20 —		multimaculatum . . .	" 1. "	3 —
<i>fastuosum flor. pl.</i> . . fl. 1. bis	5 —		<i>Vervaeianum fl. pl.</i> . .	" 1. "	5 —
<i>dauricum atrovirens</i> , blühet			Mehrere andere finden sich auf S.		
schon im März . . . 36 kr. bis	1 30		62 besonders verzeichnet.		
<i>ferrugineum</i> . Alpenrose fl. 1. bis	2 30		<i>Rhodora canadensis</i> , stark . . .		1 12
<i>hirsutum arborescens</i> , do.					
fl. 1. bis	2 30				

Ein prachtvolles Sortiment von *Pæonia Moutan*

(strauchartigen Pfingstrosen).

Aus den zu Anfang dieses Jahrhunderts in Deutschland bekannt gewordenen strauch- oder holzartigen *Pæonia Moutan*, *papaveracea* und *rubra odorata* sind zwar in europäischen Gärten schon manche herrliche Abweichungen, wie die unübertreffliche *Elisabethæ*, *Van Houttei*, *Kaiser Leopold*, *Lambertinae*, *Madoni*, *L. Mouchelet &c.* hervorgegangen, die zusammen bereits das pompöseste Frühlingsblumen-Sortiment bildeten; allein es waren dabei doch mehr die hellen, meistens sehr zarten Färbungen vertreten und es schien höchst schwierig, dunklere oder neue Farben zur Vermehrung der Mannigfaltigkeit hervorzubringen. Da finden wir uns unerwartet durch das reiche, von Mr. Fortune aus China mitgebrachte Sortiment überrascht, welches so viel des Neuen enthält, als sich für den Augenblick nur immer wünschen lässt. Jetzt besitzen wir Blumen vom reinsten Weiss mit den zartesten Uebergängen zur Theerosen- und Pfirschenblüthen-Farbe, fleischfarb, rosa in hellen und dunkeln Abstufungen, salmroth und carmin bis nahezu scharlach, dann hell- und dunkellilla, violett, tief-weinroth, sammetpurpur, carmoisin und schwarzbraun.

Im Allgemeinen blühen sie sehr willig. Junge Veredelungen, wie sie von den neuen Sorten in den Handel kommen, bringen gewöhnlich im 2. Jahre eine, obschon meistens noch schwächliche Blume, aber im 3. und 4. Jahre steigert sich die Anzahl und Vollkommenheit der Blüthen erstaunlich rasch. Zehnjährige Pflanzen bringen bis zu 25 Blumen, und in den Anlagen und Gärten unserer Umgebung sieht man oft ältere, 5 Fuss hohe Prachtstücke der gewöhnlichen *P. Moutan*, mit 50 bis 70 Blumen, in die weite Ferne prangen.

Gegen solchen Hochgenuss lässt sich die kurze Dauer der Blüthenzeit von etwa 14 Tagen nicht einwenden; denn viele unserer schönsten Bäume, Ziersträucher und Pflanzen, welche den Wonnemonat Mai verherrlichen, blühen nicht länger und werden darum nicht weniger geschätzt.

Ausserdem können sowohl einzelne als ganze Gruppen von *Pæonien* durch leichte Schattentücher gegen allzuwarme Sonnenstrahlen geschützt werden, und dadurch deren Blüthendauer wesentlich verlängert werden. Dass die perennirenden chinesischen *Pæonien* später als die *P. Moutan* zu blühen beginnen, kann ferner ebenfalls als Verlängerung der blüthezeit des Sortiments betrachtet werden, wenn man jene hinzuziehet, und endlich darf man nicht vergessen, dass die schöne, kräftige Belaubung aller *Pæonien* bis zum Spätherbste denselben auch nach ihrer Glanzperiode ein stattliches Aussehen verleiht. — Der Einwand endlich wegen des hohen Preises für die Neuheiten fällt gänzlich hinweg, sobald man erwägt, dass diese Pflanzen nicht, wie viele andere, der allmählichen Entwerthung anheimfallen, sondern vielmehr bei einigermaßen erfolgreicher Behandlung jährlich an Werth gewinnen.

Die Kultur der *Pæonien* ist eine höchst einfache. Wir wählen eine offene, kühle Lage — wenn in den wärmsten Mittagstunden beschattet, desto besser —

lassen das Beet halb mit gewöhnlichem Gartenboden, halb mit Laub-, Haide- oder Wald-Erde füllen und diese gut untereinander mischen, und hierauf in gewöhnlicher Weise, jede Pflanze 3 Fuss von einander entfernt, bepflanzen. In trockenen Sommern wird man wohl thun, die Beete möglichst feucht zu halten. Im Winter lassen wir die Beete mit Laub bedecken und jeden Strauch mit Fichtenreisern umstellen, eine Vorsicht, welche besonders nach vorhergegangener gelinder Witterung räthlich ist, weil die Paeonien schon bei geringer Wärme sehr frühe austreiben und dann leiden könnten. Auf diese Weise geschützt, ertragen sie 20° Kälte R. ohne allen Schaden. In kälteren Klimaten muss die Bedeckung natürlich stärker oder den Umständen angemessen eingerichtet werden.

	fl.	kr.
<i>Pæonia Moutan atropurpurea</i> (Fortune), gr., stark gefüllt, glänzend dunkelcar-		7 —
moisin, prachtvoll		—
<i>atrosanguinea</i> (F.), gr., gef., prachtvoll dunkelcarmoisin mit		5 —
blutrothem Schimmer		—
<i>Colonel Malcolm</i> (F.), gr., sehr stark gef., hellviolett, extra		5 —
<i>Confucius</i> (F.)		5 —
<i>Dido</i> (F.), schön rosa		8 —
<i>Globosa</i> (F.), gr., stark gefüllt, weiß, vortrefflich		10 —
<i>Jewel of Chusan</i> (F.), rein weiß, dicht gefüllt, extra		5 —
<i>Lord Marcartney</i> (F.) lebhaft salinroth, fast scharlach, prachtv.		5 —
<i>Osiris</i> (F.) mittelgr., halb gef., sammtartig, schwarzbraun, über-		7 —
aus dunkel		—
<i>picta</i> (F.)		7 —
<i>Pride of Hong-Kong</i> , reich hellpurpur		7 —
<i>Robert Fortune</i> (F.) gefüllt, fein rosa-carmin, fast scharlach,		4 —
prächtigt.		—
<i>Salmonea</i> (F.), flb. gut gef., sehr schön salinrosa		5 —
<i>Samarang</i> (F.), halbgef. oder gef. dunkelweinroth, sehr schön		7 —
<i>Sir Georg Staunton</i> (F.), rosa in der Art der gew. Moutan		3 30
<i>Zenobia</i> (F.), gr., gefüllt, seidenartig, dunkelpurpur-amaranth,		5 —
prachtvoll		—
<i>Berenice</i> (F.), weiß, ähnlich Kaiser Leopold, prachtvoll		8 —
<i>purpurea</i> , (F.), reich purpur		5 —
<i>Vivid</i> (F.), lebhaft roth		5 —
<i>Reevesiana</i> (F.), reich, dunkelrosa-carmin		7 —
<i>Ida</i> (F.) milchweiß, extra		—
<i>albicans fl. pleno</i> , weiß	fl. 1. 30	kr. bis 3 —
<i>Albrecht Dürer</i> , violett schattirt	„ 1. 30	„ „ 3 —
<i>Blanche de Noisette</i>	„ 3. —	„ „ 5 —
<i>Carl V.</i> (Schmelz), groß weiß hochwachsl.	„ 1. 30	„ „ 3 —
<i>Cobianchi</i> , sehr fein rosa, schön	„ 2. —	„ „ 3 30
<i>Comte de Flandres</i> , gr., gef., rosa, stark		
violett gezeichnet	„ 2. —	„ „ 3 —
<i>Deutsche Flagge</i> (Siehold), fein, dunkelcarmin	„ 2. —	„ „ 3 —
<i>Edwardsii</i> , mittelgr., gut gef., violettrosa	„ 3. —	„ „ 5 —
<i>Elisabethæ</i> (Casoretti), sehr gr., gef., schar-		
lach-carmin, prachtvoll	„ 3. —	„ „ 7 —
<i>Emilia</i> , mittelgr., gut gefüllt, lebhaft rosa,		
dunkler schattirt	„ 3. 15	„ „ 5 —
<i>Fürstin Lichtenstein</i> , rosa, gut gef.	„ 1. 30	„ „ 3 —
<i>Fürstin Schwarzenberg</i> , dunkelrosa, sehr gef.	„ 1. 30	„ „ 3 —
<i>Kaiser Leopold</i> (R.), sehr gr., gef., schalenförmig, rein weiß,		
an der Basis violett gestrichen, sehr wohlriechend,		
ausgezeichnet schön		5 —
<i>Kenny</i> (Casoretti), rein weiß, prächtig	fl. 3. —	kr. bis 5 —
<i>Lambertinae</i> , (Makoy), weiß, fleischfarbig		
Schimmer weiß und schön	„ 3. —	„ „ 7 —
<i>Leodiense</i> , dunkelrosa	„ 1. 30	„ „ 3 —
<i>Louise Mouchelet</i> , sehr gr., dicht gef. präch-		
tig fleischfarbig.	„ 2. —	„ „ 5 —
<i>Madame Stuart Low</i> (Makoy)		15 —

Madoni, gr. dicht gef., pfirsichenblüthenfarbig, vorzüglich	fl. 3. — kr. bis	fl. kr. 5 —
papaveracea, einfach, weiß	1. — „ „	3 —
phoenicea plena, fein, rosa-carmiu, gr., schön	2. — „ „	5 —
pomponia fl. pleno, fleischfarbig-rosa	1. 30 „ „	2 —
Regia, eine verbesserte Moutan	1. 30 „ „	3 —
Rinzii (Casoretti), tief rosa-carmiu, gr., gef.	3. — „ „	5 —
Rococco (R.), lebhaft. dunkelviolet, schön	1. 30 „ „	4 —
Rosa Eliarsii, mittelgr., dicht gef., lebhaft fein rosa	3. — „ „	5 —
Rosa gallica	1. 30 „ „	3 —
Rosamundi (Makoy), mittelgr., hellpfirsichblüthenfarbig, sehr schön	3. — „ „	3 —
rosea superba, leuchtend scharlach-carmiu	1. 30 „ „	3 30
Rossini, klein, gut gef., hellcarmiu	2. — „ „	3 —
rubra odorata, halb gef., fein carmoisin-rosa, sehr wohlriechend	2. — „ „	3 —
Triomphe de Malines	fl. 2. — kr. bis	3 —
„ de Vander Maelen	3. — „ „	5 —
Van Houttei, gr., gef., dunkelcarmiu, prächtig	1. 30 „ „	2 —
Victoria, violett-rosa		

Bei Uebernahme von 12, 25, 50 und 100 Stück Paeonien gestatten wir, je nach Stärke der Exemplare thunlich, die üblichen Parthie-Preis-Ermässigungen. — Die neuen von China eingeführten Sorten liefern wir 6 vorzügliche Sorten nach unserer Wahl zu fl. 24.

Perennirende Paeonien.

(vorzugsweise *P. sinensis*).

Die nächsten Anverwandten der strauchartigen Pfingstrosen müssen nothwendig an ähnlichen herrlichen Eigenschaften wieder erkannt werden und ihnen darum würdig zur Seite stehen. Die perennirenden Paeonien, namentlich jedoch die hier gemeinten *P. sinensis*, treten in so kräftigen Formen auf, dass man glaubt, die vollendetsten Ziersträucher vor sich zu haben. Die Blütenstengel wachsen je nach Sorte 3 bis 5 Fuss hoch heran, verästen häufig in noch 3 bis 4 kleinere Blumenzweige und tragen sich stolz über dem kraftvollen Laube, wenn nicht schwerer Thau oder Regen die ohnehin gewichtigen Blumen zur Erde neigen. Die Farben der Blumen sind meistens sehr lebhaft, blendend weiss, fein weiss-gelb, zart fleischfarb., rosa, dunkelroth, seidenartig dunkelcarmoisin mit zahlreichen zwischenliegenden Abstufungen. Einige sind prächtig schattirt und gerändert, wovon besonders die neueren Erzeugnisse vortreffliche Beispiele aufweisen. Und wie reizend schon die bekannten *P. s. festiva* und *festiva maxima*! — Die Pflanzen bleiben frisch und schön belaubt bis nach den ersten Winterfrösten.

Die Kultur derselben ist noch einfacher als diejenige der *P. Moutan*; denn die *P. sinensis* begnügt sich mit dem gewöhnlichsten Gartenboden und hat selbst in sehr kalten Gegenden vom Froste nichts zu fürchten, weil die Knollen oder Wurzeln und Triebe derselben fast $\frac{1}{2}$ Fuss unter der Erdoberfläche liegen. Es bleibt also kaum eine andere Sorge übrig, als die Beete alle zwei Jahre recht gut zu düngen, um Boden und Pflanzen vor Erschöpfung zu bewahren.

Paeonia chinensis.

odorata, weiß	fl. kr. — 24
pr. 12 St. fl. 3. bis	4 —
edulis, rosa	— 24
pr. 22 St. fl. 3. bis	4 —
fragans, dunkelrosa	— 24
pr. 12 St. fl. 3. bis	4 —
Pottsi, dunkelcarmoisin	— 36
pr. 12 St. fl. 4. bis	6 —
Revesii, hellrosa	— 24
pr. 12 St. fl. 3. bis	4 —

Paeonia chinensis.

anemonefl. flavescens	fl. kr. — 36
striata	— 36
Alexandre Verschaffelt	3 —
Amiral Rosamel	3 —
bicolor	— 36
Buykii	— 36
Comte de Paris	— 36
Comte de Neipperg	1 30
Delaachii	1 30
Duchesse de Nemours	1 —

Paeonia	fl. kr.	Paeonia	fl. kr.
Duchesse d'Orleans	1 30	sulphurea	— 36
Eclatant, neu	2 —	tricolor	— 36
Eugénie Parmentier, neu	3 —	triomphe du Nord	— 36
festiva	1 30	tricolor flavescens	— 36
maxima . . . fl. 1. 10 kr. bis	3 —	Triomphe d'Enghien, neu	3 —
François Ortegat, neu	3 —	triumphans	— 36
fulgida, neu	2 —	triumphans gandavensis	1 30
globosa	1 —	Victoire modeste	— 36
Heriartiana	— 36	Victoire tricolor	1 —
Josephine Parmentier, neu	3 —	12 Sorten nach unserer Wahl	
L'éblouissante, neu	2 —	fl. 6. bis	12 —
figulata	— 36	100 Stüd desgl. in 25 Sorten .	40 —
lilacina superba	— 36	humilis	— 24
gloriosa, neu	3 —	fl. pleno	— 30
lutea plenissima (Buyk)	1 —	nidus avis	— 24
variegata	1 —	hybrida	— 30
lutescens	— 36	officinalis fl. pleno	— 24
Madame Paternoster, neu	3 —	carnea striata	— 24
nec plus ultra	2 —	rosea plena	— 24
odorata (Lemon)	— 36	anemoneflora	— 48
Pius IX.	2 —	paradoxa fimeriata plena	— 48
plenissima variegata	1 —	tenuifolia fl. pleno, prödt.	1 12
Roi Guillaume, neu	3 —	insignis	1 —
speciosa	— 36		

Die Coniferen oder Nadelhölzer

finden in neuester Zeit wegen ihrer mannigfaltigen und äusserst zierlichen Formen, gleichwie wegen ihrer Eigenschaften als immergrüne Bäume und Sträucher sehr bereitwillige Aufnahme. Im Anschlusse an die auffallenden immergrünen Sträucher: *Mahonia*, *Ilex*, *Rhododendron* &c. und an die ausgezeichnetsten Zierlaubhölzer, wie *Magnolien*, *Azaleen*, *Paeonien* u. s. w. sind sie von unvergleichlicher Wirkung, und gewähren die Mittel, das Gartenvergnügen, wenn nicht während der strengsten Jahreszeit hindurch, doch bis tief in den Herbst und schon sehr frühe im Frühjahr reichlich zu geniessen.

Aus allen Zonen und Höhen der Erde eingeführt, erträgt nur ein Theil der *Coniferen* unsere Winterkälte von 15° bis über 20° Réaumur. Diese folgen hier- unten in der 1sten Abtheilung, wovon die mit * bezeichneten allerdings noch eines geringen Schutzes bedürfen.

Die 2te Abtheilung enthält die zärteren *Species* für das Gewächshaus, worunter wir alle halbhartn rechnen, welche entweder nicht mehr als 1° bis 10° Kälte ertragen, oder in Betreff ihrer Ausdauer im Freien noch Zweifel übrig lassen.

Der Winter 1860—1861 hat in hohem Grade verderblich auf die immergrünen Anpflanzungen eingewirkt, — *Coniferae*, unter anderen eine prächtige *Picea cephalonica*, welche nun 15 Jahre unbeschädigt geblieben, hat einen guten Theil Zweige eingebüsst, ebenso *Abies Menziesii*, *Taxus hibernica*, doch ist die Veranlassung zu den bedeutenden Verwüstungen mehr die abnorme Witterung des Spätjahres 1860, welches höchst ungünstig auf die Reife des Holzes wirkte, als die nicht zu bedeutende Kälte (tiefster Stand 16° unter Zero Réaumur), *Wellingtonia*, *Cupressus Lawsoniana*, *Thuja gigantea*, *Juniperus ericoides* und *Biota meldensis* blieben unbeschädigt. Wir cultiviren eine grosse Anzahl von Coniferen in Töpfen, um deren Weitergedeihen zu sichern, empfehlen jedoch für das Anpflanzen dieser wie der immergrünen Sträucher überhaupt die Frühjahrspflanzung, die Topfexemplare können mit bestem Erfolge von März bis Anfangs September in den freien Grund gepflanzt werden; man thut wohl, namentlich bei schwächeren Exemplaren einige Laub- oder Haideerde mit dem Gartenboden zu mischen.

Erste Abtheilung. (Im Freien ausdauernd.)

Mit beiläufiger Angabe der Höhe der Pflanzen.

Biota (Thuja) aurea, goldfarbener Lebensbaum, von dichtem Buchse, für	fl. kr.	
Gruppierungen äußerst schätzenswerth, 1—2'	48 kr. bis	4 —
glauca, graugrüner, sehr schön, 1—1½'	48 " "	1 12
melodensis, ausgez. schöner Bastard, 1—2'	48 " "	1 30
Chamaecyparis glauca, *, graugrün, v. herrl. Buchse, 1' fl. 1. 30 kr. bis		2 —
sphaeroides (Cupr. thujoïdes), prachtvoll auf feuchtem Sande, 1—2'		24 —
compacta, dichtwachsende, 1'		48 —
fol. var., mit gelbbunten Zweigen, die constanteste und effektivste der bunten Varietäten unter den Coniferen, vollkommen ausdauernd 1—2'	fl. 1. bis	2 —
Cephalotaxus , f. Taxus.		
Cryptomeria japonica, hält unsern Winter ohne Schutz aus, nimmt jedoch die braune Winterfarbe an, 1—4'	24 kr. bis	1 30
in sehr schönen Pflanzen	pr. 12 Stück	4 —
glauca, graugrün, 1—3'	30 kr. bis	1 —
Lobbiana, dauerhaft und schön grün, 1—3'	30 " "	1 —
in sehr schönen Pflanzen	pr. 12 Stück	5 —
nana, niederer, monströser Buchs	30 kr. bis	1 —
viridis, schön lebhaft grün, breitwüchsig, 1—2'	fl. 1. bis	1 30
araucarioides, schön lebhaft grün, breitwüchsig, 1'		1 30
Cupressus , die Cypresse.		
Lawsoniana, *, neu, sehr schön, 1½'		3 —
junge Pflanzen, 1'	pr. Stück	48 —
	pr. 12 Stück	8 —
6 Zoll hohe Sämlinge	pr. Stück	24 —
	pr. 12 Stück	4 —
thujoïdes, f. Chamaecyparis.		
disticha (Schubertia, Taxodium), die Wassercypresse, prächtig an feuchten Stellen, 1—4'	36 kr. bis	1 12
pendula, *, dieselbe mit häng. Zweigen, 1—2'	fl. 1. bis	2 —
sempervirens, *, hält 15° Kälte ohne Bed., 2—4'	36 kr. bis	1 30
do. do.	pr. 12 Stück	12 —
nucifera ? * (Glyptostrobus), 2—4'	fl. 4. bis	1 12
Ginkgo biloba (Salisburia), sehr merkwürdig in Wuchs und Blatt, Samenpflanzen, 2—7'	36 kr. bis	4 —
incisa (R.), 2'		3 —
Juniperus , Wachholder.		
alpina, nieder, schön und graugrün		30 —
caesia, klein		36 —
chinesis, höchst empfehlensw. Kräft. u. ausd., 1—2½'	36 kr. bis	1 12
cinerascens, schön, 1'	36 " "	1 —
communis, gemeiner, 2—3'		12 —
pendula, mit hängenden Zweigen, 1—2'	36 kr. bis	1 12
cracovica, 1—2'		30 —
ericoides (Retinospora), dicke Pyramide, 1—2'	30 kr. bis	1 —
do. do.	pr. 12 Stück	10 —
filiformis, sehr empfehlenswerth, 1'	36 kr. bis	1 —
fragrans, *, 1'		48 —
hibernica, schön pyramidalisch graugrün, 1—2'		36 —
do. do.	pr. 12 Stück	6 —
hispanica, pyramidalisch, schön graugrün, 1—2'		36 —
horizontalis, ausdauernd, schön, 1—2'		48 —
japonica, sehr kräftig ausd. u. empfehlensw., 1—2'	48 kr. bis	1 12
nana davurica, nieder, schön, 1'		1 12
nepalensis (recurva), *, hängend, 1'		1 12
oblonga pendula, *, hängend fein u. schön, 1'		1 —
oxicedrus, 1—3'		24 —
echinoformis (R.), ganz nieder, im Kugelform, ein Erzeugniß aus unseren Samenbeeten	36 kr. bis	1 12
pseudo-abina, empfehlenswerth, 1'	36 hr. bis	48 —

	fl.	kr.
Reeveseani, sehr schön u. ausdauernd, 1—2'	48	1 12
Sabina euprevsiformis, nieder, 1'		—48
Sabina elegans		1 —
fol. var.		—36
prostrata, 1—2'	24	kr. bis —36
tamariscifolia, sehr schön		—30
Schollii, 1'		—48
Struthiana, 1—2'	48	kr. bis 1 12
squamata, *, friedend, ausgezeichnet	36	" " 1 —
sphaerica (China), sehr kräftig, starkwüchsig und für Gruppierungen sehr schätzenswerth (ausdauernd), 1—2 ¹ / ₂ ' fl. 1. 30		kr. bis 2 30
suecica, sehr schön, 1—2'		—30
do. pr. 12 Sack fl. 3. bis		—30
thurifera lusitanica, der portugiesische Weihrauch, hochwachsend, voll- kommen ausdauernd, 1—2'		1 30
virginica, sehr beliebt, 2—3'		1 30
do. pr. 12 Stück fl. 3. bis		4 —
fol. var. 1'		1 30
nana, nieder		1 30

Pinus, Kiefer, Föhre.

austriaca, die österreichische Schwarzkiefer, 1'		—24
Bruttia, *, erfordert geschützte Lage, 1—2'		—30
Cembra, Birbelnuß, 2—3'	fl. 1. 30	kr. bis 2 30
do., sehr stark, 4—5'		6 —
Benthamiana, 3'		6 —
Beardsleyana, 3,		7 —
densiflora, neu aus Japan bildet dort prächtige Wäldungen		5 —
Fenzleyi, 1—1 ¹ / ₂ '		1 30
Eremontiana, 1—1 ¹ / ₂ '		1 12
Jeffrayana 3'		7 —
Koraënsis, neu aus Japan soll von großer Schönheit und Dauerhaftigkeit sein		7 —
Laricio, 1'		—24
Mandschurica, neu u. festen, 1jährige Sämlinge		5 —
maritima, 1'		—24
mitis, 1'		—30
Pallasiana, 1—1 ¹ / ₂ '		—24
ponderosa, aus Californien, sehr langnadeligt, kräftig, ausdauernd und zur Anpflanzung zu empfehlen, 1—3'	fl. 3. 30	kr. bis 7 —
Sabiniana, ebenfalls sehr empfehlenswerth, 1—1 ¹ / ₂ '		2 —

Pinus, Kiefer Föhre

Strobis, Weymuthskiefer, 3,		—24
exelsa Weymuthskiefer, vom Himalaya, sehr schön, 1—3'	48	kr. bis 2 —
Lambertiana, eine der californischen Riesentannen, hier sehr gut im Freien überwintert, 1—3'	fl. 2. bis	6 —
monticola, der vorhergehenden ähnlich, 1—1 ¹ / ₂ '		3 —
Pumilio (Mugho), Zwergkiefer, 1,		—24
taeda, 1'		—30
tuberculata, 2'		3 —
Abies et Picea, Weißtanne, Rothanne, Fichte.		
alba, die gewöhnliche Eichtanne, 2—3'		—24
amabilis, eine der schönsten californischen Weißtannen, ver- edelt, 1'		3 30
do., 3jährige Sämlinge, schön		3 30
Apollonis, griechische Weißtanne, 4jährige Sämlinge, sehr schön		1 —
do. pr. 12 Stück		10 —
balsamea, Balsamtanne, 2—3'		—24
prostrata, desgl. in Zwergform		1 12
canadensis (Tsunga), Hemlocktanne, 1—1 ¹ / ₂ '		—24
nana dieselbe in Zwergform, 1'		1 30
cephalonica, 4jährige Sämlinge		1 —

	fl. kr.
eliceica, neu, aus Griechenland, 1'	1 —
Douglasii prachtvoll aus Californien, 2—4'	6 —
do., 1'	1 12
excelsa, gewöhnliche Rothtanne, 4'	— 24
Cianbrasiliana, Rothtanne dieselbe in Zwergform	— 48
do., stärker fl. 1. 30 kr. bis	2 30
monstrosa, mit hängenden Zweigen, 1—2' fl. 1. 30 kr. bis	2 —
pygmæa, pyramidalische Zwergform sehr schön,	1 —
do., stärker	2 —
stricta nana, ebenfalls zwergwüchsig	1 12
tenuifolia, 2'	1 12
orientalis, vom Kaukasus, ganz kurzadeligt, klein.	— 36
do., stärker fl. 1. bis	2 —
Fraseri, in der Art der Balsamtanne 36 kr. bis	1 12
glauca, schöne graugrüne, 1—2'	— 48
grandis, prachtvoll aus Californien, 1'	3 30
do., 3jährige Sämlinge	3 30
Hudsoni, auffallend schöne Zwergform fl. 1. bis	3 —
mariana alba, niedliche weißgrüne, 1—3' 30 kr. bis	— 48
pumila, sehr beliebte Strauchform, 1—2'	1 12
Mertensiana (Tsuga), neu aus Californien, 3jährige Sämlinge	3 —
Morinda (Smithi, Pindraw, Khutrow), mit hängenden Zweigen 1—3'	2 —
Menziesi, schönste graugrüne aus Californien, 2—4'	36 kr. bis
do., junge Samenpflanzen, 1'	3 —
nobilis, prächtige Weißtanne, aus Californien, verebelt, 1'	1 —
do., Sämlinge, 1'	3 30
peloponnesica, hat Ähnlichkeit mit Appollonis und besitzt die Eigenthümlichkeit, aus einem abgehauenen Gipfelstamme wieder eine ganze Anzahl Gipfelzweige hervorzutreiben, die dann dem Baume das Ansehen eines Candelabers geben; manche erfahrene Botaniker betrachten in dessen dieselbe identisch mit Picea cephalonica; 3jährige Sämlinge.	10 —
Picea, Pinsapo, spanische Weißtanne, sehr schön, Samenpflanzen, 1'	1 12
do. pr. 12 Stück	10 —
Pichta (sibirica), sibir. Weißtanne, schön, 1—2' fl. 1. bis	2 —
taxoides (R.), von eigenthümlich pyramidalem Wuchse, 1—3'	3 —
Williamsonii, aus Californien, 1jährige Sämlinge	3 —
Wittmanni, vom Kaukasus, 1'	1 20
Cedrus, Cedar vom Libanon, 1—4' 36 kr. bis	3 —
atlantica, ausdauernde graugrüne, aus Afrika, 1'	1 —
Deodora, *, graugrüne Cedar aus Neapel, schön, zärtl., 1—4' 36 kr. bis	4 —
crassifolia, *, dickblättr., do., 1—2' fl. 2. "	3 30
robusta, *, ausd., sehr empfehl., 1—2' " 2. "	3 30
viridis, *, grünadeligte, 1—2' " 2. "	3 30
Larix, die Lärche.	
europæa, gewöhnliche, 4—8' 32 kr. bis	— 24
Griffithi, neu	5 —
pendula	3 —
sibirica	1 30
Pinus , 12 Stück in 12 Sorten nach unserer Wahl fl. 4. bis	12 —
100 24 40. "	80 —
NB. "Manche der oben bezeichneten sind in bedeutender Anzahl abgeblich.	
Podocarpus Macki, ausdauernder als Taxus hibernica und von ebenso schlankem Wuchse, sehr schön, 1—2' 30 kr. bis	1 30
Taxodium sempervirens, hält 15° Kälte aus ohne Schutz, 2—4' 36 " "	1 30

Taxus, Cybe, Tarnusbaum.

	fl. kr.
baccata, gewöhnlicher, 1 $\frac{1}{2}$ —4'	24 " " 2 30
fol. var., buntblättriger, 1—2'	24 " " — 36
pyramidalis, pyramidalischer, stark, 3'	2 —
elegantissima, neuer, bunter, 1'	1 30
stricta, aufrechter, 2'	— 48
canadensis, schnellwachsener, 1—3'	24 kr. bis 1 —
pyramidalis, schön pyramidalisch, vollkommen ausdauernd, 1—2 $\frac{1}{2}$ '	48 kr. bis 1 30
Dovastoni (umbraculifera), mit hängenden Zweigen, sehr kräftig u. empfehlenswerth, 1—1 $\frac{1}{2}$ '	fl. 1. 30 kr. bis 2 —
do., 4' hoch veredelt, stark	18 —
Fortunei mas., *, neu, prächtig, aus China, liebt schattige Lage und kann in solcher sicher 15—16 ^o R. ohne Schutz ertragen, 1—4'	fl. 1. 30 kr. bis 12 —
foem., *, neu, prächtig, aus China, weiblicher, kurzblättriger, 1—2'	fl. 1. 30 kr. bis 6 —
hibernica, *, schlank, pyramidenförm., etwas zärtl., 1—4'	30 kr. bis 3 —
imperialis, 1—2'	1 30
nucifera, 1—2' vollkommen ausdauernd, 1—1 $\frac{1}{2}$ '	— 48
pendula, von schönem hängenden Wuchse, 1—1 $\frac{1}{2}$ '	1 30
recurva, mit fischelförmigen Blättern, 1—1 $\frac{1}{2}$ '	fl. 1. 30 kr. bis 2 —
tardiva (Cephalotaxus adpressa), schön und vollkommen ausdauernd, 1—2'	30 kr. bis 2 —

Thuja, der Lebensbaum.

aurea (Biotia), goldfarbener, sehr empfehlenswerth, 1—2'	48 kr. bis 1 12
eupressoides (Cupr. thujoïd.), 1—2'	— 24
aur. varieg., lebb. u. constante Panaschirung, 1—2' fl. 1. bis	2 —
glauca, graugrüner, sehr schön, 1—2'	48 kr. bis 1 12
ericoides, feinblättriger, schön, 1—2'	2 —
gigantea (Craigiana, Libocedrus decurrens), der riesenhafte Lebensbaum a. Californ., sehr schön, 1—2' fl. 2. bis	4 —
junge Sämlinge	1 —
Lobii, dem vorhergehenden ähnlich, 1 $\frac{1}{2}$ —2'	4 —
Meldensis, ausgez. schöne Varietät, vollst. ausd., 1—2'	48 kr. bis 1 30
canad. viridissima, schön grün auch im Winter, 2—3'	24 kr. bis — 48
intermedia, *, mit halbhängenden Zweigen, 1—2'	48 " " 1 30
occidentalis, der amerik. breitwüchsige Lebensbaum, 2—3'	12 " " — 36
orientalis, der orientalische, schmalwüchsige, 2—3'	12 " " — 36
argentea, neuer bunter, 2'	fl. 1. bis 1 30
pendula, *, der Trauer-Lebensbaum, 1—2'	" 1. bis 2 —
plicata, breitgegliederter, lebhaft grüner, 1 $\frac{1}{2}$ '	48 kr. bis 1 30
flagelliformis, sehr schön, 1—1 $\frac{1}{2}$ '	fl. 1. bis 2 —
Wareana, schön pyramidalisch	— 48
pygmaea, äußerst zierliche Zwergformen, eingeführt aus Japan	7 —

Thujopsis borealis, einer der schönsten grünen Sträucher in dieser Art, der vollkommen ausdauernd, auch im Winter die hübsche graugrüne Färbung seiner Nadeln behält und daher allgemeine Anpflanzung verdient, $\frac{1}{2}$ 36 kr. bis 2 30

Wellingtona gigantea, der berühmte californische Riesenbaum, hat nun auch diesen Winter ohne Schutz keinerlei Schaben genommen und gedeiht so üppig fort, daß wir nunmehr keine weiteren Zweifel in seine Ausdauer in hiesiger Gegend setzen. Wir besitzen davon Stecklingspflanzen und Sämlinge, $\frac{1}{2}$ —2' fl. 1. bis 6 —

Zweite Abtheilung. (Die zarten und, mit fr. bezeichnet, die halbharten, bis zu 10 Kälte ertragenden Species.)

	fl. kr.
Araucaria brasiliensis , Samenpflanze	1 —
Bidwelliana, Gipsfelpflanze	25 —

		f.	kr.
Araucaria	Cocki, Gipfelpflanze	fl. 10. bis	30 —
	Cunninghami, Gipfel		20 —
	glauca		15 —
	excelsa, 1' hohe Samenpflanzen		10 —
	stark	fl. 100. bis	400 —
	multiceps, (R.), Gipfel		25 —
	gracilis (elegans), Gipfelpflanze		—
	imbricata fr., Samenpflanzen	fl. 1. 30 kr. bis	8 —
Callitris	australis (Cupressus)		1 30
	macrostachya (Frenelia)		2 —
	quadri-valvis (Thuja articulata)		1 12
Cryptomeria	in der ersten Abtheilung.		
Cupressus	australis (Callitris)		1 30
	funebri, fr., neue Trauercupresse, sehr schön, aus China	36 kr. bis	2 —
	do. Exemplare mit feinzweigiger Ausbildung	fl. 1. bis	3 —
	Lawsoniana, in der ersten Abtheilung.		
	lusitanica elegans	fl. 1. bis	2 30
	macrocarpa (Lambertiana), fr.	fl. 1. bis	4 —
	macrostachya (Callitris)		2 —
	majestica		1 30
	Reynwardtii		1 30
	sempervirens	24 kr. bis	1 30
	species ex Brasil.		1 30
	tornosa (lusitan. eleg.?)		1 30
	Tournefortii	36 kr. bis	1 12
	Uhdeana	fl. 1. bis	3 —
	Uhdeana vera		2 —
	Whitleyana		1 30
Dacrydium	cupressinum	fl. 2. bis	8 —
	do. junge Samenpflanze		1 12
	elatum		10 —
	Franklini	fl. 1. bis	3 —
Dammara	australis, sehr stark		100 —
	alba	fl. 10. bis	—
	Bidwilli		30 —
	orientalis	fl. 5. bis	10 —
Fitzroya	patagonica	fl. 2 bis	5 —
Frenelia	siehe Callitris, Cupressus Juniperus.		
Juniperus	Bedfordianca, fr.	30 kr. bis	— 48
	aromatica		1 12
	Benthamiana		1 12
	Bermudiana		— 48
	canescens, schön		1 36
	cinerascens, fr.	36 kr. bis	1 36
	dealbata		1 30
	ericoides (Retinospora), fr.	30 kr. bis	1 —
	excelsa nana (religiosa)		1 30
	filiformis, fr.	36 kr. bis	1 —
	flaccida	36 kr. bis	— 48
	flagelliformis		1 —
	fragrans, fr.		1 48
	Gossainthanea, fr.	30 kr. bis	1 —
	Hermanni	fl. 1. bis	2 —
	horizontalis, fr.		— 48
	japonica, fr.	48 kr. bis	1 12
	mexicana		1 30
	recurva densa		1 30
	Reevesiana fr.	48 kr. bis	1 12
	religiosa	fl. 1. 30 kr. bis	3 —
	Schollii, fr.		— 48
	sphaerica, (China)	fl. 1. 30 kr. bis	3 30
	squarrosa (Retinospora)		1 12

Juniperus			fl. kr.
	Struthiana, fr.	48 kr. bis	1 12
	thurifera (Mexico)		1 12
Libocedrus	(Thuja).		
	chilensis.	fl. 2. bis	10 —
	excelsa (viridis)	fl. 2. bis	10 —
	Doniana	fl. 3. bis	6 —
	tetragona, eingeführt aus Chili von Süd-Chili ist er verbreitet bis an die Magelastraße und formt dort stattliche über 60' hohe Bäume; nach den jungen Exemplaren zu schließen muß seine Entwicklung prachtvoll sein; wahrscheinlich ausdauernd		15 —
Phyllocladus	trichomanoides	fl. 1. 30 kr. bis	10 —
	rhomboidalis (asplenifolius)		3 —
Pinus	Ayacahuite		5 —
	filifolia, fl. Samenpflanzen		3 30
	Gerardiana		2 —
	Don Pedro, 2jährige Sämlinge		3 —
	Hartwegi		3 —
	Lindleyana		3 —
	Montezuma	fl. 2. bis	5 —
	palustris	fl. 1. bis	3 30
	radiata	fl. 3. bis	5 —
	Sabiniana, fr.		2 —
	tenuifolia	fl. 3. bis	7 —
	Teocote	fl. 2. bis	5 —
	abies Brunoniana (dumosa), sehr schön	fl. 1. 30 kr. bis	3 30
	Jezconsis, neu aus Japan	fl. 3. bis	6 —
	lanceolata	48 kr. bis	3 30
	religiosa, Stedlinge		2 —
	spectabilis, Stedlinge	fl. 1. bis	2 30
	do. Samenpflanzen	fl. 2. 30 kr. bis	4 —
	Webbiana, neu		3 30
Podocarpus	Macki, fr., pyramidenförmig	30 kr. bis	2 —
	Andina, hält unter Bedeckung im Freien aus, sehr schöner Habitus	fl. 1. bis	3 —
	taxifolia (Torreya) Humboldti		— —
	macrophyllus		1 —
Retinospora	obtusa, neu aus Japan, sehr schön		7 —
Saxegothea	conspicua	fl. 1. 12 kr. bis	5 —
Seladopitys	verticillata, neu, kleine Pflanzen		7 —
	Es ist dies die Fächerkanne der Japanesen und harzte seit Siebold's Beschreibung und Abbildung die Gartenwelt ungeduldig der nun erfolgten Einführung.		
Sequoia	gigantea, siehe Taxod. semp.		
Thuja	chilensis, siehe Libocedrus		
	Doniana, siehe Libocedrus		
Taxus	Fortunei, mas., fr., neu, sehr schön (die Pflanzen zum Preise von fl. 6—12 sind wahre Prachterempl.)	fl. 1. 30 kr. bis	12 —
	Fortunei, foem.	fl. 1. 30 kr. bis	6 —
	nucifera, fr.		— 48
	pedunculatus, fr.	fl. 2. bis	3 —
Torreya	grandis		12 —
Thujopsis	dolabrata, selten		15 —
	Wellingtonia gigantea, fr.	fl. 1. bis	6 —

Ziersträucher in Töpfen und Vasen.

Manche immergrüne, in Töpfen erzogene Ziersträucher eignen sich ungemein wohl zur Decorirung der Zimmer, Hausgänge und anderer Räumlichkeiten, welche wenig oder gar nicht geheizt werden, weil diese Pflanzen

bei schöner Belaubung sowohl Kälte als Hitze und sogar Unregelmässigkeiten im Begiessen weit besser und länger vertragen als Gewächshauspflanzen.

Unter den Nadelhölzern empfehlen sich zu diesem Zwecke ganz besonders: *Thuja*, *Taxus*, *Cupressus*, *Juniperus* und *Pinus*, unter den immergrünen Lauhölzern: *Prunus Laurocerasus*, *Mahonia*, *Evonymus jap. fol. var.*, *Evonymus repens*, *Laurus nobilis*, *Viburnum Tinus*, *Aucuba*, alle grüne und buntblättrige *Ilex*, *Cotoneaster microphylla* und *rotundifolia* mit ihren wunderschönen Beeren, *Rhododendron* etc.

Zu dauerhaften Laubgewinden: die verschiedenen *Ephen* (*Hedera*), *Vinca major* und *minor*, zu niederen Vasen alle *Vinca*, *Ruscus* *Hypericum calycinum*, einige *Juniperus* u. s. w.

Rosen-Sortiment.

Der Vorrath an Rosen ist dieses Jahr beschränkter wie in früheren, die Dürre des Spätsommers und Herbstes wirkte nachtheilig auf das Anwachsen der Veredlungen, der Aprilfrost zerstörte fast sämtliche der zarten Sorten, wir geben deshalb für dieses Jahr nur einen Auszug des besten aus unserem Sortimente.

Gepropfte Rosen werden nur ausnahmsweise geliefert. — Einige der wurzelächt abgeblichen Sorten sind mit * bezeichnet.

Aufträge mit Bestimmung einer gewissen Höhe können nicht immer vollständig ausgeführt werden, wenn uns nicht eine freie Wahl in den Sorten überlassen bleibt.

Bei Aufträgen für mehr als 50 Stück lassen wir gerne eine verhältnissmässige Preis-Ermässigung eintreten, wenn dies der Vermehrungsvorrath gestattet.

Wegen des sehr zeitigen Frühjahrstriebes der Rosen bitten wir um gefällige Aufträge möglichst bis vor Ende Februar. Für weite Entfernungen, Russland, Polen oder dort, wo unregelmässige Verbindungen die Veranlassung sind, dass Pflanzentransporte erst nach Monaten in die Hände der Herren Auftraggeber gelangen, empfiehlt sich, für Rosen den Versandt im Herbst zu veranlassen, die Rosen bei ihrer Ankunft in Gruben einzuschlagen, mit Moos oder Laub zu bedecken und im Frühjahr bei günstiger Witterung in's Freie zu bringen.

Rosa pimpinellifolia; Pimpinellblättrige Rose.

Blanche, fast gefüllt, weiss, *	6 kr. bis	12
rose, fast gefüllt, rosa, *	6 kr. bis	12
Stauwell, groß, gefüllt, fleischfarb, öfter blühend,		48
Souvenir de Henry Clay, remontirend, gef., schön hellrosa		48

Rosa lutea und *bicolor*, gelbe und Kapuziner-Rose (Feuer-Rose.)

<i>Lutea</i> , einfach, dunkelgelb, schöne Effect-Rose, *		12
<i>bicolor</i> (punicea), einfache hochrothe Feuerrose, *		48
Harrissonii, fast gefüllt schön hochgelb, †		48
Persian yellow, neue, sehr gefüllte, dunkelgelbe, groß, †	48 kr. bis	1

Rosa bifera (R. calendarum) die öfter blühende oder perpetuelle Rose, halbhoch und hochstämmig 36 kr. bis 48 kr.

Pourpre royale, gef., violett-purpur		
Purpurine (Margottin), gef., dunkelcarmoisin		
Du roi, gef., lebhaft roth, sehr reichblüth.		
Indigo gr., doppelt dunkelviolett, ausgezeichnete Farbe		
Rose et blanche, sehr gef., kirchroth mit weißem Centrum		

Rosa hybrida-bifera (R. hybride-remontante), die neue, öfter blühende Hybrid- oder Bastard-Rose.

(Diese stehen theils der *Rosa-bifera*, theils der Bourbon-Rose sehr nahe, liefern Blumen bis zum Spät-Herbste, ertragen Winterkälte von 15° bis 18° ohne Bedeckung und werden deshalb gegenwärtig vorzugsweise geschätzt.)
halbhoch und hochstämmig pr. Stück. 36 kr. bis 48 kr.
mit Ausnahme der neuesten Sorten, wobei ein höherer Preis besonders bemerkt ist.

	a. kr.
Abdel-Kader (Verdier père), halbgef., sammetpurpur	1 —
Alexandre Fontaine (Fontaine) gr., gef., firschroth	1 —
Arthur de Sansal (Cochet), schön gef., schwärzlich purpur mit scharlach Schein, eine Prachtblume, erfriert leider sehr leicht	
Ambroise Verschaffelt (Vindrin), gr., von hochroth zu dunkelpurpurviolett übergehend	
Ardoise de Lyon, gr., lebhaft roth, ziegelroth gerändert	
Auguste Mie, gr., halb gef., leuchtend rosa, vorzüglich, *	
Bachus, lebhaft carmoisin, schattirt,*	
Baronne Prévost, sehr gr., gef., lebhaft rosa, ungemein kräftig in Wuchs u. Blume,*	
Belle Lyonnaise, gef., fleischfarbig weiß	
Bouquet de Marie, gef. schön weiß	
Cardinal Patrizzi, feurig scharlach-carmoisin mit purpurbraun, prächtigt,*	
Docteur Eisl (Cherpin), gr., lebhaft firschroth	1 —
Docteur Henon, gef., weiß, gelbliches Centrum. *	
Dominique Daran (Touvais), gr., gef., Centifolienform, dunkelpurpur	1 —
Duc de Cambridge, prachtvoll dunkelroth	
Duc de Cazes (Tonvais), gr., gef., kugelförmig, sammetpurpur	
Empereur de Maroc (Guinoisseau), lebh. schwarzpurpur, sammetartig	
Etendart des amateurs. leuchtend roth	
Etendart de Sebastopol (Cucher), schwärzlich sammetcarmoisin	
Eugène Appert (Standish), lebhaft carmin scharlach	1 30
Francois Arago, sammetartig amaranth	
Géant des batailles, gef., fast hochroth, sehr lebhaft, allgemein beliebt	
General Jaqueminot, gef., kugelförmig, feurig carmin, eine der lebhaftesten Effektblumen	
General Washington (Granger), sehr gr., gef., blendend roth	1 30
Génie de Chateaubriand, gr., gef., lebhaft violettroth, vorzüglich	
Gloire de la France, gr., sehr gef., lebhaft carmoisin, reichblumigt,*	
Gloire de Lyon, dunkelpurpur mit schwarz-violett	
Gloire de Rosamané doppelt, hochroth,*	
Gloire de Santhenay (Ducher), gr., gef. dunkelpurpur	1 12
Gustav Coraux (Duval), lebhaft purpur. reichblumigt	
Impératrice Eugénie (Oger), weiß, leicht geröthet	
Isoline (Van Houtte), sammetf., dunkelcarmin mit sammetamaranth	
Jules Margottin, gr., gef., hellpurpur-carmin, sehr effectreich*	
Lady Stuart, gr., sehr gef., zart weiß-fleischf., vortreffl. centifolienförmig, *	
La ville de St. Denis, gef., lebhaft dunkelrosa, *	
Le lion des Combats (Lartay), sehr gr., feurig dunkelroth, prächtig,*	
L'Enfant du Mont-Carmel, gr., gef., dunkelpurpur-amaranth, *	
Léonie Moise (Vigneron), gef., lebhaft roth	1 —
L'Etendart des amateurs. gef., lebhaft purpur	
Le royal Epoux (Damaizin), gr., gef., Centifolienbau und Farbe	1 —
Lord Elgin, schwärzlich purpur	
— Palmerston, scharlachroth	
— Raglan, leuchtend feuerroth mit dunklem Rande,*	
Louis XIV. (Guillot fils), gr., gef., carmoisin, dunkel schattirt	1 —
Madame Campbell d'Islay (Baudry), od. Triomphe de Valenciennes, eine zu weiten leicht gestreifte Rose de la Reine	
— Boll (Royan), gr., lebhaft rosa	
— Furtado (Verdier père), sehr gr., gef., Centifolienform, lebhaft rosa- carmin	1 30
— Knorr, lebhaft rosa mit hellem Rande	
— Recamier, gef., fast weiß, leicht fleischfarbig, sehr reichblühend,*	
— Theod. Martel (Margottin), stachwüchsig, zart fleischfarb. weiß, vortreflich	
— Vidot (Eug. Verdier), sehr gef., schöne Form, weiß, geröthet, sehr schön,*	
— Vigneron, schön hortensien-rosa	

Oriflamme de St. Louis gr., blendend carminroth	n. kr.
Palais de Cristal (Quetier), sehr gef., lebh. weiß-fleischfarbig, vorzüglich	
Pauline Lansezeur, gef., scharlach-carmoisin, in violett übergehend, *	
Pie IX. (Vibert), gef., hellcarmoisin, sehr empfindlichwerth	
Praire de Ternoir (Lacharme), gr., gef., kugelförm., purpur mit violett getuscht	1 30
Prince de la Moskowa (Thomas), halb gef., prächtig dunkelcarmoisin, schwärzlich violett effectreich, *	
Prince Léon Kotschuby, gr., gef., camelliensförm., feurig roth, sehr effectr.	
Queen Victoria, weiß, sehr schön, *	
Reine des Violettes (Millet), gr., gef., dunkelpurpur violett	1 30
Rose de la Reine, sehr gr., centifolienförmig, dunkelrosa, * †	
Sénateur Vaisse (Guillot), gr., Centifolienform, lebhaft carmin	1 —
Société d'Horticulture de Melun, gelblich weiß in reinweiß übergehend	
Souvenir de la Reine des Belges (de Fauw), gr., leuchtend hochcarmin	
— de la Reine d'Angleterre (Cochet), sehr gr., breit petaligt, glänzend rosa, *	
— de L. Gower (Guillot), sehr gr., dunkelrubinroth, *	
Triomphe d'Amiens, gr., gef., dunkelcarmoisin, schattirt	1 —
— de l'Exposition (Margottin), gr., schön gebaut, lebh. carmoisinroth, *	
— de Paris (Margottin), sehr gr., gef., dunkelsammetroth, *	
— des beaux Arts, sammeltcarmoisin, *	
— de Lyon (Pernet), gr., gef., violett-purpur, dunkel schattirt	1 —
Victor Verdier (Lacharme), sehr gr., prächtig, rosa-carmin	1 —
Victor Trouillard, sehr gr., prächtig dunkelpurpur	1 —
Virginale (Lacharme), rein weiß, vortrefflich	1 —
Rosa muscosa bifera; öfter blühende Moosrose.	
Abbé de l' Epée (Robert), gr., gef., schön geformt, purpur-lila	
Abel Carrière, lebhaft dunkelroth mit violett	
Alfred de Dalmas, rosa mit hellem Rande	
André Thouin, gef. violett-ziegeleiroth, *	
Bicolor, halb gef., rosa mit violetten Punkten	
General Drouot, fast gef., lebhaft purpurroth	
Gloire d'Orient, halb gef., weißlich Rosa, *	
Impératrice Eugénie, sehr schön lebhaft rosa	
Madame Ed. Ory (Robert), gef., glänzend rosa-carmin, sehr reichblühend	
— Emilie de Girardin, gef. schön zart rosa, *	
— de Staël, gef., sehr zart fleischfarb-rosa, *	
Ma pontué, tirschroth punktirt, *	
Marie de Bourgogne (Robert), sehr gefüllt, glänzend roth	
Pompon perpetuelle, klein, dunkelrosa, punktirt, sehr willig	
Salet (Lacharme), gr., gef., lebhaft rosa, reichblühend	
Rosa damascena; Damascener Rose.	
Madame Hardy, gr., sehr gef., schalenförmig, rein weiß	
— Zoutmann, gr., sehr gef., weiß, sehr leicht geröthet, * †	
Rosa centifolia; hundertblättrige oder Bauern-Rose.	
Cristata, gr., gef., schön geb., rosa, mit sammetartiger Blumenbede, †	
Minor, klein, gefüllt, lebhaft rosa, *	12 kr.
Ordinaire, gewöhnliche, gr., gef., dunkelrosa, (hochstämmig 36 kr.)	12 kr.
Pompon de Bourgogne, kleinste Damen- oder Pfingstrose, *	
Pompon de Bourgrgne à fl. blanche, do., weiß, *	
Unique panaché, gef., weiß, zuweilen gestreift	
Rosa centifolia moscosa; Moosrose.	
Aristide (Laffay)	
Baron de Wassenäer (Verdier), starkwüchsig, gef., schön geformt, lila-roth, in Büscheln von 15—30 Blumen blühend	
Caelina, gef., die schönste, sammetartig dunkelrothe	
Blanche unique, gef., rein weiß	
Comtesse Doria, gef. lebh. carmoisin	
Frédéric Soulié, gef., purpur-carmoisin	
Gloire des Mousseux, gef., fleischfarb-rosa	
L'éblouissante (Robert), gef., feurig scharlach	
Mademoiselle Alboni (Verdier 1850), gef., incarnat-rosa	

		a. kr.
Nuits de Young (Laffay), halb gef. dunkelpurpur-violett		Sämmtlich à 48 kr. bis fl. 1.
Obscurité, nen, gr., fast gef., dunkel sammetpurpur		
Pompon, klein, gef., rosa		
Princesse Adelaïde, gef., hellrosa, von kräftigem Wuchse, reichblühend, *		
Princesse royale, gef. fleischfarb-rosa		
Purpurea rubra, fast gef., dunkelsammetpurpur, prächtig		
Unique de Provence, rein weiß		
Vandaël (Lafey), gr., dunkel-lila mit purpur Centrum		
William Lobb, carmin mit blau-violett		
Zoë, mousseuse partout, gef., rosa		
Rosa capreolata und rubifolia; laufende Feldrose, Ayrshire-Rose. (Mit laufenden Zweigen und Blüten in großen Büscheln; für Lauben, Spaliere, Mauern und Pyramiden geeignet.)		
Baltimore Belle, milchweiß, sehr gefüllt, schön gebaut, nach Thee duftend, ohne Bedeckung den Winter ausdauernd, *	18 kr. bis	1 —
Beauty of the prairies, sehr gefüllt, schalenförmig lebhaft dunkelrosa mit hellen Mittelstreifen, ohne Bedeckung ausdauernd, *	18 kr. bis	1 —
De la Grifferai, gr., gef. purpur-carmin, sehr schätzbar, *	24 kr. bis	1 —
Ruga, fast gef., nach Thee duftend,		24
Comtesse de Lieven, weiß, halb gef.,		
Rose Angel, weiß halb gef.,		
Alice Grey,		
Dundee Rambler, *, weiß-fleischfarb, halb gef., reichblühend		
Anna Marie, incarnat-rosa, sehr gef., schön		
Perpetual pink, incarnat-rosa, sehr gef., klein, lieblich		
Président		
Virginian Lass		
Caradori Allan, dunkelroth, doppelt		
Linean Hill Beauty		
Pride of Washington, fein lila-rosa, gef.		
Queen of the prairies, wie Beauty of the prairies		
Seraphine, gr., gef., dunkelroth, sehr schön		
Triumphans, dunkelroth und fleischfarbig, gef. sehr schön		
Manetti, als Unterlage für Theerosen sehr empfohlen		
Rosa Banksia; Bank's Rose. (Mit laufenden Zweigen und sehr kleinen Blüten in reichen Büscheln; guten Schutz gegen Kälte bedürftend.)		
Albo plena, klein, gef., wohlriechend, *		24
Lutea plena, klein, gef., hochgelb, *		24
Rosa microphylla; die kleinblättrige Rose.		
Microphylla, die gewöhnliche, gr., sehr gef. hellpurpur		48
Rosa indica Thea; die indische immerblühende Theerose.		
Alle hierher gehörigen Topfrosen ertragen zwar unsere härteren Winter nicht ohne Schutz; allein es ist bekannt, wie sehr leicht man sich davon im freien Grunde eine dauernde und üppige Blüthe verschaffen kann, sobald man die Pflanzen vor Winter ausgräbt und an irgend einen geschützten Ort einschlägt. Im März werden sie wieder wie vorher gepflanzt und leiden dadurch weder empfindliche Unterbrechung im Wachsthum, noch im Blühen.		
Die Preise für nachverzeichnete R. Thea, semperflorens, Lawranceana, Nois- settiana und Bourbonica verstehen sich für wurzelächte Topfpflanzen. Veredelte Stämmchen kommen je nach Sorte und Stärke pr. Stück 48 kr. bis fl. 1. 12 kr.		
Adam, sehr gr., gef., lebhaft rosa		
Agathe, sehr gef., lebhaft blaßrosa		
Antherose, gr., sehr gef., weiß-gelblich vorzüglich		
Auguste Vaucher (Lacharme), gef., gelb mit goldfarb		
Belle Marguërite, lila-rosa		
Bongère, sehr gr., gef., hellrosa, eine der besten		
Canary (Guillot), hochgelb, kräftig und reich blühend		
Charles Raybaud, gr., gef., zart rosa		

Clara Silvain, gef., reinweiß	
Comte de Paris, sehr gr., gef., weiß-fleischfarb	
David Pradel, gef., lebhaft rosa	
Devoniensis, gr., sehr gef., gelblich weiß, prächtig, †	
Elise Mercœur, gef., dunkelrosa, vorzüglich	
Enfant de Lyon, gr., schön hochgelb, in strohgelb verlaufend	
Eugenie Desgaches, gr., gef., licht-rosa	
Isabelle Gray, neue hochgelbe, öffnet schwer	
La Boule d'Or (Margottin) wird als schönste gelbe Thérèse empfohlen	2 —
Le Pactole, gef., lebhaft gelb	
L'infidèle	
Louise de Savoie, groß, gef., schwefelgelb, extra, †	
Louise Clement, weißgelb mit röthlichem Centrum	
Madame Bravy, gef., rein weiß, †	
Madame Maurin, gr., gef., weiß mit röthlichem Centrum	
Madame de Vatry, gr., gef., dunkelrosa, †	
Madame Lartay, röthlich gelb, sehr kräftig	
Madame Roussel, gef., fleischfarb	
Madame Jacqueminot, gr., gef., gelb-weiß	
Madame Sylvestre, gr., gef., weiß-gelb	
Mélanie Willermoz (Lacharme), † sehr gr., reich gef., weiß, leicht geröthet, starkwüchsig, ausgezeichnet	
Madm. Damaizin, gr., fleischfarb mit salmroth	
Madm. Lucile Lafitte, gr., weiß mit fleischfarb und salmroth, vielblumigt	
Narcisse, gef., hell schwefelgelb	
Olympe, gr., sehr gef., roth	
Pellonia, gr., sehr gef., fleischfarb	
Safrano, fast gef., glänzend gelb, †	
Smithi, sehr gef., rein schwefelgelb, †	
Sombreuil, gr., gef., geröthet, weiß, †	
Souvenir d'une amie oder Queen Victoria, gr., gef., schön rosa, †	
Sylpide, †	
Triomphe de Luxembourg, sehr gr., gef., roth, †	
Triomphe de Rennes, kanariengelb, prächtig	
Turgot, gef., hellcarmin, †	
Vicomtesse de Cazes, gef., gelb, schattirt, ausgezeichnet schön, †	

Rosa semperflorens (R. bengalensis, chinensis), die immerblühende bengalische Rose.

Sämmtlich in wurzelächten Exemplaren.

Archiduc Charles, gr., gef., rosa carmoisin, †	
Bean Carmin du Luxembourg, gef., dunkelsammetpurpur	
Blanche superbe, große weiße Blume, starkwüchsig	
Carmoisin superbe, gef., lebhaft, carmoisin †	
Fabier, halbgef., blendendroth, für's freie Land zu Effectgruppen wohl geeignet	
la Victorieuse, gr. gef., weiß	
Madame Breon, gr., gef., fein rosa	
Marjolin, gr., gef., lebhaft dunkelroth	
Reine blanche, gef., rein weiß	
Triomphe de Gand, gr., gef., roth	

Sämmtlich à 24 kr. 1/2

Rosa Beng; Lawrancia; kleinste immerblühende Rose.

Pompon, die gewöhnliche, rosa	— 18
Atropurpurea oder Gloire, sehr klein, gef., dunkelpurpur	— 48
La Desirée, klein, gef., rosa, starkwüchsig	— 36
Pompon Bijou, klein, fast gef., hellrosa	— 36

Rosa ind. Noisettina; die immerblühende Noisette-Rose.

(Starkwüchsig, in großen Büscheln blühend, und sehr geeignet für freie Land-Gruppen.)	
Aimé Vibert, sehr gef., rein weiß, sehr schön, †	— 36

America (Page), gr., gef., gelblich weiß	1 30
Pellemberg, gr., gef., lebhaft carminroth, ausgezeichnet für's freie Land	— 24
Jean Hardy (Gray), gef., gelb	1 30
Madame Deslongchamps (Lévêque), fleischfarbe-weiß †	— 48
Madame Massot (Lacharme), weiß mit röthlichem Centr., sehr reichblumigt †	1 —
Mademoiselle Aristide, gr., gef., strohgelb	1 —
Ophirie, gef., schön gelb, kniprigt-aurora-gelb, ganz neue Farbe †	36 kr. bis 1 —
Salsfatare, gr., gef., entschieden schwefelgelb, †	36 kr. bis 1 —

Rosa Bourbonica (Isle Bourbon); die immerblühende Bourbon-Rose.

(Sämmtlich stark duftend, wohlgeant, starkwüchsig, schön belaubt und sehr schätzbar für das freie Land, für die Topfcultur und Blumentreiberei.)	
Baron Gonella (Guillot père) gr., gef., violettrosa mit hellem Centrum	1 30
Baronne de Noirmont (Grangor), gef., lebhaft rosa, centifolienform	1 30
Blanche Laffite, starkwüchsig, gef., weiß, leicht geröthet, sehr blumenreich	— 48
Catharine Guillot (Guillot fils), gr., gef., purpurrosa, schöner Bau	1 30
Commice de Seine et Marne, gef., dunkel violett-roth †	— 48
Comtesse de Barbanlane, gr., gef., fleischfarb weiß	1 —
Docteur Berthelet, gr., gef., brillant violettroth	1 —
Duc de Richmond, feurig roth mit fleischfarb	— 48
Edith de Murat, weiß leicht geröthet	1 —
Edouard Desfossé, gef., glänzend rosa, sehr schätzbar †	30 kr. bis — 48
Etoile du matin, gef., dunkelrosa, violett	— 48
Ferdinand Deppe (Verdier, gef., amaranthroth, violett	1 —
Gloire de Dijon (Jacotot), auroragelb, prächtige Preisblume, anfänglich unter R. Thea rubrizirt	1 —
Impératrice Eugénie, gef., zart hellrosa, extra	1 —
Joseph Gourdon, gef., incarnathroth	1 —
La croix d'honneur	— 48
Madame Charlet, schön rosa, kräftig und reichblühend	1 30
— Contessa, lebhaft fleischfarb	1 —
Mistriss Bosanquet, fast gef., kugelig, zart fleischfarb, †	36 kr. bis — 48
Paul Joseph, gef., unübertrefflich reich, dunkel carmoisin-purpur	48 kr. bis 1 —
Paxton, sehr starkwüchsig, gef., dunkel-rosa	1 —
Pourpre Parfait, gef., dunkelpurpur	— 48
Première des Charpennes, rosa, fleischfarb, weiß gerändert, †	48 kr. bis 1 —
Souchet, gef., reich carmin-purpur, †	— 48
Souvenir de l'Arquebouse, Preisblume	1 —
Souvenir de Malmaison, sehr gr., sehr gef., atlasweiß, unübertrefflich †	36 kr. bis 1 —
Souvenir d'un frère (Oger), schöner als Commice de S. et Marne	1 —
Symphorosa (R.), starkwüchsig, sehr gef., centifolienartig, dunkelrosa, erträgt vor allen anderen Bourbons- und Remontants-Rosen unsern Winter ohne Schutz im freien Felde. Eine herrliche Aquisition!	
Souvenir de l'exposition de Londres, gef., sammtscharlach	1 —
Toussaint Louverture, dunkelbraunroth, reichblühend	— 48

Neueste Rosen in niedererredelten Exempl. Reserbar:
Hybride Remontant.

Alexandre Dumas (Margottin), groß, gef., schwärzlich-carmin	1 30
Adolphe Noblet (Ledéchaux), mittelgroß, jansonsfärbung glänzend carmin	1 30
Alphonse Lamartine (Damaizin), feurigroth	2 —
Archevêque de Paris (Touvais) sammetpurpur	2 —
Charles Lefebvre (Lacharme), lebhaft roth mit purpur schattirt	1 30
Duc de Rohan (Lévêque et fils), sehr groß, sehr gef., lebhaft roth mit scharlach sehr schön	
François Lacharme (Verdier et fils), kugelförmig gefüllt, carminroth, sehr schön	1 30
Gloire de Chatillon (Fontaine), sehr groß, gef., glänzend roth mit violett schattirt	1 30
La Brillante (Verdier et fils), mittelgroß, fast gef., hellcarmin von großem Effect	1 30
L'Eblouissante (Touvais), sehr groß, gef., blendend hellcarmin	2 —
Madame Charles Wood (Eug. Verdier), sehr groß, sehr gef., glänzend roth in dunkelrosa übergehend	1 30
Monte Christo (Fontaine), groß, gef., schöne Form, carminroth, glänzend roth schattirt	1 30

Olivier Delhomme (Verdier et fils), mittelgroß, gef., feurigroth	n. kr. 1 30
Prince Camille de Rohan (Eug. Verdier), gef., dunkelbraunroth, mit blutroth nancirt	1 30
Simon St. Jean (Liabaud), päonaeform, roth mit schwarzpurpur schattirt	1 30
Souvenir de M. Rousseau (Fargeton), groß, gef., schöne Form, roth mit carmin schattirt, Centrum weißlich	1 30
Triomphe de Caen (Oger), groß, fast gef., dunkelsammetroth, lebhaft schattirt	2 —
Turenne (Verdier et fils), groß, gef., großgetalgt, schön glänzendroth	1 30
Vicomte Vigier (Verdier et fils), groß, gef., lebhaft violettroth	1 30
Vulcain (Verdier et fils), fast gef., schwärzlich purpurviolett, von großem Effect	1 30
Louise Darzins (Lacharme), klein, gef., rein weiß	1 30
Rosa Thea.	
Gloire de Bordeaux, sehr groß, sehr gef., silberweiß, äußere Petalen lebhaft rosa extra	2 —
Rosa Bourbonica.	
Mademoiselle Emin (Pernet), mittelgroß, gef., schön weiß mit leichtem rosa' Ausflug	1 30
Souvenir de Malmaison à fl. rose (Verschaffelt), Form der Malmaison, glän- zend rosa	1 30

In grösseren Parthien können geliefert werden:

Landrosen zu Gartenanlagen, gewöhnliche ohne Namen, pr. 100 Stück fl. 10. bis fl. 15, 25,	
Sortimentrosen nach unserer Wahl in den schönsten Sorten, pr. 100 Stück fl. 40. bis fl. 60.	
Hochstämmige Rosen nach unserer Wahl in den schönsten Sorten der Abtheilungen: bifera, centifolia, muscosa, gallica, hybrida, hy- brida bifera und Bourbons, sämmtlich in 3 bis 4 Fuss hohen Kronbäumchen mit Namen	pr. 100 Stück fl. 60. bis 80.

Staudengewächse.

A sind Alpenpflanzen oder verlangen ähnliche Pflege und eignen sich meistens zur Bepflanzung von Felsenparthien.
Die mit * bedürfen der frostfreien Ueberwinterung.

	n. kr.		n. kr.
Acanthus niger	— 12	wüchsiges Moosgestalt	— 12
Achillea millefolia fl. rubro	6	Arundo donax *	— 36
Aconitum bicolor	— 12	fol. var. *	1 30
Alstroemeria aurantia *	— 24	Beide prachtvolle Decorationspflanzen, die panaschirte Abart von wunderbar schönem Effect ist indessen weit zarter als die Stammform.	
Althaea rosea, beste englische und schottische Malven-Sämlinge	— 12	Asclepias Douglasii	— 36
pr. 12 Stück	1 30	princeps	— 24
Beste Sorten mit Namen	— 36	syrica	— 6
pr. 6 Stück	3 —	tuberosa, prächtig für Saide-Erde	— 24
Amsonia salicifolia	— 12	Aster grandiflorus	— 18
Anemone hepatica, fl. caeruleo A	— 12	linifolius	— 24
fl. albo	— 18	roseus (atropurpureus)	— 18
fl. rubr. pleno	— 18	Astilbe rivularis, eine Spiräenartige, großblättrige Pflanze von kraft- vollem Wuchse	— 36
pr. 12 Stück	3 —	Bellis perennis, sehr schöne, groß- blühende Sorten mit Namen	— 12
fl. caeruleo pleno	— 30	pr. 12 Stück in 12 Sorten	2 —
pleno major	— 48	ohne Namen	— 6
japonica	— 12	pr. 12 Stück	— 48
Antirrhinum , in neuen Sorten	— 24		
6 Sorten	2 —		
Aquilegia arctica	— 30		
Arenaria alpina A, schöne schnell			

	fl.	kr.
Bellis perennis	pr. 100 Stück	5 —
Caltha palustris fl. pl., herrlicher Frühlingssechsmud	— 15	2 24
monstrosa plena	pr. 12 Stück	— 24
Calystegia pubescens, ausdauernde Winde aus China mit rosen- ähnlichen gefüllten Blumen in dichten Quirlenden	— 12	2 —
pr. 12 Stück	2 —	
Campanula grandiflora (Wahlen- bergia)	— 24	
Carpathica	— 12	
coronata	— 18	
garganica, schöne Ampelpflanze	— 24	
pusilla A	— 12	
alba (caespitosa) A	— 12	
pyramidalis	— 12	
Cassia marylandica	— 12	
Chelone barbata, *, sehr schön . .	— 18	
Chrysanthemum indicum		
20 neueste kleinblumigte Sorten	pr. Stück	— 12
neue großblumigte	pr. 12 Stück	— 12
neue frühblühende, 4 Sorten à	— 12	2 —
Clematis erecta et var.	— 12	
integrifolia	— 12	
bicolor, *	— 48	
azurea grandiflora, *	— 48	
Audere bei den Gehölzen.		
Cerastium tomentosum, Einfassung	pr. 12 Stück	— 24
Convallaria majalis, Maiblümchen .	fl. pleno, do. gefüllt	— 6
fol. var., do. buntbl.	— 12	
Convolvulus mauritanicus, zierliche Ampel- u. Einfassungspflanze	— 24	
Corydalis spectabilis	— 18	
Cyclamen europæum A	pr. 12 Stück	— 12
Dactylis glomerata fol. var., sehr schönes neues Wandgras	— 24	
Delphinium Barlowi	— 30	
aconitifol. pl.	— 30	
Apollon	— 30	
Attraction	— 1	
caelestinum	— 24	
formosum, prächtig	pr. 12 Stück	— 12
pr. 100 Stück	15 —	
elatum pallidum	— 24	
grandiflorum pl.	— 24	
Hendersoni	— 24	
magniflorum, prächtig	— 24	
Montmorency	— 24	
perfectum novum	— 24	
pulchrum	— 24	
ranunculæflorum (Lemoine), ganz neu, sehr empfohlen . . .	1 30	
Schamyl	1 —	

Wie die **Delphinium** oder perennirenden Rittersporn durch ihre selten so rein auftretende tiefblaue Farbe, besonders neben weissen und hochrothen Blumen, jedem Bouquet eine unvergleichliche Lebhaftigkeit verleihen, so schmücken sie auch die Blumengruppen des Gartens bei guter Pflege den grössten Theil des Sommers hindurch. Als vollends **unentbehrlich** empfehlen wir das neue, höchst dankbar und prächtig blühende **D. formosum**, das die besten Eigenschaften in sich vereinigt.

Sie gedeihen sämmtlich in jedem guten Gartenboden, müssen aber gegen die Gefräßigkeit aller Sorten von Schnecken geschützt werden, was am besten durch Asche oder Tabaksstaub geschieht.

Dianthus Hedewigii	— 12
lacinatus	— 18
Cariophyllus, neue remontirende für den Winterst. sehr zu em- pfehlen, beste neue Sorten	pr. 12 Stück
chinensis imperialis et var. . .	— 6
Dictamnus fraxinella	— 12
Dielytra spectabilis, wunderschön	12 kr. bis
pr. 12 Stück fl. 2. bis	— 4 —
cucullaria	— 30
Dioscorea japonica (batatas) . .	— 12
pr. 12 Stück	2 —
Dodecatheon Meadea	pr. 12 Stück
albicans	— 36
Dracocephalum Louisianum . . .	— 12
Echinops ruthenicus, eine sehr schöne blaublüh. distelartige Pflanze, deren Blumen sich auch in ge- trocknetem Zustande sehr lange halten . . . pr. 12 Stück	3 —
Epimedium macranthum, *, schön .	— 24
alpinum A	— 12
Fritillaria imperialis et var. . . .	— 12
Fumaria capnoides	— 12
lutea	— 12
Funkia grandiflora	30 kr. bis
Audere bei Hemerocallis.	— 36
Gaillardia grandiflora, extra . . .	— 4
Galanthus nivalis	— 4
fl. pleno	— 24
Gentiana acaulis A	— 24
asclepiadea	— 24
Gladiolus.	
floribundus	— 24
formosissimus	— 18
Gandavensis et var., der hoch- wachsende, feuerroth; in prach- vollen Varietäten sortirt	18 kr. bis
12 Stück fl. 3. bis	— 6 —
wie nachfolgend beson- ders verzeichnet.	
ramosus, ästig, fein carmin-rosa	— 36

	fl. kr.	Iris	fl. kr.
ca. 20 Varietäten:		Sordida	18
pr. Stück 36 kr. bis	1 —	ationale	18
pr. 12 Stück fl. 6. bis	10 —	versicolor	18
Glechoma hederacea fol. eleg. var.		graminea	12
schöne buntblättrige Pflanze		pumila	6
für Hängevasen	12	intermedia	18
Glycine Apos	12	cœrulea	18
Gynierium argenteum, *, neues		lutea	12
Pampasgras, prächtig auf Ras-		flavescens	18
senplätzen, überwintert unter		sibirica, äußerst zierlich	12
leichtem Schutze	1 —	variegata	12
Gypsophylla paniculata, sehr fein,		Van de Will, sehr groß, gold-	
auf Rasenplätze passend	12	farb und carmoisin	18
gigantea, schön	24	venusta	12
Helleborus abasicus fl. albo A . .	36	Zebrina, goldfarb u. carmoisin	18
atrorubens	24	Liatris pumila A	24
graveolens	24	scariosa A	24
intermedius	24	Leicestertia formosa	12
laxus	24	Leucojum vernal	6
pallidus	24	Lilium atrosanguineum	1 —
niger	24	aurantiacum (venustum)	1 —
purpurascens	24	bulbiferum	12
trifolius	12	canadense	12
Helenium atropurpureum, sehr schön	30	candidum	18
Hemerocallis alba (Funkia)	12	colchicum	5 —
cœrulea	12	excelsum (peregrinum, testa-	
cucullata fol. var., schöne De-		ceum Isabellinum), hochwach-	
korationspflanze	24	sende weißgelbe . fl. 1. bis	2 —
grandiflora	24	eximium (japonicum), *	1 —
fulva	12	giganteum , *, mehrjähr.	
fol. var.	12	Sämlinge . fl. 1. 30 kr. bis	3 —
rutilus	24	do. pr. 12 St. fl. 15. bis	30 —
Sieboldi	18	do. pr. 100 St. fl. 120. bis	200 —
urduata fol. var., prächtige		stärker fl. 3. bis	10 —
Decorationspflanze	24	lanceifolium album, *, 30 kr. bis	130
Helianthus multiflorus. fl. pleno .	12	punctatum, *, ädht	5 —
Helianthemum coccin. fl. pl., *, A	24	speciosum (roscum rubr.), *	
purpureo pleno	24	30 kr. bis	130
luteo pleno	24	pr. 12 Stück fl. 5. bis	15 —
Heracleum lanatum (?), mit sehr		sanguinolentum* schönste	
großen Blättern u. Blumen-		dunkle Sorte, klein	2 —
doldei	20	Martagon et var.	24
Wilhelmi, do.	24	pomponium	24
Hibiscus roseograndiflorus, *		superbum	36
bedarf nur leichter Laubdecke,		tigrinum 12 kr. bis	30
wahrhaft prachtvoll	24	pr. 12 Stück fl. 2. bis	3 —
Indigofera Dosua	24	umbellatum var., prächtig und	
Iris amœna	12	sehr ausdauernd	24
stenogyna	18	pr. 12 Stück	4 —
florentina alba, groß, fast weiß	12	Gegen 20 Stück Lilium gigan-	
Apollon	18	teum von verschiedener Stärke über-	
Unique	18	winterten hier ohne die mindeste Be-	
Raphael, extrafeine Zeichnung .	24	schädigung bei 12° bis 14° Kälte im	
Canary, sehr schön hellgelb	18	freien Grunde. Eine wunderbare Ac-	
Anais	18	quisition für unsere Gärten und Ge-	
Alonzo	18	wächshäuser! — Der Blütenstengel er-	
Arlequin	18	reicht 8 bis 10 Fuss Höhe mit 9 bis	
multicolor, prächtig goldgelb . . .	18	20 schön gestellten, weiss mit roth ge-	
pulcherrima	18	streifen, fein duftenden Blumen, die	
hæmaphylla, schönste dunkel-		einzeln den Blumen der <i>Amargilla vil-</i>	
blaue	18	lata ähneln. Die Blätter sind herzförm-	
Bronze Stoffels	12	ig, nicht unähnlich jenen einiger <i>He-</i>	
		merocallis. Die Pflanzen verlangen vor	
		allen Dingen kühle, schattige Lage und	
		zarten, humusreichen Wiesenboden.	
		Lathyrus latifolius	18

	fl. kr.		fl. kr.
<i>Linaria cymbaliara</i> fol. ros. var., schöne Ampelpflanzen . . .	— 24	deren Flor gegen Mitte April beginnt und sich bis gegen	
<i>Lobelia</i> , in mehreren schönen Farben und neuen Sorten . . . à	— 24	Ende Mai fortsetzt; unsern Winter überdauert dieselbe	
<i>Lychnis chalcædonica</i>	— 6	ohne irgend Schutz zu be- dürfen pr. Stück	— 24
fl. albo pleno	— 24	6 Stück	1 30
fl. pleno major	— 30	12 Stück	2 —
<i>Sieboldi</i> , mit gr. weißen Blumen fulgens (Haageana) . . .	— 24	<i>Phygælius capensis</i> , *	— 24
<i>viscaria</i> fl. pl., Fackelfle . . .	— 30	<i>Plumbago Larpenæ</i>	— 12
pr. 12 Stück	1 —	<i>Polemonium cæruleum</i> , fol. var.	1 —
pr. 100 Stück	6 —	<i>Potentilla bicolor grandifl. pleno</i> , præchtig	— 48
<i>Matricaria Parthenium grandiflor.</i> fistulosa fl. pl.	— 12	aurantia pleno	— 24
<i>Melissa grandiflora</i>	— 18	maculata pleno	— 24
<i>Mentha piperita</i> fol. varieg. . .	— 24	<i>Victoria</i> , schön	— 24
<i>Mimulus cupreus</i> , neue Einfüh- rung aus den Anden Chili's, zahlreiche glänzend braunrothe Blumen und ununterbrochener Flor während der Sommer- monate. Kleine Pflanzen.	1 —	<i>Aurora plena</i>	1 —
<i>Orobis atropurpureus</i>	— 18	<i>perfecta plena</i>	1 —
vernus purpureus	— 24	<i>purpurea plena</i>	1 —
albus	— 24	luteo pleno	1 —
fl. pleno	— 24	<i>variabilis pleno</i>	1 —
<i>Ourisin coccinea</i> , ebenfalls aus den Anden Chili's, von niederem kriechendem Wuchse; Blüthen- stengel 1' hoch mit langen hochrothen Penstemonähnlichen Blüthen	1 30	<i>versicolor pleno</i>	1 —
<i>Pæonia chinensis</i> , vorste- hend, Seite 32, auf <i>Pæonia</i> Moutan folgend, besonders verzeichnet.		Die 6 letzten sind durch <i>Lemoine</i> in Nancy gezüchtet und wurden auf der grossen Blumenausstellung zu Paris den 16. Juni 1860 mit einem ersten Preise gekrönt.	
<i>Penstemon gentianoides</i> , in schö- nen Farben u. neuen Sorten à	— 24	<i>Primula acaulis luteo pleno</i> . . .	— 18
<i>Albicans</i>	— 24	lilacino pleno	1 —
<i>Cardinal Richelieu</i>	— 24	<i>auricula</i> , Sämlinge von Ruider Florblumen . pr. 12 St.	1 —
<i>C. Boltet</i>	— 24	gewöhnl. Aurikel pr. 100 St.	6 —
<i>Cælestinum</i>	— 24	<i>denticulata</i>	— 24
<i>Gloxiniæflorum</i>	— 24	<i>veris coronata</i>	— 24
<i>Laurent Lavergne</i> , neu	— 48	<i>undulata</i>	— 24
<i>Louis Jourdan</i> , schön	— 36	<i>Pulmonaria virginica</i> , Frühlings- blume	— 24
<i>Linearis</i>	— 24	<i>Pyrethrum</i> , Samenpflanzen . . .	— 12
<i>Président Lincoln</i>	— 36	6 neue Sorten à	— 24
<i>Bébé</i> , extra, neu	— 36	Diese schön blühenden Zierpflanzen liefern das bekannte persische Insekten- pulver.	
<i>C. Appelius</i>	— 24	<i>Ranunculus repens</i> , fl. pleno . . .	— 6
<i>C. Klein</i>	— 48	<i>aconitifolius albo pleno</i>	— 24
<i>Comte Cavour</i>	— 36	<i>Rheum Tobolsk</i> , riesenh. Stappfl. .	— 24
<i>Hercule</i> , extra	— 24	<i>Myatt's Queen</i> , engl. Gemüse .	— 24
<i>Mr. Memminger</i>	— 24	<i>nepalensis</i>	— 24
<i>Multiflorum</i>	— 24	<i>royale Albert</i>	— 24
<i>Odile</i>	— 24	<i>Salvia officinalis tricolor</i> , sehr schön	— 24
<i>Vulcan</i>	— 24	<i>argentea</i>	— 24
<i>Phlox</i> , nachfolgend besonders ver- zeichnet.		<i>Saponaria off. rubro pleno</i> . . .	— 12
<i>setacea Nelsoni</i> , eine der schönsten Einfassungs- pflanzen, überdeckt sich mit zahllosen weißen Blüthen,		<i>Saxifraga</i> , mehrere zu Gruppierungen in Steinen geeignete Sorten à	— 12
		<i>Scylla sibirica</i> , schöne blaue Frühl- lingsblume	— 6
		pr. 12 Stück	1 —
		<i>campanulata</i>	— 4
		<i>hyacinthoides</i>	— 4
		<i>Sedum</i> , in ca. 12 Sorten . . . à	— 12
		<i>Fabarium</i> , prächtig	— 24
		<i>carneum</i> fol. varieg., sehr zier- liche Einfassungspflanze . . .	— 24

	fl. kr.		fl. kr.
Sempervivum, in mehreren Sorten, sehr geeignet zur Bepflanzung von Steingruppen	— 12	die glänzendsten Resultate. Für den Sommerflor bieten Tritonia aurea, Gladiolus, Voltheimia wohl den größ- ten Effect!	
Syrtorpia europaea, Ampelpflanze .	— 12		
Soldanella alpina A	— 24	pr. 12 Stück	2 50
Spiraea filipendula fl. pl., sehr schön	— 18	Valeriana rubra	— 6
japonica (Houteia), *	— 24	Verbascum speciosum	— 12
ulmaria fl. pl.	— 24	Veronica corymbosa	— 24
ulmaria fl. rubra (venusta) . .	— 24	Veratrum nigrum	— 24
Aruncus fol. var.	— 24	album	— 18
Humboldti	— 24	Viola altaica, großblüh. Stiefmüt- terchen, Samenpfl. 6 kr. bis	12
Statice latifolia	— 36	pr. 12 Stück	1 —
Thalictrum aquilegifolium . . .	— 12	pr. 100 Stück	7 —
speciosum	— 24	obliqua flor. striato	— 12
Tigridia conchiflora grandiflora, *	— 24	odorato albo pleno	— 12
pavonia, *	— 6	rubro plenissimo	— 12
Die Tigridia müssen bei Eintritt der härteren Fröste aus der Erde genommen und an einem trockenen frostfreien Orte aufbewahrt werden.		cæruleo pleno	— 12
pr. 100 Stück	8 —	de Parme	— 12
Tradescantia virginia splendens .	— 24	Wahlenbergia grandiflora A . .	— 54
rubro pleno	— 24	Yucca flaccida, eine frei aushaltende Prachtpflanze fl. 1. 30 kr. bis	3 —
Tritonia aurea, *, unter leichter Laubdecke und in Moor oder Heideerde gepflanzt ausdauernd, jedoch bietet die Topfcultur		flamentosa	3 —
		pendula (recurva) „ 1. 30 „ „	10 —
		stenopylla, klein	2 —
		stricta	1 30
		avranchensis	5 —

Von vielen obiger Staudengewächse können grössere Parthieen zur Anlage von Gruppen zu sehr mässigen Preisen abgegeben werden.

Neue Phlox.

Durch Kreuzung der Phlox decussata mit P. suffruticosa ist ein Sortiment gewonnen worden, welches die ausdauernde Natur der Einen mit den Vorzügen der Andern in sich vereinigt. Diese neuen Hybriden zeichnen sich aus durch Farbe, Form und Grösse der Blumen, durch schöne Stellung und Reichthum der Blumenbouquets, durch niedrigen gedrängten Wuchs und endlich durch ihre Genügsamkeit mit dem gewöhnlichen Gartenboden, während die reinen P. suffruticosa in Bezug hierauf oft sehr empfindlich sich zeigen.

Alexander v. Humboldt (H.), carminroth.	Madame Lacroix (L.), rosa, purpur Auge,
Arthémise (L.), weiß.	schön.
Boule de feu (Demay), violettroth, schön.	— Pigny (F.), lebhaft carmin, Auge
Carl von Zenker (Deegen), purpur-rosa,	purpur.
Auge weiß.	Marie Lacroix (F.), weiß, Auge violett, nieder.
Corinne (Lemoine), lachsfarb, großbl.	Maréchal Lauriston (L.), zart rosa, Auge
Director Krausse (D.), hellrosa, weiß gefleckt.	purpur.
Fräulein Lüttich (D.), rein weiß, großbl.	Monsieur Vilmorin, lebh. salmroth, extra.
Friedrich Boy (D.), lilfa-weiß, mit rothem	M. von Schiller (D.), carmin-violett, mit
Auge.	dunklem Auge.
Gebauer (D.), lebh. rosa, mit purpur Auge.	Roi de Bohème (L.), feurig violett-roth, extra.
Joseph Würtemberger (D.), lebhaft rosa,	Sapho (L.), carmin-rosa.
Auge weiß.	Sauermann (D.), lilfa-rosa, mit großem
Liervalli (L.), lebhaft roth, vorzüglich.	weißen Auge.
Louis Liervalli (L.), salmroth, sehr schön.	Souvenir de Friès-Morel, dunkelpurpur.
Madame Aubin (F.), salmroth, purpur Auge.	pr. Stück 12 kr.
— Andry (F.), nieder, sehr lebh. roth.	pr. 12 Stück fl. 2.
Madame de Wendel (L.), weiß, purpur	
Auge, extra.	

Neueste Phlox.

	pr. Stück 24 kr. pr. 12 Stück fl. 4.
Admiration (Laloy) zart rosa lila mit breitem rein weißem Stern.	Mars (Lierval), violettroth mit purpur Centrum.
Beethoven (Lierval), centifolienrosa, mit carmin Centrum.	Madame von Houtte (Lierval), weiß mit rothem Centrum, sehr schön.
Boule de Neige (Laloy), rein weiß.	Mademoiselle von Houtte (Lierval), weiß mit großem rothem Stern.
Damas (Lemoine), lebhaft roth, mit scharlachpurpur Stern.	M. Desarbres (Hoste), sillarosa, glänzend carmin Centrum.
Dr. Lacroix (Lierval), salmrosa, mit purpurroth Stern.	M. Ferrand (Hoste), salmrosa mit glänzend rothem Centrum.
Duchesse de Magenta (Laloy), hellrosa, mit großem dunkelrosa Stern.	Nec plus ultra (Laloy), großbl. dunkel.
Eblouissante (Lierval), sehr großbl. kupferrosa.	Nec plus ultra (Lierval), glänzend rosa.
Eclaire (Lierval), salmfarb mit purpur Stern.	Norma (Liervol), schön lebhaft roth.
Floréale (Lemoine), violett-rosa mit großem weißen Stern.	Oedipe (Lemoine), zart fleischfarb mit breitem weißen Stern.
Gloire de Rethel (Majot), schön fleischfarb.	Paquita (Lierval), grauviollett, purpur Centrum.
Hébé (Fontaine), rosa, lebhaft roth Centrum.	Parmentier (Fontaine), lebhaft roth mit carmin schattirt.
Jeanne d'Arc (Fontaine), glänzend purpur mit dunklem Stern.	Triomphe de St. Julien (Carré), groß, lebhaft roth mit rosa schattirt.
La candeur (Fontaine), weiß mit rothem Centrum.	Venus (Fontaine), weiß rosa mit glänzend rosa geflammt.
L'Emir (Lemoine), violettroth, mit weißem Stern.	Madame Ferrand (Lemoine), große Blumen, schöne Form, rosa Centrum gegen den Rand fast weiß, ganz neu fl. 1.
Le Lion (Lierval), aschrosa, mit purpur gerändert.	Mont-Désert (Lemoine), dunkelrosa, Centrum rosa carmin, neu und extra fl. 1.
Le Vesuve (Fontaine), amaranthrosa mit lebhaft rothem Centrum.	Fusi-Yama, runde Form, dunkelfactviolett Centrum, hochroth extra . . . fl. 1.
Lonise Palluat (Hoste), weiß mit lebhaft carmin Centrum.	

Neue Verbenen.

pr. Stück 18 kr. pr. 12 Stück fl. 2. 30 kr. pr. 100 Stück fl. 18.

Verbena, neueste Sorten und beste ältere werden in unserem Supplementverzeichnisse Frühjahr 1863 besonders bezeichnet.

Gladiolus Gandavensis.

Nachstehende Gladiolen, aus den trefflichsten französischen Sortimenten gewählt, sind zum Theil in der Illust. horticole und in der Flore des Serres abgebildet. — Am passendsten pflanzt man sie zwischen Rhododendron oder in den Vordergrund solcher Gruppen, wo sie, mit **Lilium lancifolium**, **Tritonia aurea** und anderen dergleichen Prachtpflanzen geschmackvoll geordnet, einen Flor entfalten welcher von keiner anderen Blumengattung an Feinheit und Reichthum übertroffen wird. — Die Kultur bietet keine Schwierigkeiten. Sie begnügen sich mit weit geringerem Boden als die Gladiolus ramosus var., gedeihen jedoch am kräftigsten in einer Mischung von Laub- und zarter nahrhafter Rasenerde mit etwas feinem Sande. Gegen Ende April bis Ende Mai werden sie ausgepflanzt, gegen Ende October wieder herausgenommen und in trockenem Sande frostfrei überwintert. — Aufträge auf diese prachtvolle Pflanzengattung nehmen wir jederzeit entgegen, doch kann der Versandt erst Anfangs November bewirkt werden.

	fl. kr.
In verschiedenen Farben, starke Zwiebeln	— 12
pr. 12 Stück	2 —
pr. 100 Stück	15 —
Achille (Souchet) corallenroth, die Petalen mit einer weißen Linie, extra . . .	1 12
Adonis (S.) hellfischroth, die unteren Petalen gelblich weiß mit carmin gefleckt . .	— 24
Aglaé (S.) salmrosa fein	— 24

	fl.	kr.
Archimède (S.) lichtroth, die unteren Petalen chamois, roth gestreift . . .	—	24
Aristote (S.) fleischfarb, roth gestreift, untere Petalen violettcarmin gestreift . . .	—	24
Calypso, (S.) fleischfarb, rosa gestrichelt und carmin gefleckt . . .	—	48
Canari, (S.) hellgelb, untere Petalen mit rosa getuschelt . . .	—	48
Charles Rouillard (S.) lebhaft carminroth . . .	—	48
Celine, weißer Grund mit rosa gestreift und getuschelt . . .	1	12
Céris (S.) große rein weiße Blume mit violettrosa gefleckt . . .	1	12
Clémance (S.) gr. zart rosa mit dunkelrosa nüancirt . . .	1	—
Comtesse de Bresson (S.) roth, die unteren Petalen violett nüancirt . . .	—	18
Courantii fulgens (Courant) lebhaft carmoisiröth. sehr effectvoll . . .	—	18
pr. 12 Stück		3
Diana (S.) weiß mit lichtgelb schattirt und violetten Flecken . . .	2	30
Daphne (S.) hellfleischroth, dunkler panaschirt . . .	—	24
Dr. Andry (S.) lebhaft orange . . .	—	24
Don Juan (S.) lebhaft zinnoberorange . . .	—	18
Duc de Malakoff (S.) orangeroth, lichter gestammt auf weißgelbem Grunde . . .	1	—
Egerie (S.) hellorangerosa dunkelrosa panaschirt . . .	—	18
General Mac-Mahon (S.) . . .	1	—
Goliath (S.) sehr großbl. hellroth, dunkler nüancirt . . .	—	24
Hélène (S.) lilaweiß mit violet gestreift und gefleckt . . .	—	24
Imperatrice (S.) fleischfarb, violettcarmin gefleckt . . .	1	—
Janire (S.) orangeroth . . .	—	18
Léon Leguaye, hellrosa, untere Petalen mit carmin gefleckt . . .	—	30
Lelia (S.) pfirschenfarb mit lila Flecken . . .	1	30
La Quintinie (S.) feurig orange extra . . .	1	—
L'Eclair (Domaga) glänzend zinnober, Flecken dunkelcarmin . . .	1	—
Louis van Honitte (Truffeau) dunkelcarmin mit purpur gefleckt . . .	1	—
Madame Binder (S.) rein weiß, rosa gestreift . . .	—	48
— Coudrec (S.) hell carmin schattirt . . .	—	18
— Furtado (T.) zart rosa. carmin gefleckt . . .	1	—
— Hacquin (S.) gelblich weiß, lila schattirt und gestammt . . .	1	—
— Hering (Verdier) gelbweiß, mit lila geadert und marbriert . . .	—	18
— Paillet (T.) zinnobercarmin . . .	1	—
Marié (S.) rein weiß mit dunkelcarmin Flecken, extra . . .	1	—
Mathilde de Landevoisin (S.) großbl., hellfleischfarb, gestreift . . .	—	36
Mazeppa (S.) orangerosa, gelbe große Flecken . . .	—	30
Monsieur Blouet (S.) groß, rosacarmin . . .	—	18
Madame Pauline . . .	—	36
Lord Granville . . .	—	36
Lord Raglan . . .	—	48
Midas, schön roth mit purpur gefleckt . . .	—	30
Monsieur Corbay (S.) hellorangeröth . . .	—	18
Monsieur Vinchon (S.) licht salmroth, weiß gestreift . . .	—	30
Napoleon III. (S.) scharlachroth, die Mitte der Petalen weiß gestreift, extra . . .	1	12
Neptune, (S.) sehr schön roth, carmin panaschirt und gefleckt . . .	—	30
Ninon de l'Enclos (S.), fleischfarb, rosa getuschelt . . .	—	36
Oracle (S.) lebhaft dunkelrosa . . .	—	36
Ophir (S.) dunkelgelb mit purpur Flecken . . .	1	12
Pallas (S.) lebhaft rosa, dunkler gestreift . . .	—	18
Pellonia (S.) sehr schön rosa panaschirt . . .	—	18
Pégase (S.) fleischfarb, unter Petalen chamois, mit purpur Flecken . . .	—	24
Prémice de Montrouge (Domage) scharlach, von großem Effect . . .	—	36
Princesse Mathilde (S.) zart rosa, dunkelrosa gestreift, große carmin Flecken . . .	1	—
Rébecca (S.) weiß, leicht lila getuschelt . . .	—	30
Rembrandt (S.) glänzend dunkelscharlach, extra . . .	1	—
Sulphureus (S.) schwefelgelb . . .	—	36
Theresa (Malet) hell orangerosa, carmin Flecken . . .	1	—
Triomphe d'Engliien, lebhaft roth . . .	—	18
Velléda (S.) sehr gr., zart rosa mit lila Flecken . . .	1	12
Vesta (S.) rein weiß, violettcarmin auf gelbem Grunde, extra . . .	—	48
Vulcain (S.) purpur, dunkelviolet schattirt . . .	—	48

Niederbleibende Varietäten:

Comtesse Paul de Ségur (Domage) zart rosa, stark mit carmin gestreift . . .	fl. kr. 1—
Fanny Rouget (S.) lebhaft rosa, schön . . .	—18
Fulgens aurea picta (V.) lebhaft roth, gelb punctirt . . .	—18
Osiris (S.) violett-purpur, helle Flecken . . .	—48
Othello (S.) hellorangeroth . . .	—48

Gewächshaus-Pflanzen.

Die hierher gehörigen Azalea indica, Camellien, Rhododendron und Warmhaus-Pflanzen sind nächstfolgend besonders verzeichnet.

	fl. kr.		fl. kr.
Abutilon Alphonse Karr . . .	—24	Akebia quinata, fr., Schlingpfl. 30 kr. bis	1—
Beranger . . .	—24	Aletris capensis . . .	1—
Comtesse de Medici . . .	—24	Amaranthus melancholicus ruber , neu aus Japan, Blätter dunkelcarmoisin, schöne Pflanze zum Auspflanzen während des Sommers	130
Duc de Malakoff . . .	—24	Amphicome Emodi 48 kr bis	1—
Manetti . . .	—24	Andromeda formosa, eine sehr empfehlensw. prächtige Pflanze fl. 1. bis	2—
Humboldtii . . .	—24	floribunda . . .	3—
Souvenir d'Arago . . .	—24	Angophora, j. Metrositeros.	
de Cauchy . . .	—24	Anopteris glandulosa fl. 5. bis	10—
Acacia affinis . . .	1—	Anthyllis erinacea . . .	112
argyrophylla . . . fl. 2. bis	3—	Auracaria , bei den Coniferen besonders verzeichnet	
conspicua (vestita) fl. 1. bis	2—	Aralia crassifolia . . . fl. 2. bis	5—
cordifolia . . . 30 kr. bis	2—	leptophylla, sehr schön	5—
Cunninghami (petiolaris Lehm.) . . .	330	trifoliata . . . fl. 2. bis	5—
dealbata (Esterhaziana) fl. 1. bis	3—	papyrifera fl. 1 30 kr. bis	5—
Drumondi, ächt . . . fl. 2. bis	4—	quinquefolia . . . fl. 2. bis	5—
floribunda . . . fl. 1. bis	3—	reticulata . . .	3—
glaucescens (candicans, glaucophylla, cultriformis) fl. 1. bis pr. 12 Stück	12—	Sieboldtii. prächtig, neu . . .	5—
grandis . . . fl. 1. bis	3—	Audere bei den Warmhauspflanzen.	
lineata . . . 30 kr. bis pr. 12 Stück	130	Arbutus Andrachne fl. 2. bis	5—
lophanta . . .	—30	Arundinacea falcata,	—24
myrtifolia nana . . .	1—	Azalea indica, beson. verzeichn.	
oleifolia elegans . . .	230	Beakea pendula, sehr niedrig, 30 kr. bis	1—
pendula, schön . . .	1—	Banksia aemula . . .	230
platiptera praecox, prächtig für den Winterfloor fl. 1 bis pr. 12 Stück	2—	ericefolia . . . fl. 1. bis	5—
pulchella grandiflora . . .	3—	Hügelii . . . " 2. "	8—
Adamia versicolor, sehr schön, 30 kr. bis	—48	spinulosa . . . " 1. "	5—
Adenandra ciliata (Diosma), empfehlenswerth 30 kr. bis	1—	Berberis Ehrenbergii (Mabonia) . . .	3—
Agnostus sinuatus (Stenocarpus Cunninghami), prächtvolle Proteacea mit orangefarbenen Blumen und großen eichenlaubförm. Blättern fl. 3. bis	12—	Fortunei (Mahonia) " 1. "	2—
integrifolius . . . fl. 3. bis	12—	actinacantha . . . " 1. "	2—
Agapanthus umbellatus albi-florus . . .	—24	gracilis (Mahonia) . . .	3—
striatus . . .	—34	Bealii (M.) . . . fl. 1. bis	5—
maximus, prächtig und selten .	7—	intermedia (M.) " 2. "	7—
Agave americana var., schöne Pflanzen . . .	2—	nepalensis (M.) " 1. "	5—
		japonica (M.) fl. 1. 30kr.	5—
		leschnaulti (M.) fl. 2. "	10—
		trifurcata (M.) . . .	15—

	fl. kr.		fl. kr.
Berberis pallida (M.) . . .	2 —	Mebrere Pflanzengüchter, namentlich Chaté, Lierval und Année, wenden dieser zu Decorationen der Gärten und öffentlichen Anlagen vorzüglichen Pflanze alle Aufmerksamkeit zu, um eine größere Mannichfaltigkeit in Farbe und Form der Blätter und reichlicheres Blühen zu erzielen. Die untenstehenden sind solche Varietäten, in welchen unverkennbar das gewünschte Resultat erzielt wurde und empfehlen wir diese auf's angelegentlichste.	
Jamesoni	1 30	Annei marginata	1 12
trifoliata	1 30	rosea	1 12
Darwini	1 —	elata macrophylla	2 —
Hookeri	2 —	gigantea major	2 —
macrophylla	1 —	musafolia minima	1 12
tenuifolia (Mahonia) fl. 1. bis	5 —	nervosa	1 12
toluensis (Rözl)	—	purpurea spectabilis	2 —
trifoliata fl. 1. bis	4 —	van Houttei	1 30
Audere mehr unter den Gehölzen.		Catalpa rubicunda , neu,	
Beschorneria yuccoides		schön	2 —
eine sehr noble empfehlensw.		Cassia floribunda , schön, namentlich zum Auspflanzen während der Sommermonate	48
Blattpflanze, stark fl. 3. bis	5 —	schinifolia, schön	1 —
Bignonia crucigera 24 kr. bis	— 48	Ceanothus caeruleo grandiflorus , schön	1 —
coccinea grandiflora (Siebold)		azureus grandiflorus, prächtig	1 —
grandiflora, stark . 30 kr. bis	1 30	dentatus	1 —
jasminoides 30 " "	1 —	papillosus	1 —
floribunda 30 " "	1 —	Lobbianus, neu	1 —
Alle Bignonien gehören zu d. schönsten blühenden Schlingpflanzen.		Ceratopetalum apetalum	1 —
Billardiera purpurea , eine		Cerissa myrtifolia 18 kr. bis	— 30
schöne Schlingpflanze mit glänz-		Chamerops humilis	
zend dunkelblauen Beeren,		fl. 1. 30 " "	4 —
30 kr. bis	— 48	sinensis (Chusan Palm), schöne	
Blandfordia nobilis	—	Pflanzen	4 —
flammea grandiflora	6 —	do., stärker fl. 20.	40 —
Boronia crenulata fl. 1. bis	2 30	Chilodum scutellaroides	1 —
Drummondii, ausgezeichnet		Chironia Fischeri	— 36
zierlich und schönblühend		Chorizema cordata vera , neu	3 —
serrulata, schön u. wohlriechend	1 —	Henchmaui	2 —
Bouvardia splendens	— 24	Lawranceana . . . 36 kr. bis	2 —
leiantha, prächtige Winterblume	— 24	macrophylla	1 —
Houtteana	— 24	varia und var. . 36 kr. bis	2 —
Hogarthi	— 24	Cineraria , Saamenpflanzen	— 24
Laura	— 24	pr. 12 Stück	3 —
Oriana	— 24	Citrus , diverse Sorten fl. 1. bis	2 —
Brillant	— 24	chinensis . fl. 1. 30 kr. "	3 —
delicata	— 24	Clematis , bei den Biersträuchern	
longiflora (Rözl)	— 36	verzeichnet	
Brachysema species , schön		Cissus antarcticus, mit Recht	
30 kr. bis	1 —	als eine vortreffliche Schling-	
Brugmansia candida (Datura)		pflanze für Zimmercultivir emp-	
30 kr. bis	2 —	pfohlen 24 kr.	1 —
Knighi	1 —		
albo flava, neu	1 —		
sanguinea	— 48		
Burtonia conferta	3 —		
pulchella	3 —		
Callicarpa purpurea , im			
Winter mit schönen blauen			
Beeren geschmückt 24 kr.			
Camellia (besonders verzeichnet).			
Canna indica , Decorationspflanz.			
gigantea	— 36		
macrophylla	— 48		
nepalensis	— 30		
aurantiaca	— 30		
discolor, rothblättrig	— 30		
Warszewiczii	— 24		
zur Auspflanzung			
pr. 12 Stück	4 —		

	fl. kr.		fl. kr.
Clerodendron foetidum , aus Nord-China, große purpurfarbige Blüthenbolben . . .	— 30	Dionaea muscipula , Fliegenfänger, sehr merkwürdig . . .	1 —
Clethra arborea . . .	— 24	Diplacis grandiflorus . . .	— 30
fol. var.	1 —	Disandra prostrata , für Hängebäfen	— 24
macrophylla Starf	2 —	Doryanthes excelsa, selten . . .	5 —
mexicana (quercifolia) Starf . . .	2 —	Dracaena australis (Cordylina) fl. 3. bis . . .	5 —
Clianthus Dampieri	1 30	congesta	1 12
Clivia nobilis (Imatophyllum) fl. 1. bis . . .	4 —	superbiens (die früher unter Dracaena indivisa oder Dracaenopsis aufgeführte Art fl. 6. bis . . .	20 —
Convolvulus mauritanicus , schöne Ampelpflanze . . .	— 24	indivisa (aureo lineata, Cordylina indivisa (Lee) . . .	
Correa , in verschiedenen schönen Sorten . . . à 36 kr. bis . . .	1 30	Die schönste, edelste aller bis jetzt eingeführten Arten sollte in keinem Kaltthause fehlen.	
cardinalis, ausgezeichnete Reueheit	1 30	schöne Pflanzen fl. 20. bis . . .	75 —
Brilliant, neu	1 30	NB. Wegen der anderen Arten Cordylina und Dracaena siehe man unter den Warmhauspflanzen.	
magnifica, neu	1 30	Dryandra falcata . fl. 2. bis . . .	3 —
picta superba, neu	1 30	Drymis Winteri . . . 2. " . . .	3 —
Crataegus mexicana (Rözl) . . .	1 30	Elichrysium proliferum . . .	
Crowea latifolia (Eriostemon) 48 kr. bis . . .	2 —	36 kr. bis . . .	1 —
major fl. 1. bis . . .	2 30	prolif. Barnesi . . . 36 " " . . .	1 30
Cryptomeria , f. bei den Coniferen.		spectabile . . . 36 " " . . .	1 —
Cunonia capensis	—	grandiflorum	— 36
Cuphea eminens prächtig . . .	— 30	purpureum,	— 36
montana (Rözl), neu, schön . . .	1 —	Enkianthus quinqueflorus fl. 1. 30 kr. bis . . .	7 —
Cupressus , f. bei den Coniferen.		javanicus	5 —
Cyclamen persicum 24 kr. bis . . .	1 —	Epacris campanulata 48 kr. bis . . .	1 30
Coum	— 30	alba 48 " " . . .	1 30
Atkinsi, schön und reichblühend.	3 —	ardentissima (R.)	1 30
Cytisus canariensis	— 24	ard. formosa (R.)	2 —
fragrans	— 24	aurantia 48 kr. bis . . .	1 30
filipes	2 —	Bella (R.) 48 " " . . .	1 12
nubigenus	— 48	Bellissima (R.) . . . fl. 1. " . . .	2 —
racemosus	— 36	bicolor " 1. " . . .	2 —
latifolius 30 kr. bis . . .	2 —	bicolor gracilis (R.)	1 30
Dacrydium , f. bei den Coniferen.		Carminia (R.)	1 —
Dammara , f. bei den Coniferen.		Coccinea picta (R.)	1 30
Daphne Dauphin . fl. 1. bis . . .	3 —	Cardinalis (R.)	1 30
indica " 1. " . . .	2 —	Francofurtia (R.), extra . . .	2 —
rubra	1 30	miniata fl. 1. bis . . .	3 —
japonica 48 kr. bis . . .	1 12	grandiflora " 1. " . . .	3 —
Datura arborea . . . 30 " " . . .	1 —	splendens " 1. " . . .	3 —
Knighti fl. pl. " " . . .	1 —	cardinalis (R.)	2 —
metelloides	— 24	Graf A. v. Neipperg (R.) . . .	1 30
flava fl. pl.	— 24	Copelandi fl. 1. bis . . .	2 —
albo flava, neu	1 —	coccinea 48 kr. " . . .	1 30
sanguinea	1 —	delicata fl. 1. " . . .	1 30
Daviesia latifolia floribunda . . .	2 30	Eclipse (R.)	1 30
Desfontainia spinosa , klein do. stärker . . . fl. 5. bis . . .	15 —	grandiflora 48 kr. bis . . .	2 —
Dydlwinia cinerascens	1 —	rubra . . . fl. 1. 30 " " . . .	3 —
Henchmani (Pultenaea Brownii) sehr schön . . . 30 kr. bis . . .	3 —	impressa 48 " " . . .	2 —
speciosa fl. 1. " . . .	2 —	alba (R.)	1 30
		longiflora splendens fl. 1. bis . . .	2 —

Epacris Tamnifolia	fl. kr.	1 30
mirabilis (R.)		1 30
Princeps (R.)		1 30
Proserpine (R.)		1 12
Sidonia (R.)		2 —
microphylla fl. 1. bis		2 —
paludosa 48 kr. "		2 —
12 verschiedene Sorten		12 —

Epacris - Sämlinge in allen
Gärten von 1' : Fuß Höhe

pr. Stück fl. 1.

pr. 12 Stück fl. 10.

pr. 100 Stück fl. 75

Eriostemon buxifolium, eine
sehr edle schön blühende Pflanze

fl. 2. bis

cuspidatum " 2. " 5 — |

lineare " 2. " 5 — |

pulehellum 3 — |

myoporoides fl. 2. bis 3 30 |

salignum (Crowea) " 1. " 2 — |

Erythrina crista Galli

30 kr. bis

Andersoni 3 — |

Bellangieri 1 — |

Bidwellina 1 — |

Cottleyana 1 — |

Marie Bellanger 2 — |

floribunda 2 — |

Die drei letzten Sorten sind prächtige
nieder bleibende und wegen ihrer
reichen Blütenentwicklung höchst empfehlenswerth zu Anlagen von feinen
Blumengruppen.

Eugenia Ugni 1 30 |

Evonymus fimbriatus, schöne

Decorationspflanze 36 kr. bis 1 12 |

Farfugium grande, eine Tus-

silago-artige, bunte sehr schöne

nene Blattpflanze 30 kr. bis 1 — |

Ferdinandea eminens, pracht-

voll zur Decoration während

des Sommers, wenn in's freie

Land gepflanzt — 24 |

Ficus Cooperi, ganz neu, aus

Neufchwales, dunkelgrüne

glänzende Blätter, purpurgrün

geadert, werthvolle Decorations-

pflanze 3 — |

Fragaria indica, für Hängevasen

Fuchsia. NB. Hiervon verzeich-

nen wir nur die schönsten neuer-

en, als:

Alexander v. Humboldt pr. 12 Stück 4 fl. |

Baron Gros (Lemoine) pr. Stück 24 kr. |

Comte de Preston (Born.) |

Docteur Livingstone (Banks) |

Fulgens rubra superba |

(L'huillier) |

General Borremann (Corn.) |

Madame Lambert (Corn.) |

Marie Cornelissen (Corn.) |

M. Tolly (L'huillier) |

M. Lecomte (L'hl.)	fl. kr.	pr. 12 Stück 4 fl.
Oberlieutenant Becker (Wein-		pr. Stück 24 kr.
rich)		
Prince Alfred Banks)		
Prince of Orange (Banks)		
simplicicaulis		
Triomphe de Cornelissen		
(Corn.)		
Wilhelm Plützer		

Neueste Sorten

Annie	— 48
Black Prince	— 48
Charles XII.	1 —
Ch. Lambert, ganz neu	1 30
Comet	— 48
Comte de Lannois (Corn.)	1 12
De Tollener (Corn.)	1 —
Directeur Cambier (Corn.)	1 —
Duc d'Arenberg (Corn.)	1 —
Eleonore van Meldert (Corn.)	1 —
Figaro	— 36
Forget me not	— 36
Georg Hock	— 36
Georg Légeable	— 48
Joseph Cornelissen	1 30
J. Rhoda (Lemoine) ganz neu	1 30
La florifere	— 48
Lord Elcho	— 48
Mastodonte	— 48
Meer frères	— 48
Minie (Banks)	— 48
Mons Eugène Caillot	— 48
Mons Brainer	1 —
Perseverance (Hend.)	— 48
President (Hend.)	— 48
President Müller (Corn.)	1 —
President Porcher (Lem.)	1 —
ganz neu	1 30
Professeur Zewadzky	— 36
Secrétaire Mottin (Corn.)	1 —
Victor Cornelissen (Corn.)	1 —
White Lady	1 —

Gardenia florida plena

36 kr. bis 1 12 |

Fortuneana, sehr großblumig

36 kr. bis 1 — |

radicans 36 " " 1 — |

Genista alba — 24 |

Gladiolus, bei den Staudenge-

wächsen.

Gnida pinifolia, sehr schön

fl. 1. bis 2 — |

Gordonia javanica " 2. " 3 — |

grande mit prächtigen Blät-

tern, 1 Fuß lang fl. 2. bis 5 — |

Gompholobium barbigerum 3 — |

" polymorphum 3 — |

Grevillea bipinnatifida fl. 2. bis 5 — |

flexuosa, sehr schön 1 30 |

Manglesii 30 kr. " 1 — |

robusta 1 30 |

rosea 1 30 |

	fl.	kr.		fl.	kr.
Griselinia littoralis	1	—	Lalage hoveaeifolia	fl. 1. 12 kr. bis	4
macrophylla, neu	1	30	teunifolia		2
Gynerium argenteum , Pampasgras	30	kr. bis	Lantana in 20 verschiedenen, sehr schönen Sorten, werden im Frühjahrspreiscourant besonders verzeichnet		24
Habrothamnus carminata	1	—	Lapageria rosea , schönste aller bekannten Schlingpflanzen fürs Kalthaus oder die Orangerie, gedeiht am besten in nahrhafter Holzerde und muß Bedacht genommen werden, daß ein guter Abzug hergestellt wird; Blumen bei 4" lang, Form eines Lilium longiflorum, herrlich rosa mit weiß marmorirt	fl. 7. bis	10
Hacken Victoria , neu, ausgezeichnet	fl. 1. 30	kr. bis	Lardizabala bitermata , stark		3 30
Hedera (Genethyllis)			Laurelia aromatica		1
tulpifera	5	—	Laurus regalis		1 30
macrostegia fl. 2. 30 kr. bis	5	—	Lechnaulti oblata		— 30
Heliotropium peruv. , in 12 verschiedenen Sorten, werden im Frühjahrsverzeichnisse besonders verzeichnet		24	Hunstii		1
Surprise, schönste neue Sorte	—	36	biloba grandiflora		— 30
Hemiantra pungens , schön	fl. 1. bis	2	multiflora		— 24
Hovea Celsii latifolia	1	30	Leptodactylon californicum , sehr schön		1
longifolia	1	—	Leucopogon Cuninghamsii , sehr schöne Winterblumen	fl. 1. 12 kr. bis	2 30
pungens major, schön	2	—	affinis		2
purpurea	24	kr. bis	Drummondii		2
Hibertia corifolia	—	30	floribundum		1 30
Hydrangea involucrata	1	30	Ligustrum ovalifolium		— 24
japonica	24	kr. bis	Lilium , l. Standengewächse.		
fol. var.	24	" "	Lobelia erinoides hybr.		— 24
cyanema, neu, blaublühend	1	30	Erinus speciosa		— 24
Hypericum japonicum	—	36	Anderer bei den Standengewächsen.		
Hlex latifolia	fl. 1. bis	3	Lomatia Bidwilliana		1 10
microcarpa	" 1. "	2	heterophylla		7
cornuta	fl. 1. 30 kr. "	3	ferruginea		7
fureata	" 1. 30 " "	3	polyantha		7
Perado	fl. 1. "	2	silaifolia		4
Tarajo	" 1. "	3	Lonicera Schmittziana (Rözl) neu, wird sehr empfohlen		1
Imathophyllum (f. Clivia).			Luxemburgia ciliosa		—
Indigofera decora , neu, vorzüglich	36	kr. bis	Mahonia , f. Berberis		
alba	1	—	Magnolia fuscata	fl. 1. bis	2
rubra	1	—	grandiflora	fl. 30 kr. "	2
Dosua, ausdauernd, sehr schön	—	24	praecox (exoniensis) fl. 3. "		8
Roylii	1	30	duplex		2 30
Jasminum triumphans	—	24	rotundifolia	fl. 2. bis	4
affine	—	24	Hartwisi	" 2. bis	5
dianthifolium	—	36	Mandevilla suaveolens , Schlingpflanze		— 24
Fortunei	—	36	Melaleuca acrotrichoides		1
grandiflorum	—	30	Metrosideros semperflorens	fl. 1. bis	1 30
nudiflorum, Winterblume	—	36	crassifolia	" 1. "	5
Juniperus , bei den Coniferen.			albicans (Angophora) " 1. "		2
Kennedyia bimaculata	—	24	florida (Angophora) " 1. "		2
fol. varieg.	—	48	buxifolia		1
latifolia	—	24			
Baumannii	24	kr. bis			
longiracemosa	—	30			
Mackoyana, prächtig, neu	1	30			
Lindleyana, schön	1	—			
macrophylla	30	kr. bis			
rotundifolia	30	" "			
Lachnea purpurea	2	—			
Lagerstromia indica	48	kr. bis			
ind. rosea	1	30			
violacea	1	30			

Die drei Letzteren sind vorzüglichste
Decorationspflanzen.

	D. Kr.
Mimulus cupreus , neue Einführung aus den Anden (Chili's) zahlreiche, glänzend braunrothe Blumen während des Sommers wahrscheinlich ausdauernde Stau- de, aber auch sehr empfehlenswerth für Topfcultur, junge Pflanzen	1 —
Mirbelia Baxteri 48 Kr. bis	1 12
Mitraria coccinea 30 Kr. bis	1 —
Muschia Wollastoni	2 —
Myrtus lusitanica et var.	— 24
fl. pleno 30 Kr. bis	1 12
buxifolia (Metrosideros)	1 —
Nerium Oleander, in verschiede- nen weißen, dunkelrothen und gefüllten Sorten 30 Kr. bis desgleichen starke Kübelpflanzen	2 —
fl. 12. bis	18 —
Gigantum	1 —
Olea excelsa (Jlex)	1 —
ilicifolia, neu	1 30
Ourisia coccinea, neue Einführung aus Chili, vielleicht ausdauernd, die Blumen gleichen denjenigen der Penstemon und sind von glänzend rother Farbe	1 30
Paeonia , f. Gehölze.	
Panax arboreum (aust.)	2 —
Passiflora coerulesa	— 24
Colvilli	— 30
Doroscordiana	— 24
Imperatrice Eugenie, sehr willig blühend 30 Kr. bis	1 —
Schlachteri, sehr willig	— 48
Shropeana	— 30
tinifolia, neu	1 20
Pelargonium , besonders ver- zeichnet	— —
Penstemon , bei den Stauden- gewächsen	
Pernetia phyllaeifolia	1 —
33 Kr. bis	
Petunia , neue prachtvoll ge- färbte und gefüllt blühende, wie nachfolgend besonders ver- zeichnet.	
Philadelphus mexicanus	1 —
30 Kr. bis	
Phormium tenax, Neuseeland- Flachs, eine sehr beliebte De- corations-Pflanze mit schiff- artigen Blättern	1 —
fl. 1. 30 Kr. bis	20 —
ferrugineum	1 —
Phylesia buxifolia fl. 3. bis	15 —
Phygellus capensis	— 30
Phylla ericoides	— 24
Phylodadus , bei den Coni- feren.	
Physianthus undula-folius, schöne Schlingpflanze	— 48

	D. Kr.
Pimelia decussata 24 Kr. bis	1 —
Hendersoni fl. 1. bis	2 —
Neippergii	1 30
spectabilis fl. 1. bis	3 —
elegans, ganz neu	
Pinus bei den Coniferen.	
Pittosporum Tobira (chin- ense) 30 Kr. bis	1 30
fol. var.	1 —
Plumbago capensis (caerulea)	— 30
Polygala Dalmaisiana	— 36
Primula undulata	— 30
denticulata	— 30
chinensis rubro pleno	— 48
Prostanthera cuneata	1 —
Podocarpus bei den Coniferen.	
Punica granatum fl. 1. "	3 —
fl. pleno " 1. "	5 —
nana, Kronbäumchen " 2. "	5 —
schöne große Orangerie-Bäume zu möglichst billigen Preisen. Legrelli, ausgezeichnete Neu- heit mit gefüllten hochrothen, weiß geränderten Blumen, starke Pflanzen fl. 2. bis	6 —
Quadrif heterophylla	3 —
Quercus lanuginosa	2 —
agrifolia	2 —
Rhododendron , nachfolgend besonders bezeichnet.	
Rhodolea Championi, kleine Pflanzen	2 —
Rhopala , bei den Warmhaus- pflanzen	
Rhynchospermum jasmnoi- des, sehr empfehlenswerthe Schlingpflanze fl. 1. bis	1 30
Russelia juncea 24 Kr. bis	2 —
multiflora 24 " "	1 —
Salvia Lilliana	— 24
lantanaefolia, ganz neu aus dem südlichen Mexico, bedeckt sich mit zahlreichen amethyst- farbenen Blüthen, sehr em- pfehlenswerth	2 —
Reglensis (Rözl)	— 24
Remeriana, extra	— 24
Saurauja macrophylla	1 12
Scutellaria scarlatina	— 24
Trianoi	— 24
pulchella	— 24
Skimmia japonica, mit wun- der schönen hochrothen Beeren vom Decbr. bis März fl. 1. bis	3 —
Solanum capsicastrum, mit schönen frischenehnl. Früchten im Winter	— 24
glaucophyllum	— 48
Sollya heterophylla 24 Kr. bis	— 48
salicifolia	— 48
Drummondii	1 —

	fl. kr.		fl. kr.
Stadtmanina australis fl. 3. bis 30 —		Verbena , vorangehend besonders verzeichnet.	
Stemodia azurea (Otacanthu coeruleus) ganz neu aus Brasilien, während des Sommers im freien Lande und dann im Kaltbause zu cultiviren, prachtvolle blaue Blumen, aufrechtstehende lichte Aehren bildend, schön und von leichter Cultur	2 —	Veronica formosa	24
Styphelia tubiflora	2 30	imperial blua	24
Swainsonia lessertifolia	20	speciosa	24
Greyana	30	fol. var.	24
Osborni	30	Andersoni	24
Symplocos japonica, statt fl. 1. bis 3 —		fol. var.	24
Smilax mauritanica	36	major	24
Syptoropia europaea, schöne Ampelpflanze	24	purpurea	24
Tagelia bituminosa, schöne Schlingpflanze fl. 1. bis 1 30		Delfossiana	24
Taxodium bei den Coniferen.		Gloire de Lyon, neu	1 —
Tecoma spectabilis fl. 2. bis 5 —		Imperatrice Eugenie, neu	1 —
Templetonia glauca	1 —	Meldensis	24
retusa 36 kr. bis 3 —		Lisibaudi	24
Thea asamica	1 30	Turneri	21
bohea maxima	1 12	varieg. (Veitch).	24
viridis	1 —	Madame Bourchalat	23
Tetranema japonica	1 —	rubra	24
Thunbergia alata et var.	24	Pertuzetii, neu,	48
Tigridia conchiflora	24	Viburnum , bei den Gehölzen.	
Tremandra verticillata (Tetratheca) 30 kr. bis 2 —		macrocephalum, ächt	2 60
ericoïdes, sehr schön fl. 1 bis 2 —		grandiflorum fl. 1. bis 2 —	
Tritonia aurea (Crocosma). neu, prächtig 18		nepalense	1 —
pr. 12 Stück 2 30		plicatum, ächt	1 30
Tropaeolum Lobbianum et var.	24	Tinus	24
Géant des batailles	24	Aronbäumchen	1 12
nanum	24	Tinus strictus, große runde Blätter und sehr dankbarer Blüthen neu	1 30
Rubens	24	Vinea arb. et var.	24
sanguineum	24	Volkameria japonica 30 kr. bis fl. rubr. simplex 30 " " " 1 —	
superbum	24	Weinmania trychosperma	3 —
Van Dyke	24	Wigandia caracasana	1 12
versicolor	24	Wizenia corymbosa fl. 1. bis 6 —	
speciosum	36	Xanthorrea intermedia	—
azureum, statt	1 30	Xanthosia rotundifolia 30 kr. bis 1 —	
brachyceras, do.	1 —	Yucca Draconis ol. var., statt fl. 7. bis 15 —	
tricolorum, do.	1 30	aloëfolia, statt	6 —
Vaccinium Rollisoni fl. 2. bis 5 —		californica	14 —
Erythrina 1. " 2 —		canaliculata schöne junge Pflanzen	3 30
coccineum	2 —	filamentosa fol. var.	5 —
Chivacoï	2 —	pendula (recurva) fl. 1. 30 kr. bis 15 —	
Vallota purpurea	1 —	flaccida 1. 30 " 3 —	
Veltheimia uvaria 24 kr. bis 1 —		gloriosa fl. 2. " 5 —	
Ueber Yucca Parmentieri sagt Herr Röhl: „Es ist dies die schönste Pflanze aus der kalten Region Mexiks. Der Blütenstengel erreicht eine Höhe von über 5 Metres (18 Fuß) und bildet eine Pyramide weißer Lilien, die gegen das Ende der Blüthezeit rosafarben werden. Keine Pflanze aus der Familie der Liliaceen läßt sich damit vergleichen. Lilium giganteum ist nur eine Miniatur dagegen. Wir haben davon Stämme von über 5 Metres gesehen. Der Blütenstengel trägt zu gleicher Zeit mit den Sammentafeln Zwiebeln, die schnell starke Pflanzen erzeugen.“		avranchensis 3. " 5 —	
		arcuata	5 —
		stenophylla, klein	2 —
		Parmentieri (Röhl), prächt. neu	3 30
		Zieria macrophylla sehr reichblühend fl. 1. bis 2 —	

Wer sollte nach solcher Beschreibung nicht wünschen, diese wunderbar großartige Yucca zu besitzen? Nur werden wir die Mexikanerin, wenn auch aus der dortigen kalten Region, während des Winters nicht im freien Lande lassen. — Dies hat **Lilium giganteum** voraus, daß Teblere unter Bedeckung bei uns im Freien überwintert; dagegen erfreut uns Yucca Parmentieri im Gewächshause schon durch ihre schöne Plattform, was **Lilium giganteum** zur nämlichen Jahreszeit nicht vermag. Beide aber haben nichts gemein mit stüchtig beliebten Modearisteln: vielmehr gehören sie zu jenen edleren Geschöpfen, welchen das permanente Bliügerthum in unsern Gärten mit vollem Rechte bewahrt bleibt.

Aus der Monatsschrift „Gartenflora“ (Septemberheft) entnehmen wir folgende Notiz über **Lilium giganteum**, als Pflanze des freien Landes:

„Zeit Frühjahr 1858 cultivire ich in meinen hiesigen, in ziemlich ranher Gegend der sächsischen Schweiz gelegenen Parkanlagen, wo letzten Winter 220 R. und noch Mitte April 105 R. Kälte herrschte, mehrere Exemplare von **Lilium giganteum** im freien Lande, welche so gut gedeihen, daß eine davon diesen Sommer zur Blüthe kommen wird. Nach dem Aufdecken, den 11. Mai, treibt selbige mit solcher Kraft, daß der Stengel bei einem Umfange von 6½ Zoll ohne noch die Blüthendolde zu zeigen, bereits 7 Fuß Höhe erreicht hat, und zeigt sogar an der Basis desselben seit 8 Tagen noch zwei neue Blüthenstengel von 1½ und 1 Fuß Höhe.

C. A. Bergwald,

in Schweizermühle zu Königsstein in Sachsen.“

Pelargonium,

neue englische grossblühende.

	l. kr.
Ajax (Foster) obere Petalen kastanienbraun, untere lebhaft orangeroth	— 48
Autocrat (Foster), obere Petalen purpurbraun, untere carmin, Centrum weiß	1 —
Bion (Turner) lebhaft orangeroth, mit schwarzbraunen Flecken	— 48
Besdemona (Fellow)	— 30
Douglass (Hoyle) obere Petalen schwarz, carmin gerändert, untere Petalen kirschroth	1 —
Euphemia (Hoyle) obere Petalen schwarz-purpur, hellgerändert, untere amaranth-rosa	1 —
Jessica (Hoyle) obere Petalen sammetbraun, untere lebhaft scharlach, Centrum weiß	1 —
Lady Alice Peel (Turner) obere Petalen violett, untere lila, Centrum weiß	— 48
L'Avenir, gestreift	— 30
Lord Clyde (Turner) glänzend scharlach, braun gefleckt	1 —
Leviathan (Hoyle)	— 30
Mammoth (Turner) obere Petalen braun mit carmin, untere fast schwarz	— 48
Perevel (Hoyle) lebhaft kirschroth, braun gefleckt	1 —
Queen Victoria (Henderson) rein weiß mit rosa gefleckt	1 —
Rosa Bonheur (Foster) lebhaft orangeroth, die oberen Petalen dunkelbraun	1 30
Sir Colin Campbell (Hoyle)	— 30
Striatum multiflorum (Lemoine) lila, mit weiß gestreift, obere Petalen braun gefleckt	— 48
Tom Brown (Hoyle)	— 30
York & Lancaster (Mieliez)	— 30

Pelargonium, genannt Odier's oder fünffleckigte.

Archimède (Malet) carminrosa, schwarzbraun gefleckt	1 30
Arthur Henderson (Mieliez) dunkelweinroth, fünf schwarze Flecken	1 —
Bertie (Hoyle) obere Petalen purpurbraun, untere kirschroth, schwarz gefleckt	1 30
Bracelet (Turner) obere Petalen carminbraun, untere rosa, carmin Flecken	1 —
Comtesse de Beauregard (Dufoy) fleischfarb mit fünf schwarzen Flecken	1 30
Criterion (Mieliez)	— 48
Duc de Magenta (Mieliez) lebhaft carmin rosa mit fünf braunen Flecken	— 48
Endymion (Malot) lebhaft rosa, regelmäßig dunkelbraun gefleckt	1 30
Esmeralda (Rougier) obere Petalen sammetcarmoisin, rosa gerändert, untere rosa, purpur Flecken	1 30
Florian (Duval) carminrosa, die fünf Petalen braun gefleckt	1 30
Gloire d'Arras (Demay) untere Petalen violettrosa, schwarz gefleckt, obere dunkel mit weiß gerändert	1 30

Irma (Gradelle) dunkelrosa mit fünf großen violettrothen Flecken	1. kr. — 48
Jason (Demay) carminrosa mit dunkelbraunen Flecken	— 48
Le Colosse (Belleperche) sehr großbl., obere Petalen purpur, lila gerändert, untere weiß mit purpur gefleckt	1 30
Le Vampyre (Mieliez)	1 30
Madame Brolemann (Dufoy) lila weiß, fünf große schwarze geaderete Flecken	1 30
— P. Hubert (Dufoy) weiß mit rosa, obere Flecken schwarz, untere carmin	1 30
— Reiset (Malet) lebhaft kirchroth, obere Petalen mit dunkelbraunen Flecken	— 48
Magenta (Duval) dunkelkirchroth, fünf dunkelbraune Flecken	— 48
Malvina (de Saveuse) hellrosa, fünf schwarze Flecken, hellgerändert	— 48
Mr. A. Varoqué (Goret) glänzend carmoisin, Centrum weiß mit lilla, obere Petalen schwarz gefleckt	1 30
Mr. Guidon (Malet) obere Petalen schwarz gefleckt, hochroth gerändert, untere purpurcarmin, schwarz gefleckt	1 30
Neptune (Demay) salmroth mit braunrothen Flecken	— 48
Pluton (Mieliez) glänzend carmin	— 48
Octavie Malet (Malet) fleischfarb, carmin und braune Flecken auf den fünf Petalen	1 36
Reine des vierges (Mieliez) rein weiß mit fünf braunen Flecken	1 —
Sweep (Turner) obere Petalen sammet schwarz, untere carmin mit braun gefleckt	— 48
Turenne (Demay) untere Petalen carminrosa, schwarz gestreift und gefleckt, obere sammet schwarz, rosa geädert	1 —
Ventenat (Malet) obere Petalen amaranth schwarz gefleckt, untere violett gefleckt	1 30
Victor Emanne (Duval) glänz. kirchrosa, weiß gerändert, auf den fünf Petalen braun gefl.	1 —

Pelargonium Diadematum

Atropurpureum (Dufoy) weinroth, Centrum gefleckt	1 —
Baronne de Morelle (Rougier) sehr großbl. ob. Pet. carmin Mitte violet	— 48
Bel'saire (Lemoine) lila, weiß gerändert	— 48
Béelzebuth (Mieliez) carmoisin, schwarz gefleckt	— 48
Cléopâtre (Rougier), ob. Pet. rosa, schwarz gefleckt untere weiß	— 48
Didon (demay) untere Petrosa mit lebhaft carmin geädert, ob. Petalen schwarz gefleckt	1 30
Enchanteresse (Dufoy) weiß, lila schattirt mit schwarzen Flecken	1 30
Ernst Benary (Mieliez) großbl. kirchroth. mit dunkelroth gefleckt	— 48
F. Schmidt (Schmidt) carmin mit weißem Centrum	1 30
L' Albane (Mieliez) hochroth, von weißem Effect,	— 48
Louise Fessler (Mieliez)	1 30
Lucifer (Lemoine) schwarzpurpur mit carmoisin gefleckt	1 30
Madame Crapelet (Gradelle) violet, weiß geädert und schwarz gefleckt	— 48
„ Hamel (Mieliez) hellrosa weiß bordirt	1 —
„ Cursier (Duvel) rosa, obere Petalen braun gefleckt	1 30
„ Lemoine (Mieliez) vielblumigt, carmin hell gerändert	1 —
„ Sommer (Dufoy) violettroth, schwarz gefleckt	1 30
Mr. Griseau (Lemoine) großbl. kirchroth, purpur geädert	— 48
Norma (de Saveuse) carmoisin, ob. Pet. schwarz gefleckt	— 48
Odette (Mieliez) lebhaft roth, weiß gerändert und braun gefleckt	1 —
Oscar Leséble (Duval) purpur, ob. Petalen hell gefleckt	— 48
Princesse Clotilde (Duval) weiß, alle Petalen lebhaft carmin gefleckt	1 —
Roi des cramoisies (Gradelle) dunkelsammetroth, schwarz gefleckt	— 48
Vatteau [Lemoine] lebhaft roth, schön schwarz gefleckt	— 48
Velasquez (Lemoine) lila, dunkelbraun gefleckt	1 —

Pelargonium Fantaisie

Anna Gomien (Lemoine)	kr.
Candidum (Molet)	
Circle (Turner)	
George Sand (Lemoine)	36 kr.
Innocence (Lemoine)	
Le Destin (Lemoine)	
Madm. A. Pittet (Lemoine)	
„ Gab. Mouchot (Lemoine)	
Née plus ultra (Turner)	
Negro (Turner)	
Reine des Fantaisies (Demoy)	
Rose parfait (Lemoine)	

Pelargonium Zonale

werden im Frühjahrs-Supplement-Verzeichnisse besonders aufgeführt

fl. kr.

Petunia

neue großblumig, gestreifte und gefülltblühende pr. Stück — 24
 pr. 12 Stück 4 —

Einige Warmhauspflanzen.

	fl. kr.		fl. kr.
Abutilon marmoratum	— 36	Aphelandra Porteana	1 30
Achimenes. Hiervon verzeich-		<i>squarosa citrina</i>	1 30
nen wir nur die Neuern, als:		Aralia capitata	3 —
<i>Amabilis</i> (Tydae.) reiz. schön	— 24	<i>papyrifera</i> fl. 1. bis	5 —
<i>Ambr.</i> Verschaffelt (Regel) . .	— 24	<i>pulchra</i> (Scyadophyllum) fl. 5. bis	7 —
<i>C. Bouché</i> (R.)	— 24	<i>quinquefolia</i> fl. 2. bis	7 —
<i>Chr. Deegen</i> (R.)	— 24	<i>Sieboldti</i>	5 —
<i>Dr. Hopf</i> (R.)	— 24	Ardisia crenulata 30 kr. bis	1 —
<i>Chirita</i>	— 24	Areca rubra (Palme) fl. 3. bis	7 —
var. <i>formosa</i>	— 24	Aristolochia leuconeura . . .	2 30
<i>Ed. Boissier</i> (R.)	— 24	<i>gigas</i>	2 —
<i>Ed. Otto</i> (R.)	— 24	<i>omithocephala</i>	2 —
<i>Hendersoni</i>	— 24	Asclepias carnosae [Hoya] . .	— 30
<i>Hofgärtner Wendschuch</i> (R.)	— 24	<i>picta</i> 30 kr. bis	1 —
<i>Gigantea</i> (V. Houtte)	— 24	<i>variegata</i>	1 30
<i>magnifica</i> (Locheria) prächtig	— 23	Attacia cristata	45 —
<i>purpurea multiflora</i> (R.) . . .	— 24	Attalea maracaibensis	6 —
<i>ocellata picta</i> (Tydaea) . . .	— 24	Barbacenia Rogieri	48 —
<i>formosa</i> (Tydaea)	— 24	Bambusa arundinacea	48 —
<i>Warszewiczii</i> (Tydaea) . . .	— 24	Begonia amabilis [Linden] . .	— 30
<i>picta</i>	— 24	<i>annulata splendida</i>	— 30
Viele schöne ältere Sorten 12 kr. bis	— 24	<i>argentea</i> (Linden)	— 30
Adelaster albo-venis	2 30	<i>hybrida</i>	— 30
Aechmea fulgens (Tiliandsia)	1 —	<i>Lazuli</i>	— 30
<i>discolor</i>	1 —	<i>princeps</i>	— 30
<i>miniata discolor</i>	1 30	<i>Queen Victoria</i> (M.)	— 30
Aeschynanthus, diverse		<i>Rex</i>	— 30
à 30 kr. bis	1 —	<i>grandis</i>	— 30
<i>hybridus splendens</i>	1 —	<i>Leopardina</i>	— 30
Agave angustifolia, klein . . .	2 —	<i>Roylii</i> schön	— 30
<i>Besseriana</i> , klein	5 —	<i>sanguinea</i>	— 30
<i>coccinea</i> , klein	2 —	<i>Victoria</i> (Linden)	— 30
<i>filifera</i> , klein	2 —	<i>xanthina marmorea</i>	— 30
Allamanda cathartica	1 —	<i>C. F. Richter</i>	1 —
<i>cereifolia</i>	1 —	<i>Eldorado</i>	— 30
<i>Schottii</i>	1 —	<i>Gabriele</i>	— 30
<i>violacea</i>	1 30	<i>Giuseppe</i>	— 30
Alocasia argyroneura, neu . . .	4 —	<i>Madame Wagner</i>	— 48
<i>erythraea</i> , neu	5 —	<i>pulchella</i>	— 48
<i>metallica</i> , prachtvoll	20 —	Begonia decora	1 —
Aloplectus speciosus	1 —	<i>Eduard Ortgies</i>	1 —
Alpinia sp. scarlet, (China) . .	1 30	<i>Marquis de St. Innocent</i> . . .	1 —
Altenanthera paronychoides		<i>Re Fernando</i>	1 —
schön	1 —	<i>Victor Lemoine</i>	1 —
Amorphophallus bulbiferus . . .	1 30	die fünf letztern sind vorzüglich	
Ananassa penang, f. var., stark	15 —	schöne Neuheiten.	
Anthurium Galleottianum . . .	1 —	Bonapartia juncea fl. 2. bis	7 —
<i>Ottonianum</i>	1 —	<i>glanca</i> ,	3 —
<i>podophyllum</i>	1 30	<i>gracilis</i> ,	3 —
Aphelandra micans	1 —	<i>histris</i> ,	5 —
<i>aurantiaca</i>	2 —	<i>robusta</i> ,	3 —
<i>Leopoldi</i> , 36 kr. bis	1 30	<i>tenuifolia</i> ,	3 —

	n. kr.		n. kr.
Bouvardia leiantha blühet im Winter. (im Sommer auszu- pflanzen)	— 24	Cissus , discolor, prächtig bunt- blättrig	36 kr. bis 1 30
longiflora	— 48	sp. Mirador	1 30
Hogarth, neu	— 24	porphyrophyllus (neu)	3 —
Laura, neu	— 24	Codonanthe Devosiana	— 30
Rosalinde, neu	— 24	pieta	— 30
Brilliant	— 36	Beide sind vortreffliche Pflanzen für Hängervasen.	
delicata	— 36	Coleus Verschaffelti, prachtvoll	24
longiflora (Rözl)	1 —	Coffea arabica	1 —
Bignonia variegata	1 —	Clerodendron hastatum	
Bromelia humilis	1 30	infortunatum	1 12
Brugmansia floribunda (Joan- nulla)	1 —	Kaempferi	1 30
albo flava, neu	1 12	squamatum	1 —
Caladium Belleynei	3 —	Columnnea crassifolia	— 48
Chantini	2 —	Conoclinium janthinum	
argyrites	2 —	30 kr. bis	1 12
albicans, neu	5 —	Cordyline australis (Dracaena)	2 —
albo neroium, neu,	5 —	spectabilis	2 30
cupreum (porphyronera) neu	5 —	rubra	1 —
discolor	— 48	congesta	1 —
Enkei	1 30	Curculigo recurvata (Palmen- arten)	1 —
Haageana, neu,	1 30	Cyannophyllum magnifi- cum prachtvoll	3 30
haematostychma	1 —	speciosum	5 —
marmoratum	1 30	Cycas revoluta	fl. 3. bis 15 —
nymphaefolium	30 kr. bis 1 —	Dasilirion angustifolium	
odoratissimum	1 30	fl. 2. bis	5 —
Perrieri, neu	3 —	Acr otriche	5 —
poeiella	1 —	longifolium,	3 —
Sagittaria, neu	5 —	seratifolium	fl. 4. bis 7 —
Schillerianum, neu	6 —	Cyperus alternifolius fol var neu	7 —
Sellowi	1 30	Dichondra sericea, für Hänge- vasen	— 30
seguinum pictum (Diefenb.)	—	Dichorisandra ovalifolia, sehr schön	fl. 1. dis 2 —
Troubetzkoi, neu,	3 —	discolor nana.	3 —
versicolor	— 48	violacea	2 —
Veitchu, neu, prachtvoll,	30 —	alba	fl. 2. bis 3 —
NB. Mehrere dieser Caladien ertra- gen die Auspflanzung im Sommer, und sind dann als prächtige Blatt- pflanzen von bedeutendem Effekt.		Dillenia speciosa	3 —
Calocasia albo-violacea, ganz neu, schön	20 —	Dion edule	5 —
Canna , bei den Gewächshaus- pflanzen		Dioscorea discolor, sehr schöne Blattpflanze	— 48
Carludowica humilis	—	discolor variegata, buntblättrig	1 —
Caryota furfuracea (Palme)		Doryanthes excelsa	5 —
excelsa	fl. 3. 30 kr. bis 12 —	Dracaena australis (Cordyline)	
Cataleuca rubicunda, schön	3 —	fl. 1. 30 kr. bis	5 —
Chamaedorea concolor		austr. latifolia	3 30
(Palme)	8 —	arborea (paniculata)	1 30
elator	4 —	arborea vera, sehr selten	12 —
Schideana	4 —	Aubryana	15 —
speccies	4 —	brasilensis	1 30
Chamerops humilis (Palme)	4 —	canaefolia	fl. 2. bis 7 —
Palmetto	5 —	erithrorachys	10 —
sinensis (arborescens), pacht- voll	fl. 4. bis 40 —	Draco Boerhavii stark	40 —
Chinchona micrantha	3 —	fragrans	2 —
Cecropea palmata	2 —	ferrea	fl. 2 bis 3 —
Cephalotus follicularis	—	versicolor	fl. 2 bis 3 —
		gracilis	3 —
		superbiens (indivisa, Dracaenopsis indivisa)	fl. 5 bis 20 —

	d.	kr.		d.	kr.
Dracena indivisa vera			Gloxinia Camille Pietrowski †.		
aureo lineata, schönste aller			Cardinal Antonelli (Rinz) † .	1	—
Dracena, auch für's Kalt-			Carlo Malenckini.		
haus Pflanzen mit kräftigen			Caroline von Treffurt.		
Blättern fl. 20 bis	75	—	Ch. Ræs †.		
congesta (Cordylina) fl. 1. bis	3	—	Ct. F. Dydynski †.		
Lenneana	5	—	Dr. Clemens (Rinz)	1	—
nigra	2	—	Dr. Martius (Rinz) † . . .	1	—
nobilis	2	30	Ed. Pynaert.		
marginata	1	30	Ernst Benary.		
latifolia (Betschleriana) . .	3	30	F. Puig.		
reflexa	1	30	Federico Mylius †.		
rubra (Cordylina)	1	30	Friedrich Hurter (R.) . . .	1	—
Rumpfii (Hookeriana) . . .	15	—	Freund Effner (R.)	1	—
umbraculifera	10	—	Gem (Veitch) †	1	—
spectabilis (Cordylina) . . .	2	30	Graf von Merode (R.) . . .	1	—
stricta	1	30	Gouv. de Backer †.		
Echitis Melaleuca	1	—	Herzog von Aumale † (R.) .	1	—
urophylla	1	—	Hofgärtner Müller (R.) . . .	1	—
nutans	1	30	Juno (V.) †	1	—
argyræa, neu, sehr schön weiß			Jupiter (V.) †	1	—
geadert	5	—	Inimitable (V.) †	1	—
Elais guineensis	3	—	Karl Enke †.		
Epiphyllum truncatum bi-			— Fellmann.		
color	—	30	Lady Grosvenor †.		
Eranthemum leucanthemum	—	24	— Harry Vane.		
Eucharis amazonica			Léon de Freminville 4.		
fl. 1 30 kr. bis	2	30	Königin Marie (R.) † . . .	1	—
Ficus barbata	1	30	Luigi Guillino †.		
Cooperi, ganz neu, sehr schön fl. 5.	7	—	Madame A. Léon.		
elliptica	1	—	— Céleste Winans.		
Murrayana	2	—	— Pommery †.		
elastica, Gummibaum			Pierre von Eeckhaute.		
fl. 1. bis	3	30	Prince Anat. Demidoff.		
repens, für Hängevasen . . .	—	24	Leonardo da Vinci (R.) . .	1	—
subpanduræformis	1	30	Leibnitz (R.)	1	—
Franciscæ angusta	1	30	Loveliness (V.) †	1	—
Hoopeana 48 kr. bis	1	30	R. D. Wolterbeck †.		
hydrangæformis (macrophylla)	1	30	Victor Lemoine †.		
eximia	1	30	Professor Michelis (R.) . .	1	—
laurifolia	1	30	Wilhelm Sester (R.) . . .	1	—
villosa	1	12			
Gardenia longiflora	1	30	NR. Die mit † bezeichneten mit aufrecht-		
Stanleyana	1	30	stehender Blüthe.		
Whitefieldi	1	30	Die Sorten, welche ohne		
Gesneria Geroltiana 30 kr. bis	1	—	Preisangabe aufgeführt sind,		
discolor	1	—	kommen sämtlich pr. Stück	—	48
Donkelaari	2	—	pr. 12 Stück	7	—
Miellezi, neu, sehr schön . .	2	30	Ältere Sorten . . pr. Stück	—	24
magnifica	—	48	pr. 12 Stück	4	—
Vargasii	—	36			
Zebrina splendens 30 kr. bis	1	—	Gloxinia pyramidalis		
Mehrere prächtige, buntblättrige			ganz neu	5	—
variegata à	1	—	Griffinia species . fl. 3. bis	5	—
Gloxinia A. Bonnard †.			Liboniana	2	—
A. de Kunkler †.			Hebeclinium atrorubens , neu		
Abel Carrière.			prachtvoll	3	—
albo violaceo (Veitch) † . .	1	—	macrophyllum, ganz neu, sehr empf.	5	—
Apollo (Veitch) †	1	—	Heliconia farinosa	1	—
Cardinal Antonelli (Rinz) † .	1	—	cylindrica, schön und neu . .	7	—
Aug. Ender.			aurea, schön	2	—
C. M. Vanderstraal.			Hexa centris mysorensis		
			30 kr. bis	1	—
			Hedyehlum coronarium . .	—	30

	fl. kr.		fl. kr.
Hedychium Gardnerianum . . .	30	Monochaetum sericeum multi-	
Hernandia sonora . . .	1	florum, neu, sehr reichblühend	1 30
Hibiscus ros. sin. luteo pleno	2	Medinilla magnifica . . .	3
aurantia plena . . .	1	Napoleona imperialis . . .	2 30
puniceus . . .	1	Nidularium splendens . . .	5
Hoya bella . . . fl. 1. bis	2 30	Oreodoxia regia (Palme) . . .	1 30
imperialis . . .	2	Panax fruticosum . . .	1 30
variegata (Asclepias) . . .	1 30	Pandanus graminifolius . . .	1
Imatophyllum miniatum		javanicus varieg. . . fl. 3. bis	7
stark . . . fl. 10	20	odoratissimus (utilis) . . .	3 30
cyrthanthiflorum prächt. stark.	10	Passiflora Decaisneana . . .	1
Inga Harissii fl. 1. 30 kr. bis	3 30	Baraquinii neu sehr zierlich	1 30
ferruginea . . .	2	Impératrice Eugénie . . .	36
macrophylla . . .	3	kermesina major . . .	1
Ipomea gossipifolia . . .	1	marmorea . . .	1
Isolepis pigmaea, für Ampeln	24	princeps . . .	1
Jasminum Maid of Orleans,		Panicum sulcatum . . .	30
vortrefflich . . . 30 kr. bis	1	Pavetta Borbonia . . .	6
Jubaea spectabilis . . .	7	Pentas rosea . . .	30
Justitia carnica superba 30kr./bis	1	Philodendron crinipes . . .	2
Lassiaandra Hoibrenkii, schön	1	giganteum . . .	3
Latania Borbonia (Livistonja)		pertusum . . . fl. 3. bis	5
(Palme) . . . 10 kr. bis	1 20	pinnatifidum . . . " 2. "	7
rubra Comersoni . . .	18	quercifolium . . .	2 30
rotundifolia . . .	30	repens . . .	1 30
Jenkinsonii . . .	10	species Mirador . . .	2 30
Licopodium , verschiedene schöne		Phoenix dactylifera, Dattelpalme	5
neue Sorten . . . pr. Stück	1	farinifera . . .	10
Locheria magnifica, prächtig	24	Phrynium setosum . . .	2
Lucuma obovata . . .	7	cylindricum . . .	2
Maranta arundinacea . . .	43	Pincenectia glauca schöne	
albo lineata . . .	2	Pflanzen . . .	5
argyrea . . .	5	tuberculata schöne Pflanzen	5
bicolor . . .	1	Pilocarpus pinnatifidus . . .	2
gracilis . . .	3	Pittcarnea sp. . .	1
Greenewegiana . . .	3	fulgens aurantia . . .	1
flavescens . . .	1 30	coccinea . . .	1
fasciata . . .	3	punicea . . .	30
orbifolia, neu . . .	5	Plectogyne variegata . . .	30
ornata, neu . . .	5	Pothos scolopendrifolius . . .	2 30
pardina . . .	5	argyrea . . .	2
Porteana, neu . . .	5	Puya Altensteinii . . .	1
regalis, prächt., roth gestreifte Blät-	3	Ravenala madagascariensis . . .	8
sanguinea . . .	2	Rogiera versicolor . . .	1
Selowi . . .	1 30	Rondeletia speciosa . . .	1
oruncata . . .	2	Rhopala corcovadeus fl. 6. bis	12
variegata . . .	2	Jonghei . . .	18
vittata . . .	2 30	magnifica nova . . .	
Zebrina . . . fl. 1. bis	2	complicata . . .	5
micans . . .	1 30	glaucophylla . . . fl. 10	15
eximia . . .	2	organensis nova . . .	15
Warszewiczii . . .	3	Russelia juncea . . . 30 kr. bis	1
Mandriola Roezli . . .		multiflora . . . 30 " "	1
Maximiliana regia . . .	30	Sacharum Maddenii . . .	1
Methonlea Plantii, prächtig u.	30	Saurauja macrophylla . . .	1 12
willig blühend . . .	1	Sabal umbraculifera (Palme) . . .	
Metrodorea atropurpurea . . .	2	Seutellaria scarlatina . . .	24
Meyenia erecta . . .	30	Tryanæi . . .	24
Musa Cavendishiana . . .	5	Sauromatum guttatum, sehr	
Zebrina . . .	5	interessante Aroiden, mit Er-	
Monochaetum ensiferum, neu		folg während des Sommers	
und sehr schön . . .	1	im freien Grunde zu kultiviren	2

	fl. kr.		fl. kr.
Seriographis aurantiaca ganz neu	5 —	Tillandia species	1 —
Stephanotus floribunda	5 —	bi-vittata, neu, schön	5 —
Thouarsii	1 30	Torenia asiatica	— 18
Stiftia chrysantha	1 30	pulcherrima, sehr schön	— 30
Stenogastera concinna , neu, sehr zierlich	1 —	Tradescantia	
Tecoma spectabilis fl. 2. bis	3 —	delicatula, vortrefflich für Hängvasen	— 24
Thunbergia coccinea	5 —	discolor	— 48
alata et variet.	— 30	striata, neu, sehr empfehlenswerth	1 —
laurifolia, prächt. Neuheit mit großen blauen Blumen	— 24	variegata	— 24
30 kr. bis	1 —	Zebrina	— 24
Thrinax elegans	5 —	Trithrinax mauritiaciformis (Palme)	3 —
Tillandsia acaulis viridis	2 —	Xanthochymus ovalifolius	3 —
bruneis fl. 1. bis	2 —	Yucca , bei den Kalthauspflanzen	

Orchideen.

Die Billigkeit der Preise lässt sich nur nach der Stärke der Pflanzen beurtheilen, worüber wir gerne zuvor die erforderliche Auskunft geben.

	fl. kr.		fl. kr.
Acropera Loddigesii	2 —	Cypripedium insigne . . . fl. 2. bis	4 —
Aerides affine roseum	50 —	hirsutissimum	25 —
crispum	15 —	venustum fl. 2. bis	4 —
Larpentæ	15 —	villosum	25 —
odoratum (cornutum) fl. 12. bis	30 —	Cyrtopetalum Meduse	7 —
virens	25 —	Cyrtorchilum flavescens	2 30
Anguloa macrantha	30 —	leucochilum	12 —
Aspasia sp. v. Quatemala	5 —	Dendrobium Cambridgeum	—
Barkeria spectabilis	—	chrysanthum	10 —
Bletia Tankervilleæ (Limodorum)	1 —	Dalhousiæ	35 —
verecunda	1 —	densiform fl. 7. bis	18 —
Brassavola glauca	10 —	fimbriatum	7 —
Digbyana, stark	40 —	formosum	—
Brassia macculata major	2 30	humile	2 —
Wrayæ	7 —	moniliferum	10 —
Calanthe vestita (rubr. ocul.)	18 —	nobile fl. 3. bis	12 —
veratrifolia, stark	20 —	Paxtoni fl. 10. bis	18 —
Catasetum luridum	2 —	pulchellum	1 —
Cattleya Auclandii	18 —	speciosum fl. 3. bis	5 —
crispa fl. 10. bis	20 —	Epidendrum cinnabarinum	3 30
citrina	10 —	crassifolium	3 —
elegans	25 —	cochleatum	2 —
Forbesii	2 —	Epidendrum selligerum	5 —
intermedia violacea	25 —	Stamfordianum	7 —
labiata	35 —	Gongora atropurpurea	2 20
Leopoldii	35 —	Goodyera discolor	1 12
lobata	75 —	Lælia acuminata	7 —
Loddigesii	5 —	autumnalis	10 —
marginata	35 —	anceps	30 —
Mossiæ fl. 7. bis	18 —	purpurata	60 —
Skinneri fl. 10. bis	35 —	superbiens	12 —
Chysis bracteescens	7 —	xanthina stark	80 —
Liminghii	12 —	Lycaste aromatica	3 30
Cymbidium aloëfolium	1 12	cruenta	3 30
ensifolium	1 12	Deppei	7 —
Cœlogyne cristata, stark	75 —	mesochlæna	7 —
Cypripedium barbatum	10 —	Skinneri	7 —

	fl. kr.		fl. kr.
Maxillaria stapeloides	5 —	Stanhopea Fregeana, neu	5 —
hypocrita	10 —	graveolens	7 —
Miltonia bicolor fl. 5, bis	15 —	Rückeri	5 —
Moreliana	12 —	sacata	5 —
spectabilis	12 —	Wardii aurea	5 —
Odontoglossum Bictoniense	12 —	insignis	3 30
citrosimum	12 —	Martiana	7 —
grande fl. 6, eis	24 —	oculata	3 30
laeve	6 —	maculata nigra	5 —
pulchellum	12 —	tigrina	5 —
Warszewiczii	15 —	species	3 30
Oncidium crispum	5 —	Trichopilia tortilis	2 30
flexuosum fl. 2, 30 kr. bis	5 —	Vanda corulea	35 —
Papilio fl. 6, bis	15 —	Roxburghii	20 —
incurvum	12 —	suavis	20 —
leucochilon	12 —	teres	10 —
pubes	12 —	tricolor fl. 20, bis	50 —
pulvinatum	5 —	Zygopetalum crinitum	5 —
ungiculatum	25 —	intermedium fl. 8, bis	25 —
Peristeria Barkeri	5 —	Mackayi	5 —
Rodriguezia species	2 30	album	5 —
Sobralia macrantha	8 —	pallidum	5 —
Stanhopea guttulata	5 —	striatum	5 —
Bucephalus	10 —	Maxillaria	6 —
cirrha	7 —	major	6 —
Devoniana	7 —		

Einige schöne Farnkräuter.

	fl. kr.		fl. kr.
Adiantum fulvum	1 30	Gymnogramma ferruginea	— 36
macrophyllum	1 30	Leucostegia immersa	3 30
Adiantopsis elongata	— 36	Mesochlæna javanica	1 30
Alsophylla mexicana	5 —	Nephrodium exaltatum	— 30
oligosora	5 —	Notochlæna nivea	— 30
Aspidium falcatum	1 —	Polypodium morbillosum	— 30
uliginosum	1 —	Pteris allosora	1 —
Asplenium caudatum	1 12	ascensiensis	1 30
Balanium culcita	7 —	argyræa, neu, sehr schön weiß	
Karst enianum	3 —	panaschirt	1 30
Brainia insignis	10 —	extra starke Pflanzen	5 —
Blechnum brasiliense	2 10	cretica albo lineata, weiß pa-	
Cænopteris bulbosa	— 36	naschirt	1 30
japonica	1 —	flabellata	1 —
Gibotium Shidei	3 30	tricolor, prachtvoll rosa pana-	
Cheilanthes macrophylla	1 30	schirt: kleine Pflanzen	1 30
Cyathea altissima	3 30	Lycopodium dichroum	1 —
medullaris, prächtig	3 15	cæsius arboreum	1 —
Cyathea serrata	3 30	Lobbi	— —
Dichasia monstrosa	1 —	lepidophyllum	2 —
Goniophlebium subauriculatum, neu,		paradoxa	1 —
sehr schön für Hängevasen	3 —	umbrosum	1 —
Gymnogramma lanata	— 30		

Wasserpflanzen.

	fl. kr.		fl. kr.
Cyperus papyrus	2 —	Limnocharis Humboldti	— 48
pungens	1 12	Nelumbium rubrum	3 30

	fl. kr.		fl. kr.
Nymphaea dentata	2 30	Nymphaea Professor Braun . . .	3.—
Dr. Klotzsch	2 30	Professor Koch	3 —
Friederike	4 —	Wendland	4 —
G. Dr. Lenné	4 —	Pistia occidentalis	— 36
Gigantea fl. 3. bis	5 —	Pontederia crassipes	— 48
Königin Elisabeth	4 —	Thalia dealbata	1 12
Louis V. Houtte	4 —	Valisneria spiralis	— 36
Lotus	2 30	Victoria regia	— —
Ortgiesii rubra	3 —		

Azalea indica.

Die indischen Azaleen, wegen ihres ungewöhnlich reichen Blüthenschmuckes längst allgemein bekannt, haben in den letzten Jahren an Mannichfaltigkeit und Glanz der Farben, Vollkommenheit der Formen und Willigkeit im Blühen auffallend gewonnen und werden wohl von keiner anderen Blumengattung an Pracht übertroffen. Die natürliche Blüthezeit beginnt in dem Augenblicke, wenn die Camellien im Abblühen begriffen sind; allein die Frühsorten lassen sich schon im Januar sehr leicht treiben, während die Spätsorten bis zu Anfang Juni dauern.

Da, wo kein anderer Preis bemerkt ist, kommen:

junge kräftige Pflanzen pr. Stück 30 kr. bis 48 kr.

mittlere, meistens 1 — 2 Fuss hohe, blühbare Pflanzen " " 48 " " fl. 2.

starke Pflanzen von 2 — 4 Fuss Höhe " fl. 1. 12 kr. " " 5.

Die mit * bezeichneten, meistens neueste Sorten, können nur in jungen Vermehrungen geliefert werden.

Hierbei dürfte bemerkt werden, dass, obwohl der Vorrath in Tausenden besteht, nicht immer jede Sorte in jeder Grösse abgeblüht sein kann; jedenfalls aber glauben wir im Stande zu sein, allen billigen Ansprüchen vollkommen zu genügen.

Bei Uebernahme von Parthieen werden verhältnissmässig billigere Preise gestellt. —

Gute ältere Sorten zum Treiben, mit Blüthenknospen,

pr. 12 Stück fl. 6. bis fl. 8.

NB. R. bezeichnet die Sämlinge aus unserer eigenen Samenzucht.

Admiranda (Mardner), sehr schön gestreift. fl. 1.

Alba amoenissima, neu. fl. 2.

Fielders white, großblühende, von vollkommenster runder Form.

illustrata, schön gestreift.

latifrons (R.), rein weiß. gr., runde Form.

insignis, schönste rein weiße vollkommenste Form.

magna, lilä gestreift, reichblühend.

multiflora (Dreeden), mit violett gestreift, schön.

multiflora, neu, fl. 1. 30 kr.

striata, zuweilen gestreift, schöne Form.

unica (R.), glänzend rein weiß, groß prächtig. fl. 1. bis fl. 2.

Adelaide v. Nassau (Mardner) großblumig dunkelroth.

fl. 30 kr. bis fl. 2. 30 kr.

Admiration (Ivery), weiß, carmin gestreift, sehr groß, vorzüglich.

fl. 1. bis fl. 2.

Alexandre II. fl. 1. 30 kr.

Amaranthina, glänzend dunkelpurpurfarben.

Amœna (Standish), aus Nord-China, sehr eigenthümlich, mit rosa-purpurfarbenen doppelten Blumenkronen; reichblühend.

Amœna lateritia (Standish), neue hybride, ausgezeichnet. 30 kr. bis fl. 2.

Amœna floribunda (Standish), neue, desgleichen. 30 kr. bis fl. 2.

Antoinette Thelemann (M.) lebhaft roth zuweilen gut gefüllt, prächtig. fl. 1.

Ardens, hochroth, halbgefüllt.

Ascendens (Knight et P.) feurig scharlach.

Atrosanguinea (R.), dunkelblutroth.

Augustissima, hochscharlach, groß, extra.

Aviso (R.), fein zinnober, groß, sehr schön. fl. 1. 12 kr.

Barclayana, groß, weiß, einzeln gestreift. fl. 1. bis fl. 2.

Baron von Pronay, sehr groß, dunkelviolet und braunroth, vorzüglich, R.

Bealii, gestreift, von China.

Beauté de l'Europe, gestreift.

fl. 1. bis fl. 3.

- Beauty of Rygate, weiß, leicht gestreift.
 Bernhard Andrew (M.), lebhaft rosa, sehr großblumig, stark gefüllt, extra.
 fl. 1. bis fl. 2.
 Bianca (Standish), weiß, sehr reichblühend.
 Brilliant (Scheuermann 1851), gesättigt tief scharlach.
 Californica, neue species, für's freie Land, weißblühend.
 Caryophylloides (Sch.) weiß mit carmin gestreift, spätbl. fl. 1. 30 kr.
 Cedo Nulli (M.), prächtig amaranthviolett. fl. 1. 30 kr.
 Chelsoni (Knighi et P.), hochscharlach.
 Comte de Hainaut. fl. 1. 30 kr.
 Coronata, glänzend tief carmin.
 Correcta (R. 1851), eine große verbesserte, dunklere prästantissima mit sehr reicher Zeichnung. fl. 1. bis fl. 3.
 Crispiflora, neu aus China.
 fl. 1. bis fl. 3.
 Criterion (Ivery), fleischf., weiß gerändert, carmin gestreift, prächtig.
 fl. 1. bis fl. 2.
 Cyrilla (R.), schöner als prästantissima.
 Dawsoni (Knight et P.), glänzend scharlach.
 Decora (Knight), hellcarmin, groß, rund.
 Delphin (Sch.) tief amaranth.
 Donna Maria Anna (Liebig) sehr empfohlen. fl. 1. 30 kr.
 fl. 1. 30 kr. bis fl. 3.
 Dicudonné Spæ, neu. fl. 2.
 Director Augustin (R.), dunkelroth mit fast schwarzer Zeichnung, extra.
 fl. 1. bis fl. 2.
 Distinction, neu, kleine Pflanzen. fl. 3.
 Duc de Brabant, neu. fl. 1. 30 kr.
 Dulcis major (M.), lila, großbl.
 Duc d'Arcenberg, neu. fl. 2.
 Dr. Paul von Olexik (Richter) sehr empfohlen. fl. 1. 30 kr.
 Elata fl. pleno, scharlach, stark gefüllt, fast wie Granatblüthen.
 Emendata (M.)
 Eulalie Van Geert, weiß mit rosa gezeichnet, ausgezeichnet schön.
 30 kr. bis fl. 3.
 Eximia, glänzend hochscharlach, oft halbgef.
 Exquisita (Knight), bläßfleischfarben, dunkle Zeichnung, vollblühend, vorzüglich.
 Exquisita superba, großblühender als exquisita.
 Etoile de Gand, neu. fl. 1. 30 kr.
 Extranei (Knight et P.), fein carminrosa.
 Flora (S.), leucht. hochr. wie illustris.
 Fortunata (M.) fl. 1. bis fl. 2.
 Fulgida fl. pleno (V. Houtte).
 fl. 1. bis fl. 2.
 General Peuker (M.), dunkelscharlach.
 fl. 1.
 Glory of Sunning Hill, gefüllte rosenähnliche Blumen. fl. 1. bis fl. 2.
 Gloria (M.), tiefrosa. fl. 1.
- Gloria Gandavensis, tief carmin.
 Gräfin Thun (S.), lebhaft zinnober, große sehr feine Blume.
 Gretchen (Liebig) sehr empfohlen,
 fl. 1. 30 kr.
 Herzog Adolph von Nassau (M.), sehr großbl., dunkel rosacarmin extra.
 fl. 1. bis fl. 4.
 Illustris (Mardner), leuchtend hochroth, dunkle Zeichnung reichblühend.
 Impératrice Eugénie (Rollisson) dunkelrosa-carmin. fl. 1. bis fl. 2.
 Imperatrice Josephine fl. 1. bis fl. 2.
 Inocenza (R.), fein weiß.
 Insignis (M.), orangescharlach, gefüllt, neu.
 Kleine Pflanzen. fl. 2.
 Iveryana albo cineta, groß, rund, zart hellrosa, weiß gerändert, stark gezeichnet. fl. 1. bis fl. 2.
 Jubilans (R.), scharlachzinnober, groß, effectreich.
 Lactea floribunda (Dresden), weiß, mit violetten Streifen.
 Lætitia (R. 1851), roth mit blau-violetter Zeichnung und Glanz, ungemein reichblühend.
 Lateritia alba supremis, weiß gestreift.
 Lehmanni (Dresden), lebhaft lila, groß, schön gerundet.
 Lydia (R.), tiefcarmin.
 Leeana, groß weiß.
 Leopold (Sch.), leucht. hochroth. fl. 1.
 Loreley (Mardner), weiß, violett gestreift.
 fl. 1. 30 kr.
 Madame Miellez (Demarque), sehr schön gestreift. fl. 1. bis fl. 2.
 Magnet, neu. fl. 3.
 Marie Louise, hoch-carmin, eine der größten blühenden.
 Meda (Mardner). fl. 1. bis fl. 2.
 Miniata (M.), zinnober.
 Miranda (R.), schön carmin, halbgefüllt.
 fl. 1. bis fl. 3.
 Miscella (M.) fl. 1. bis fl. 2.
 Multiflora, klein, hellrosa, äußerst reichblühend, von ganz niederem Wuchse.
 Murrayana, tiefrosa.
 Napoleon III. (Gaines). fl. 1.
 Narcissiflora, weiß, gefüllt, neu, aus China. fl. 1. bis fl. 3.
 Neumann, groß, tief, carmin, vortrefflich.
 Nobilissima (R.), prächtig rosa, Musterblume. fl. 1. bis fl. 2.
 Novelty (Ivery) fl. 1. bis fl. 2.
 Optima, orange-scharlach, prächtig.
 Paulina Mardner (M.), rosa, halbgefüllt, schön, neu, junge Pflanzen. fl. 2.
 Pan (Sch.), weiß.
 Perryana, groß, feurig, orange-scharlach, runde beste Form. fl. 1. bis fl. 2.
 Petuniæflora, zart rosa-lila, Musterform. fl. 1. bis fl. 2.

- Præstantissima (Knight), dunkelziegelroth prächtig gezeichnet.
 Präsident Clanyze, neu. fl. 2.
 Princesse Marie of Cambridge, fein carminroth. fl. 1. bis fl. 2.
 Prinz Franz Joseph, salmroth, groß, dunkle Zeichnung, neu, junge Pflanzen. fl. 2.
 Queen perfection, carmin, schön gezeichnet, gut geformt.
 Queen of Portugal, groß, rund, lebhaft rosa-carmin.
 Queen Victoria. fl. 1. bis fl. 2.
 Queen of the whites, neu. fl. 1. 30 kr.
 Refulgens, glänzend scharlach, vorzüglich.
 Reine des Belges, lebhaft tiefcarmin, zu weilen halb gefüllt.
 Rhenania (M.), fein rosa mit carmin. fl. 2. bis fl. 5.
 Rinziana (Sch.), lebhaft scharlach, schön.
 Rinzii (Adam), ziegelroth, ein Hybrid von Land-Azaleen, soll im Freieu ausbauen. fl. 1. bis fl. 2.
 Rosy Circle. fl. 1. bis fl. 2.
 Roi Léopold, hellziegelroth, rund vorzüglich. fl. 1. bis fl. 3.
 Rosseflora alba (R.). weiß gefüllt. fl. 1. bis fl. 3.
 purpurea (R.), gefüllt.
 fulgens (R.), gefüllt. fl. 1. bis fl. 2.
 Rosea amabilis, lebhaft, glänzend rosa, sehr schön (R.).
 elegans (Ivery), glänzend tief rosa, groß rund.
 Secretaire Claus (J. Versch.) neu. fl. 4.
 Ende October junge Pflöpslinge. fl. 1. 30 kr.

Außerdem noch viele schöne in den früheren Verzeichnissen genannte Sorten.

- Schöne Mainzerin (M.), hellrosa, carmin gestreift, weiß gerändert. fl. 2. bis fl. 5.
 Sinensis, groß, gelb. fl. 1. 30 kr.
 Stanleyana, lebhaft ziegelroth, groß, von besser Form. 30 kr. bis fl. 3.
 Striata formosissima, weiß mit violetten Streifen.
 Striata formosissima (Taylor), neue schön gestreifte. 30 kr. bis fl. 3.
 Semiduplex maculata, salmenrosa, halbgef. fl. 1.
 Surpasse phœnicea, purpurroth, sehr willig und frühblühend.
 Symetry (Kingshorn), scharlach-salmroth sehr schön. 30 kr. bis fl. 2.
 Teutonia (M.), dunkelscharlach. fl. 1. 30 kr.
 Thusnelda (M.), tiefcarmin, gef. fl. 1. 30 kr.
 The bride, groß, weiß gestreift. fl. 1. bis fl. 2.
 Triumphans (Schm.), lebhaft dunkelrosa, starke Zeichnung.
 Trotteriana, fein dunkel-carmin.
 Valeriana (R. 1851), lebhaft, ziegelroth, schön halbgefüllt. fl. 1.
 Variegata, weiß, mit ziegelroth durchzogen, oft gebändert.
 Vesta (S.), feurig, orange-scharlach, groß.
 Vesta (Lucombe), weiß.
 Vesta (Scheurer), rein weiß, extra.
 Vicomte de Forceville (Pathé), sehr gerühmte Neuheit. fl. 6.
 Ende October junge Pflöpslinge. fl. 2.
 Vittata Fortuneana, frühblühend.
 punctata, frühblühend.
 rosea, frühblühend.

- Azalea indica**, Herzog von Aumale (Andræ-Winkler), in der Art der sehr geschätzten Criterion, doch mit dunkleren Streifen und dunkler, reicher Zeichnung, extra schön, junge Pflanzen mit Knospen . . . fl. 4.
 Ludwig Heinrich Wolf (Rinz), dunkelorange-scharlach, die bekannte Perryana weit übertreffend, großblumig und von schöner Form, schöne Pflanzen mit Knospen . . . fl. 4.
 Director Redtel (Rinz), weiß, runde Form, auffallende Rhododendron-artige Zeichnung von grüner Farbe, extra . . . fl. 7.
 Professor Dr. Martinus (Rinz), dunkelglühend-scharlach, ganz neue Färbung, wurde mit der vorhergehenden von dem hiesigen Gartenbauverein „Flora“ mit einer Ehrenurkunde prämiirt . . . fl. 5.
 Perfection (Rinz), runde vollkommene Form, weiß mit breiten rosa Bändern, sehr schön . . . fl. 5.
 Wilhelm Sester (Rinz), cirkelrunde Form, weiß mit violettrosa gestreift und durchaus punctirt, wahrhaft schön und neu! . . . fl. 5.

Rhododendron für das Gewächshaus.

Unsere Anstellungen in den verwichenen Frühjahrten haben gezeigt, was in dieser **ungemein pomphaften Pflanzengattung** geleistet werden kann. — Vier Hauptgruppen unseres grossen Schauhauses, während sechs Wochen dicht gefüllt mit unzähligen, in allen Farbtönen strahlenden Bouquets von Weiss, Lila, Rosa, Scharlach, Bluthroth, Purpur, Violet, Schwarzbraun und Gelb, wovon

mehrere (spectabile grandiflorum) den enormen Durchmesser von **12 bis 14 Zoll**, einzelne Blumenglocken aber (Edgeworthi und Dalhousianum) **4 bis 5 Zoll** erreichten und den lieblichsten Wohlgeruch verbreiteten, liessen, besonders im Vereine mit den nahe verwandten Azaleen, keine weitere Vergleiche zu. Die Rhodoraceen behaupten für immer die hervorragendste und auffallendste Stelle im bunten Frühlingsblumen-Contingente. Zudem ertragen viele Sorten bis zu 10°, unsere prächtigen *R. campanulatum hybridum* sogar bis 20° Kälte R., wodurch die Ueberwinterung vermittelt einfacher Bedachungen ermöglicht wird. — Der bisherige einzige Uebelstand: das spärliche Ansetzen von Blütenknospen, beschränkt sich ebenfalls nur mehr auf gewisse Sorten, während andere sehr willig und reichlich blühen. Von *Rhod. ciliatum* besitzen wir zweijährige Samenpflanzen, welche noch in den Samenkästchen beisammen stehend, schon Blütenknospen angesetzt haben.

Da, wo kein anderer Preis bemerkt ist, kommen

junge gepfropfte Pflanzen	fl. 2. bis fl. 3.
vorjährige 1—2 Fuss hohe und stärkere	„ 2. „ „ 4.
aussergewöhnlich starke Exemplare	„ 4. „ „ 20.

a) Reine Grundformen (Species), meistens von Nepal, den Sikkim-Himalaya, aus Assam und Bhotam eingeführt.

	fl. kr.
Arboreum, gr., glockenförmig, dunkelscharlach	
Aromaticum	
Californicum (Veitch)	
Gibsoni, gr., radenförmig, weiß	
verum, radenförmig, weiß, gelb gezeichnet	
Javanicum, sehr groß, orange-gelb und carmin	10 —
Paxtoni	
Rubricaula, gr., glockenf., lebhaft lichtrosa, sehr schön	
Strictum, groß, glockenf., weiß	
Rubricaula hybridum, sehr empfehlenswerthe, kräftige Sämlinge von circa 2 bis 6 Fuß Höhe	pr. Stück fl. 3. pr. 12 Stück fl. 30.
Strictum hybridum, desgl.	pr. Stück fl. 3. pr. 12 Stück fl. 30.
Aus den Sikkim-Himalaya-Gebirgen:	
Argenteum, großblättrig, dem Falconeri ähnlich	10 —
Auclandii (Graffithi), weiß, großbl.	5 —
Calycatum	3 —
Campylocarpum	3 —
Ciliatum, großblüthig, weißfleischfarb, ungemein reichblum., nied. Busch 30 kr. bis zweijährige Sämlinge	pr. 12 Stück fl. 3. „ 5 — pr. 100 Stück „ 20. „ 35 —
Cinnabarinum verum	„ 3. „ 10 —
Dalhousianum, groß, weiß, lilienförmig und wohlriechend	„ 3. „ 12 —
Latiolium	„ 5. „ 20 —
Edgeworthi, in Form, Größe, Farbe und Geruch einer weißen Lilie ähnlich, eine willigblühende, nicht genug zu empfehlende Prachtsorte fl. 1. 30 kr. bis kräftige Samenpflanzen	12 Stück fl. 15. „ 30 —
Falconeri, baumartig, mit riesenhaftem Blattwuchse	„ 5. „ 10 —
Ferrugineum	230
Fulgens, prächtig scharlach	3 —
Lanceifolium, fein hellrosa mit weiß	3 —
Madeni, groß, weißblühend	3 —
Niveum, bläulich, hellrosa, kleines gedrängtes Bouquet	3 —
Nobile	230
Roé	3 —
Roylei	3 —
Thompsoni, scharlach	3 —
Wallichi	3 —
Wightii, gelb mit rother Zeichnung	3 —

Aus Assam und Bhotan:

	fl. 2. bis	fl. kr.
Nuttali, größte lilienförmige Blume, weiß mit gelbem Schlunde, prächtig	10 —	10 —
Windsori, große, gedrängte, blendend-scharlachrothe Blumen-Bouquets	7 —	7 —
Jenkinsii, groß, lilienförmig, weißblühend	5 —	5 —
longifolium, prächtige Blattform, ähnlich dem argenteum	10 —	10 —
Boothii, ebenso auffallend in Blatt und Wuchs wie Edgeworthii	4 —	4 —
Callophyllum, in Blattform dem Jenkinsi und Maddeni ähnlich	10 —	10 —
Eximium, sehr großblättrig, ausgezeichnet wie Falconeri	10 —	10 —
Hookeri, große, scharlachrothe Blumen-Bouquets	6 —	6 —
Windsori leucanthum, weißblumig	10 —	10 —

b) Hybriden von *R. arboreum*.

Acutilobum, hochcarmin und weiß, extra		
Amaranthinum (R.), dunkelamaranth, dichtes, schönes Bouquet		
Apollo, dunkelscharlach, schwarz punktiert	bis	
Delicatum (R.), milchweiß, schön gezeichnet		
Delicatum (Smith), weiß mit scharlach		
Eutropius (R.), dunkelamaranth oder carmoisin		
Fr. Hurter (R.), blutscharlach, dunkel punktiert		
Gräfin von Meran (R.), ungemein zart und lebhaft rosa, prächtiges Bouquet von musterhafter Glockenform	fl. 5. bis	10 —
Graf Alfred von Neipperg (R.), dunkelblutroth, schwarz punktiert		
Graf Buol (R.), lichtscharlach, schwarz punktiert, sehr freundlich		
Guioletti (R.) von Othello, dunkelcarmoisin, schwarz gezeichnet, auf allen Petalen punktiert, sehr früh und willig blühend		5 —
Herzog Alexander von Württemberg (R.), schwarzbraunroth, stark punktiert, schönes Bouquet, früh und willig blühend, ausgezeichnet in Farbe und Form		7 —
Kaiserin Elisabeth (R.), prächtig fleischfarb-weiß mit fein rosa Sauch, überaus ansprechend bei musterhafter Form und Stellung		5 —
Kronebergianum (R.), fast weiß, stark punktiert, groß		
Magnificum (Gaines)		
Madame Picouline, rein weiß, auf allen Petalen schwarz getigert		
Nigricans (R.), dunkelbraunroth		
Othello (R.), schwarzbraunroth, ganz neue Färbung, prachtvoll		
Pericles (R.), lichtrosa, innen weiß, großes Bouquet		
Petzoldi (R.), weiß, röthlich gerändert, grün punktiert		
Prinz Luitpold (R.), ganz dunkel purpurecarmoisin		
Radetzky (R.), dunkelscharlach, Glockenform		
Talisman (R.)		
Waldemar (R.), weiß rosa, dunkel gerändert, fein punktiert		
Sämlinge in verschiedenen Größen	fl. 1. bis	4 —
	pr. 12 Stück	6. " 18 —
	" 100 " " 50. "	100 —

c) Hybriden von *R. campanulatum*.

Diese aus unserer Saamenzucht stammenden Hybriden wachsen baumartig, wie *R. arboreum*, bringen sehr große glockenförmige, meistens weiße, fleischfarbene oder rosenrothe Blumen mit starker Zeichnung und haben mit *R. catawbiense* bereits 20° Kälte ohne Bedeckung ausgehalten. Unsere Flora, gegen Ende April, ist seit Jahren bewunderungswürdig und, weil im freien Lande, überraschend neu.

Formosum (R.), in der Art von J. Stern		
Johann Stern (R.), weiß, mit leichtem lilä Sauche, wundervoll schwarz punktiert, ein Muster in Form und Zeichnung		2 —
Maculatum (R.), weiß, schwarz punktiert, ausgezeichnet schön		2 —
Macranthum, weiß, schwarz punktiert, sehr groß		
Robustum (R.), lilä-weiß mit großer, schwarzer Zeichnung		
Roseum (R.), schön lichtrosa		2 —
Sämlinge, die noch nicht geblühet haben	pr. Stück fl. 2 bis	4 —
	pr. 12 " " 18 "	36 —
— große Exemplare von 5—8 Fuß Höhe	pr. " " 12 "	30 —

d) Hybriden von <i>R. ponticum</i> , <i>Catawbiense</i> und <i>maximum</i> .	fl. kr.
Darunter die <i>R. caucasicum</i> als i. g. Zwergformen, vollkommen ausdauernd, zu Anfang Mai blühend, die <i>R. catawbiense</i> und <i>ponticum</i> , bis Ende Mai blühend, und <i>R. maximum</i> (<i>Sternianum</i> , <i>Smithi album</i>), bis Ende Juni blühend.	
<i>Album elegans</i> (Verschaffelt), prächtig weiß	1 30
<i>Alstræmeriflorum</i> , über allen Petalen punktirt	1 30
<i>Archimède</i> (Waterer)	2 —
<i>Atropurpureum novum</i> , schwärzlich purpur, willig blühend	1 30
<i>Belisar</i> (R.), dunkelcarmoisin-purpur, vorzüglich	2 30
<i>Blanche superbe</i> , großblumigt, rein weiß	1 30
<i>Beauty of Flottbeck</i> , weiß	1 30
<i>Brayanum</i> , lebhaft rosa-carmoisin	2 —
<i>Bylsianum</i> , viel gerühmte Neuheit, scharlach-carmin, innen weiß	2 —
<i>Caucasicum magnificum</i> , sehr groß, milchweiß, prachtvoll	2 —
<i>Caucasicum hybridum</i> , niedrig, reichblühend, Sämlinge in meistens weißer oder heller Farbe	1 —
<i>Charles Mitfort</i>	2 —
<i>Celebrandum</i> , dunkelcarmoisin, extra	2 —
<i>Comte de Gomer</i>	3 —
<i>Corregio</i>	2 —
<i>Countess of Rosslyn</i> (Verv-Henderson), rein weiß, rosa gerändert, schön gefleckt, sehr groß	2 —
<i>Diadem</i> (R.), weiß, schöne orangbranne Zeichnung	1 30
<i>Dominique Vervæne</i>	2 —
<i>Donna Maria</i>	1 30
<i>Dr. Hooker</i>	2 —
<i>Duc de Brabant</i> , weiß, rosa und braun gezeichnet	2 —
<i>Duchesse de Brabant</i> , rosa-carmin stark punktirt	2 —
<i>Duchesse of Cleveland</i> (Verv-Henderson), geröthet weiß, schön gefleckt	2 —
<i>Duke of Hamilton</i> (Verv-Henderson), rosa, auf allen Petalen getigert	2 —
<i>Earl of Burlington</i> , (Verv-Henderson), geröthet weiß, stark getigert	2 —
<i>Elegans</i> (Waterer)	1 30
<i>Elisabethæ</i> (B.), groß, lila-weiß	1 30
<i>Etendart de Flandres</i> , hellrosa, schön dunkel gezeichnet	2 —
<i>Fastuosum fl. pleno</i> , dunkellila, gefüllt groß	2 —
<i>Invictum</i> , hell-scharlach	1 30
<i>Jean Verschaffelt</i> , große Bouquets, Blumen kirschroth, schwarz punctirt extra, junge Pflanzen	2 —
<i>Jubar</i> , dunkelviolett	1 30
<i>Kaiser Franz Joseph</i> (R.), glänzend hochcarmin, dunkel punktirt, sehr großblumigt, in prachtv. Bouquets, in jeder Beziehung musterhaft	5 — 10 —
<i>Lady Eleonore Cathcart</i> , lebhaft rosa, prächtig fl. 2. bis	5 —
<i>Leopold</i>	2 —
<i>Lord Bolingbrooke</i> (Verv-Henderson), rosa amaranth, schön getigert fl. 2. bis	6 —
<i>Lowii</i> , weiß, stark braun gezeichnet, sehr schön	3 —
<i>Mackoyanum</i> , als hochscharlach sehr empfohlen	5 —
<i>Maculatum nigrum</i>	5 —
<i>superbum</i>	5 —
<i>Minnie</i> (Standish) weiß mit brauner Zeichnung, sehr schön	3 —
<i>Mr. London</i>	2 —
<i>Mistriss Dargan</i> (Verv-Henderson), hell salmrosa, auf allen Petalen getigert fl. 2. bis	6 —
<i>Madame Wagner</i> (Verschaffelt), auf hellem Grunde, dunkelcarmin, gerändert, extra fl. 2. bis	—
<i>Mistr. J. Waterer</i> , reich scharlach-carmoisin	7 —
<i>Mr. John Waterer</i> , prachtvoll scharlach	7 —
<i>Multimaculatum</i> , weiß, braun gezeichnet	4 —
<i>Napoléon Baumann</i> , geröthet weiß mit sehr schöner braun-rother Zeichnung extra fl. 3. bis	15 —
<i>Neige et cerise</i> (Vervæne), schneeweiß, reich carmin gerändert, glockenförmig,	4 —

	fl.	kr.
<i>Nigrum maculatum</i> , milchweiß, mit großer schwarzer Zeichnung . . .	fl. 2. bis	3 —
<i>Pardeloton</i> , groß dunkelviolet . . .		2 —
<i>Ponticum coccineum</i> , neu, sehr empfohlen . . .	fl. 1. bis	4 —
Präsident van der Hecke (<i>Vervæne</i>), groß rosa-scharlach mit glänzend-schwarzer Zeichnung . . .		3 —
Prinz Emil (R.), lila, innen weiß . . .		3 —
Prinz Eugen (Roth) milchweiß, reichlich schwarz punktirt, sehr schön, ungleichmäßig willig im Blühen . . .	fl. 2. bis	12 —
Rachel (<i>Verschaffelt</i>), roth gefleckt, pyramidenförmig . . .		1 30
Rath Held (R.), prächtig lila, innen weiß . . .		2 —
Roberti (R.), schön carmin, reich dunkel punktirt . . .		1 30
Roi des Belges, rosa, stark getigert, großblumig . . .		2 —
Rusticus (B.) glänzend dunkelpurpur, sehr schön . . .		2 —
Schiller (Richter), lebh. carminrosa- sehr großes Bouquet, . . .		3 —
Sirius (R.) . . .		3 —
Smithi album, weiß, spätblühend . . .	fl. 1. bis	3 —
Soleil d'Austerlitz . . .		1 30
Souvenir de Jean Byls, dichtes Bouquet, carmoisinroth mit reicher braungelber Zeichnung; es ist diese Varietät die beste, die aus der berühmten Zucht der Gebrüder Byls zu Gent hervorgegangen ist . . .		15 —
The grand Arab . . .		1 30
Vervæneanum fl. pleno, lila, schön gefüllt . . .		1 30
Vestitum coccineum . . .	fl. 1. bis	5 —
Victoria (Pince), schwärzlich violett, schön schattirt . . .		2 —
Byles , willig blühende Hybriden, in 24 Sorten . . .	a	1 30

Andere bei den Ziersträuchern.

e) Hybriden durch Azaleen,

größtentheils in wurzelächten Exemplaren.

Norbitonense, sehr groß, als Knospe röthlich, beim Ausblühen rosa-gelb, dann prächtig orange-gelb . . .	
Bernemense, rosa und gelbroth . . .	
Aureum (Rollison), prächtig goldgelb, große pompöse Blume . . .	
Aureum superbum (Smith), hochgelb . . .	
Burlingtoni, strohgelb . . .	
Broughtonianum, weißlich gelb . . .	
Cupreum elegans, röthlich gelb . . .	
Jenkinsoni, blaßgelb . . .	
Yellow superb, hochgelb . . .	
Flavum grandiflorum, gelblich rosa . . .	
Lindleyanum, dunkelstes gelb . . .	
Carneum elegantissimum, fein goldfarb . . .	
Decorum, strohgelb . . .	
Ochroleucum, schwefelgelb . . .	
Spectabile grandiflorum, orange-gelb, sehr groß . . .	
Torlonianum . . .	
Victoria regina, hochgelb, ausgezeichnet schön . . .	

Stämmchen pr. Stück fl. 2. bis fl. 6.

Rhododendron azaloides (Adam).

Diese durch Herrn **Adam**, Advokat in Altenburg, zwischen *Azalea pontica* und *Rhododendron arboreum* gezüchteten, in unseren alleinigen Besitz übergebenen Bastarden bilden eine ganz neue, eigenthümliche, blumistisch schätzbare Klasse. Im Wuchse ähneln sie den gelben Smith'schen Bastarden; die Farben aber stellen das zarteste Rosa bis zum leuchtendsten Scharlach und dunkelblutroth mit reicher Schattirung und Zeichnung dar; die Form der Blume hält mehr oder minder die Mitte der beiden Stammeltern; die Grösse derselben nähert sich oder erreicht diejenigen des *Rhod. arboreum*.

Agamemnon, dunkelblutroth	.....
Berzelius, ganz dunkelscharlach	.....
Erzherzog Johann, leuchtend hochscharlach	.....
Fr. Breul, scharlach, durchaus punktiert	.....
Gardti, dunkelscharlach, schwarz gezeichnet	.....
Gloria Altenburgensis, hell-scharlach	.....
Helios, hochscharlach	.....
Hesperus, saimroth	.....
Oskar, rosa-carmiu	.....
Roseum dulce, fein rosa-carmiu, glockenförmig	.....
Van Houttei, blutscharlach	.....

6 beste Sorten fl. 15.
Sämmtl. pr. Stück fl. 8.

Rhododendron Sesterianum (Rinz).

Ein höchst merkwürdiger, durch Befruchtung des Rhododendron Gibsoni verum mit Rhododendron Edgeworthi gewonnener Bastard, der nach Wuchs, Blattform und fein wolliger Beschaffenheit, besonders der jungen Triebe, genau in der Mitte beider vortreflichen Stammeltern steht, dabei aber diese durch eine weit rustigere Vegetationskraft in schönster Bildung und Verzweigung, willige Knospenentwicklung, in blumistischen Vorzügen weit übertreffend. (Aussaat im Frühjahr 1857, gelangten bereits im Frühjahr 1861 mehr denn 60 Exemplare zur Blüthe.) Die Blumen erreichen nahezu die Grösse derjenigen des prächtigen Rhod. Edgeworthi, sind von rein weisser Farbe mit gelber Zeichnung, stehen in wohlgeformten Bouquets zu drei bis sechs vereint und sind ungemein wohlriechend. Ihre Dauer ist länger als bei den etwas ephemeren Blüthen der Stammeltern, — eine Eigenschaft, die vielfach bei Bastarden beobachtet wird. Obgleich wie Rhod. Edgeworthi nur erst spät die Knospen entwickelnd (gegen Mitte und Ende October), so lässt sich doch unsere Pflanze mit grosser Leichtigkeit zum Frühblüher antreiben. Trockene Luft und ungewöhnliche Hitze erträgt unser Bastard auffallend besser als alle übrigen in den letzten Jahren aus dem asiatischen Hochgebirge eingeführten Rhododendron-Arten und wurden selbst in den Jahren 1858 und 1859 der Sonne völlig exponirte Exemplare nicht im mindesten beschädigt, während Rhod. Edgeworthi in weit geschützterer Lage empfindlichen Schaden erlitt. Kultur leicht und Vermehrung mit gutem Erfolge aus Stecklingen. Auf den Ausstellungen zu London erhielt die Pflanze zwei erste Preismedaillen.

Wir offeriren kräftige, 1½ bis 2 Fuss hohe Exemplare à fl. 12.

Bei Abnahme von 3 Exemplaren ein viertes gratis.

Camellien.

Auf die Kultur der Camellien verwenden wir seit vielen Jahren besondere Sorgfalt, wie dies die Ueppigkeit unserer Pflanzen und die Ausstellungen in der Blüthezeit bezeugen. Sorten ohne anerkannte Vorzüge, ob alt oder neu, kostbar oder nicht kostbar, werden entfernt oder wenigstens nicht angepriesen, sobald wir ein Urtheil darüber zu fällen vermögen: denn wir beabsichtigen nicht die grösste Anzahl, sondern vielmehr die höchste Vollkommenheit der Varietäten zu erzielen. —

Die Preise bestimmen sich nach der Neuheit und Stärke der Pflanzen.

Im Allgemeinen kommen:

- a) Junge Pflanzen oder diesjährige Vermehrung von 1 bis 3 Blättern
48 kr. bis fl. 1. 30 kr.
- b) Einjährig veredelte Pflanzen von etwa 1 Fuss Höhe fl. 1. bis fl. 2.
- c) Mehrjährig veredelte Pflanzen von etwa 2 Fuss Höhe
fl. 1. 30 kr. bis fl. 4.
- d) Starke Pflanzen von 3 bis 7 Fuss Höhe fl. 3. bis fl. 20. In grösseren Parthieen nach Verhältniss billiger.
- e) 100 Stück Camellien nach unserer Wahl fl. 75. bis fl. 300.
- f) Da, wo diese Ansätze nicht eingehalten werden können, finden sich besondere Preise angemerkt, welche für junge oder einjährige Vermehrung gelten.

Für den Fall, dass in einer vorgeschriebenen Grösse Pflanzen nicht vorrätbig wären, bitten wir, wo möglich, um erweiternde Bestimmungen.

Abate Branzini, regelmässig dunkelcarmin.

Adelaide, regelm., fein carmin, große Aehnlichkeit mit *magnifica perfecta*. Traversi und Prince Albert von einigen.

Alba Casoretti, regelm., rein weiß, sehr willig blühend.

Alba exima (R.), regelm., rein weiß, sehr schön.

Alba elegantissima, junge Veredlung. fl. 1. 30 kr.

Alba grandiflora, dichtgef., rahmuv., willigbl., kugelsüchtig.

Alba illustrata, fast regelm., rein weiß, einerlei mit *Waltonensis*.

Alba imbricata (Low.), vortreflich.

Alba plena, regelm., rein weiß, allgemein bekannt.

Alba plena Dunlop, reiche, runde, regelmäßige, rein weiße Blume vom ersten Range.

Albertus, weiß und rosa gebändert, oft in Roth übergehend, vorzüglich.

Althaeiflora, anemonenförmig, dunkelscharlach, sehr schön und willig.

Amadryas di Cussano, carminroth mit hellen Mittelstreifen, regelm. und gut.

Analthea, fast regelm., feurig dunkelr., unstreitig eine der größten vorzügl. Blumen.

Ambrosii, regelm., glänzend rosa, oft gestreift, in der Art der *Saccoi nova*.

Annette Franchetti (Miellez). fl. 3—6.

Archiduchesse Augusta (Corsi), blutr., weiß gestr., bläulich schattirt, regelm.

Archiduchesse Marie, gr., regelm. dunkelkirchroth, weiß gestreift.

Armida, regelm., scharlach, empfehlenswerth.

Auguste Delfosse (Versch.), prächtig, blutscharlach, weiß gefleckt und gestreift, regelm., ganz extra fl. 1. 30 kr. bis fl. 4.

Aulica, regelm. weiß, punkirt oder zart fleischf., gestreift, schön.

Aurelia, fast regelm., rosenfarb., scharlach, sehr schön.

Aurora (Guicciardini), pomponbl., weiß mit stark gelblichem Schimmer, in nächster Verwandtschaft mit *Duchesse de Litta*.

Barchi, lebhaft rosa, weiß gestrichen, regelmässig.

Barchi maculata, lebhaft rosa, prächtig weiß gefleckt.

Bella di Giorno, rosa fleischf., weiß gestr., regelmässig, vorzüglich.

Belladonna, junge Veredlung. fl. 1. 30. kr.

Betegno, ganz regelm., reich gef., lebhaft carmin mit weiß gestreift.

Bijou de la Garça, rosa, weiß und carmin, rannulf., vorzüglich.

Bonomiana, auf weißem Grunde prächtig carmin gestreift und gebändert, eine der schönsten Blumen in dieser Art. fl. 2. bis 5.

Bostonia (Floys), eine der größten regelm., dunkelrothen Blumen.

Briantea (Casoretti), fast regelm., gelbl. rein weiß, groß, vorzügl.

Brocki, regelm., schön carmin, wurde oft für *Marchioness of Exeter* ausgegeben.

Bruccana, eine große, regelm., carminrothe Blume, sehr empfehlenswerth.

Buanarotti, junge Veredlung. fl. 1. 30 kr.

Gaudidissima, ganz regelm., eine der vorzüglichsten rein weißen Blumen.

Candor, ganz regelm., schön, rein weiß.

Carbonara, volle runde Pomponform, glühend dunkelcarmoisin, eine ganz neue, sehr reiche Färbung.

Cariophylloides (Low.), prächtig nissenartig gestreift.

Carracioli, ganz regelm., reich, glänzend tief-rosa, ein Seitenstück zu *Saccoi nova*, weit vorzüglicher als *Comte* und *Comtesse Carracioli*.

Caroline Smith, sehr gr., regelm., prächtig rosa.

Carswelliana, regelm., hellcarmin mit weißlichen Streifen, langwüchsig, werthvoll.

Carswelliana alba, fast regelm., reich gef., wellenf., weiß mit rosa, sehr edel.

Castiglioni, fast regelm., dicht gef., rein weiß.

Catharina Longhi, eine der vorzüglichsten Blumen in nächster Verwandtschaft mit *Saccoi nova*.

Chandleri, anemonenförmig, reich, dunkelscharl., oft weiß gef., vortreflich.

Chandleri rosea, große Aehnlichkeit mit *pulcherrima striata* und *pendula* oder *elata*, vorzüglich.

Charles Albert, gr., regelm., rosa, weiß gerändert.

Clowesiana, pomponbl., geröthet weiß mit einzelnen rosenfarbenen Streifen.

Celestina, wie *Hendersoni*.

Colle di Beato, neu. fl. 3.

Coletti tigrina, anemonenf., reich gef., firschr., weiß gef., sehr werthvoll.

Comte de Gomer, neu, sehr empfohlen, junge Veredlung. fl. 3.

Comte de Paris, eine Ausweichung in rosa von *Duchesse d'Orleans*.

Comtesse Allemagna, rein weiß, rosenf., vortreflich.

Comtesse Negri, in der Art der *Madeleine*.

Comtesse Negroni.

Comtesse Nencini (Pechiolina), ganz regelm., weiß mit rosa gestr.

Congesta americana, regelm., dunkelrothbraun, helle Mittelstreifen.

Coquetti, unstreiftig eine der besten regelm. Blumen in hochr.

Cruciata, eine der werthvollsten carminr., meistens weiß gefleckt, regelmäßige Blumen.

Cup of Beauty (China), ganz regelm., rosenf., weiß mit ganz leicht. Rosastr. fl. 2 bis fl. 5.

Davideo, regelm. tief rosa, sehr gr. und empfehlenswerth.

Decus italicum, regelm., rosenf., rein weiß, sehr schön.

De Medici, wie Faustine, weiß wie carmin bandirt.

De Notaris, ganz regelm., dunkelscharlach, oft weiß gefleckt, schön.

Devoniana striata, ganz regelm., dunkelrosa mit hellem Mittelstr., oft prachtvoll.

Docteur Horner, eine große regelm. Blume in zart rosa.

Docteur Boissduval, neu. fl. 2. bis fl. 5.

Donkelari, halbvoll, bekannte prächtige penaschirte unentbehrliche Blume.

Dorina Lechi, beschrieben als feurig carminrosa, weiß gestr., und gestr., regelm.

Duc de Brabant, in der Art der Eclipse und imbricata alba, oft sehr regelm.

Duc de Bretagne, sehr reich, regelm., rosa-carmin, ganz vorzügl.

Duc de Devonshire, regelmässig, hell-scharlach, extra.

Duchessa di Milano, fleischfarb-rosa, fein punkirt und gefleckt, päonienförm., groß.

Duchessa di Viconti, weiß-fleischfarb., rosa-gestr., regelm., prächtig wie Jubilé.

Duchesse d'Orléans, ganz regelm., fleischf.-weiß, mit schönen Rosa-Streifen, eine Hauptblume von reizender Schönheit; aber etwas spätblühend.

Dux Americanus, carmin und rosa, leicht weiß gestreift, prächtig.

Eclipse, Kugelbl., weiß, röthlich schimmernd, gestreift.

— rosea, eine Ausweichung im zartesten rosa, sehr ähnlich mit Galleii.

Emilia Campione, dunkelrosa, hell gestr., regelm., vorzügl.

Emilia Gavazzi, regelm., weiß, einzelne Streifen, sehr schön.

Empereur Napoleon III., fleischfarb-rosa mit weißem Rande.

Emperor, gr., lebhaft rosa, hat Aehnlichkeit mit reticulata, sehr schön.

Esagona rubra, gr., schön gebaut, hochroth.

Estheri, Kugelbl. sehr gr., blaß fleischf., mit rosa.

Faustine, anemonenbl., weiß, mit rosa und carmin stark gebändert, nellenartig.

Feastii, sehr gr., regelm., milchweiß, zuweilen zart gestr.

Feasti rosea, eine Ausweichung der Feastii in rosa.

Festiva, anemonenf., carmoisir., mit gr., weißen Flecken.

Fimbriata, wie alba plena, mit gefranzten Petalen.

Fornarina, regelm., sehr reich, fein gestellt, rein weiß, kaum sichtbar gestreift.

Fortuita, fast regelm., gr., weiß, sehr kräftige Blume.

Fortuna (Herbert), regelm., fleischfarb.

Fra Arnoldo da Brescia, hellzinnober, weiße Mittelstr., regelm., extra.

Frederic Confalonieri.

Frostii (America), ganz regelm., reich gef., carminrosa mit weiß. Mittelstr. Eine der vorzüglichsten Neuheiten. Aehnlichkeit mit Sara Frost.

Galleii, Form der Eclipse, zart fleischfarb-rosa.

Gaspare Stampa, fein rosa, weiß gestr.

General Washington, regelm., weiß mit gelbl. Mittelstr. sehr willig blühend.

Gloria della Isole Barromé, rosa, weiß gestr. und gestr., regelm.

Gloriande, regelm., fein carminrosa, mit weißen Mittelstreifen.

Governativa, regelm., gut gef., dunkelscharlach.

Grandis (Low.), regelm., dunkelscharl.

Guthriana (Low), regelm., schön gerundet, dunkelcarmoisin schattirt.

Halleyi, sehr vorzügl., ganz regelm., in der Art der Carswelliana, sehr willig blühend.

Haylocki, pomponbl., sehr gr., rein weiß.

Hendersoni, regelm., zart, hellrosa, sehr willig und werthvoll.

Henriette imperialis, weiß, regelm.

Il 22 Marzo, dunkelscharlach mit weißen Mittelstreifen.

Imbricata, regelm., carm., öfters weiß gestr., sehr schön.

Imbricata tricolor, neu, prachtvoll, nellenartig gestreift. fl. 2. bis fl. 6.

Imbricata alba, fast regelm., weiß mit einzelnen Rosastr., willig.

— magna, gr., regelm., reich gef., oft prächtig gefleckt.

Incarnata (Buss), regelm. ger., weiß, unübertrefflich, wirft leicht ab.

Incomparable, neu. fl. 2. bis fl. 5.

Inocenza, fast regelm., rosenf., rein weiß.

- Iride, ganz regelm., Form der Pr. Bacciochi, carmoisinrosa mit hellen Spitzen, sehr schön.
 Isabella II., reinw., rosentr. regelm., ausgezeichnet.
 Italiana, gr., regelm., lebhaft rosa, nach dem Centrum weiß.
 Jacksoni (Verschaffelt), lebhaft blutscharlach mit weißen Mittelstr.
 Jeffersoni, regelm., reich carmin, sehr empfehlenswerth.
 Jenny Lind (Hend.), weiß mit hellrosa Streifen regelm. fl. 2. bis fl. 5.
 Jubile (Low.), sehr regelm., weiß, leicht ger., rosa gestr., mit gelbl. Centrum.
 Lady Broughton, regelm., scharlach extra.
 La Reine, fast die Form und Farbe der candidissima, spars. gestr., sehr schön.
 La Vinia Maggi, sehr gr. und reich, regelm. weiß gebändert. fl. 1. bis fl. 5.
 Leeana superb. ganz regelm., sehr reich, dunkelscharlach immer noch eine der unentbehrlichsten Blumen.
 Lemichezzi, sehr gr., regelm., dunkelscharlach, reichblühend.
 Leodora in der Art der Carswelliana.
 Leopold I., sehr empfohlen, diesjähr. Vermehrung fl. 2 30 kr.
 Leopolda Benucci, junge Vermehrung, fl. 1. 30 kr.
 Leon Leguay (Miellez), reich gesättigt, scharlach, regelm.
 Leopoldina, pomponbl., eine der schönsten punktirt. Camellien.
 Lowii, ganz regelm., reich dunkelscharl., vorzüglich.
 Lucrezia Gazzarini, sehr gr., regelm., lebhaft rosa, weiß gestr.
 Madame Domage, neu. fl. 2. bis fl. 5.
 Madame Lebois, sehr gr., regelm., dunkelfirschroth und lila.
 Madame Fetters, reich scharlach, vorzüglich.
 Madame Miellez, neu fl. 2. bis fl. 5.
 Madame Pépin fleischfarb und hochcarmin, prächtig regelm.
 Madame Picouline (Verschaffelt).
 Magdaleine, regelm., reich fein scharlach.
 Maometo, fast regelm., sehr gr., rund, dunkelforalleur., empfehlensw.
 Maria Dorothea, pomponf., reich gef., rein weiß, sehr willig u. frühblühend.
 Marianna Trifulgo, regelm., rein weiß mit carmin gestr.
 Maria Morren, regelm., groß, schön, safrinroth, helle Mittelstr.
 Mathotiana, reicher in Farbe als Amalthea oder Bruceana.
 Mathotiana alba, sehr gr., regelm., weiß, vorzüglich. fl. 2 bis fl. 6.
 Mazzuchelli, übertrifft die Carswelliana, vorzüglich.
 Meloni, weiß und rosa, carmin gestreift, von schönster Form, mit optima rivalisirend. fl. 1. bis fl. 4.
 Meneghini, ganz regelm., carmin sehr schön.
 Micans, in Fülle und Farbe fast die eximia übertreffend.
 Mistriss Lurmann, junge Veredlung, fl. 1. 30 kr.
 Mistriss Abby Wilder, ganz regelmäßig, die vollkommenste der weißen Blumen.
 Mistriss Coope (Hend.) fl. 3.
 Mistriss Gunnel (America), eine der edelsten, regelmäßigen, rein weißen Musterblumen.
 Monsier d'Offoy, neu, junge Veredlung. 3.
 Montblanc, fugebl., sehr reich, rein weiß.
 Monteroni rosea, eine Auszeichnung von Mont. in fleischf. unübertrefflich.
 Nassiniana, regelm., in Form eines Sechsecks, fein carmin, vorzügl. und sehr willig.
 Nazionale (Benucci), sehr gr. ganz regelm., mit weiß gestr. und gefl.
 Nitida (Chandler), regelm., reich, hellcharl., sehr schätzbar.
 Noblissiana, pomponbl., rein weiß, sehr früh und willig.
 Oberon (R.), regelm. hoch gebaut, scharlach zinnober, schön schattirt. fl. 2.
 Ochroleuca, regelm., reich gef., weiß mit gelbem Schimmer, sehr schätzbar.
 Optima (Low.), rosa mit carmoisin gestr., prächtig fl. 1. 30 kr. bis fl. 4.
 Palagi, sehr gr., dicht gef., pomponf. oder fugebl., eine der imponirendsten punkt. Blumen, in der Art der Swetiana (Colwill).
 Pallade, fast regelm., milchw., zart gebänd., sehr empfehlensw.
 Palmeri, ganz regelm., sehr fein carmin, unübertreffl., v. auffall. kurzem, nied. Wuchse Parresso fl. 2.
 Pensilvanica, regelm., prächtig rosa, in der Art der cruciata.
 Pieta (Loddiges), regelm., sehr gr., glänzend rosa mit weiß. Flecken, vorzügl.
 Pio. IX. (Faroli), fugebl. regelm., wunderschön. fl. 1. 30 kr. bis fl. 4.
 Prince de Canino, hellzinnober-carmin, weiße Mittelstr. fl. 1. 30 kr. bis fl. 4.
 Princesse Bacciochi, ganz regelm., sehr fein, reich dunkelcarmin, sehr schätzbar.

- Princesse Frédéric William (China), musterhaft regelmässig gebaut, prachtvoll netzenartig gebündert. fl. 3.
- Providenza. fl. 1. 30 kr. bis fl. 4.
- Pulchella rosea (Halley), regelm., sehr gr., fein salmrosa, sehr imponirend.
- Queen of Denmark, sehr gr., regelmässig, dunkelcarmoisin mit rosa, und weiss gestreift in der Art der Cruciana fl. 1. 30 kr. bis fl. 5
- Queen of Portugal, in der Art der pieturata.
- Quercifolia, kräftige an C. reticulata erinnernde Belaubung, Blumen gross, dicht gefüllt, schneeweiss, im Centrum fein gelblich, die Petalen gefranzt, wie bei C. limbriata sehr willig blühend extra und ganz neu, fl. 14
- Regina del Giganti, sehr gr., regelm., schön roth. fl. 2. 30 kr.
- Reine des Belges (Donkelaar), centifolienrosa, weiss schattirt, sehr willig blühend.
- Reine des beautées, neu, sehr empfohlen. fl. 2. bis fl. 7.
- Rosa bostonia, ganz regelm., reich carmin vom ersten Rang.
- Rubens (Donkelaar), sehr gr., Form der incarnata, dunkelrosa, weiss gestr. fl. 1. 30 kr. bis fl. 4.
- Saccoi nova, eine der schönsten, regelm., willigblühenden Camellien von der lieblichsten Rosafarbe.
- Targioni, regelm. rein weiss mit carmin gebündert, extra. fl. 1. bis fl. 5.
- Tentonia, regelm., reich, oft hellrosa, oft rein weiss und gestr., vorzüglich. — incarnata, eine Ausweichung in unvergleichlicher Zärte. fl. 2. bis fl. 6.
- Tornelli, grösser und reicher als cruciana.
- Tricolor elegans, in der Art der tricolor. fl. 1. 30 kr.
- Tricolor de Matho, sehr gr., die tricolor weit übertreffend. fl. 1. 30 kr. bis fl. 7.
- Triomphe de Wondelghem, neu, junge Vereblung. fl. 3.
- Triumphans fugeblüthig, lebhaft licht-rosa, vorzüglich.
- Valdevaredo, sehr gr., regelm., durchsichtig fleischf. mit weiss. fl. 1. 30 kr. bis fl. 4.
- Valeriana, anemonenbl., rosenf., fein scharlach.
- Van Dyk, neu. fl. 2. bis fl. 5.
- Variiegata, die alte, unregelm., rosa mit weiss gefleckt.
- Verschaffelti, lebhaft rosa, schön gestr.
- Vestalis, regelm., rein weiss, gelblich schimmernd.
- Victoria Antwerpiensis, pomponbl., rein weiss, — — — — — rosea, eine Ausweichung im zärtesten Fleischfarb-rosa.
- Victoria magnosa, regelm., carmin., weiss gestr.
- Washingtonia, sehr gr., zuweilen die grösste aller Camellien-Blumen, in Form und Farbe der Amalthea ähnlich.
- Wilderi, edelste, regelm. Form sehr reich, lebhaft zart rosa. fl. 1. bis fl. 10.

Georginen oder Dahlien

und Pflanzen für seine Blumenbeete im freien Lande.

Das vollständige Preisverzeichniss über Georginen oder Dahlien, die geschätztesten Neuheiten enthaltend, wird jedesmal zu Ende Januar, gratis ausgegeben. Dasselbe enthält ferner eine Auswahl von schönblühenden Pflanzen, welche sich zur Auspflanzung ins freie Land für seine Blumenbeete besonders eignen.

Schlingpflanzen etc.

für Spaliere in Zimmer, gleichwie passende Gegenstände für die Zimmer-Decoration, Hängevasen etc. zu den billigst-n Preisen.

Lesgoyen- und Nister-Samen in vorzüglichster Qualität.

Sommer-Lesgoyen, 30 Sorten, jede à 100 Korn, fl. 1. 30 kr.

24 „ „ „ „ 1. 12 „

Sommer-Lefgoyen, 20 Sorten, jede à 100 Korn, fl. 1. 30 kr.

16	"	"	"	"	— 48	"
12	"	"	"	"	— 36	"
8	"	"	"	"	— 24	"
Röhr-Aster	20	"	"	"	1. —	"
12	"	"	"	"	— 36	"
Kugel-Aster	10	"	"	"	— 30	"
Zwerg-Aster	20	"	"	"	1. —	"
12	"	"	"	"	— 36	"
Pyramiden-Aster . .	16	"	"	"	— 48	"
Türkische Aster . .	8	"	"	"	— 24	"

Andere Sommerblumen-Samen besorgen wir gerne aus bester Quelle oder nach Auftrag.

Gras-Samen

zur Anlage von Rasenplätzen und Kunstwiesen:

Lolium perenne, englisches Raygras pr. Pfd. 15 kr.
pr. 100 Pfd. fl. 20.

Desgleichen verschiedene beste Grasarten gemischt.

Den schönsten lebhaft grünen feinen Grasplatz bildet unstreitig das *Lolium perenne*, welches man, um dem Rasen mehr Dauerhaftigkeit zu geben, mit einigen feinen niederen Gräsern, namentlich *Poa pratensis* vermischt. Der Hauptbestandtheil bleibt indessen immer *Lolium perenne*, welchem zwar einige Empfindlichkeit gegen übermässige Kälte und Hitze, worüber gewöhnlich geklagt wird, nicht abzusprechen ist; allein da dieses Uebel unter den nämlichen Umständen, wo man *Lolium perenne* anwendet, die meisten Gräser mit einander gemein haben, ohne entfernt die gleiche Schönheit zu erreichen, so bleibt nichts anders übrig, als durch Kultur so weit möglich nachzuhelfen.

Vor der Aussaat, welche entweder im Spätsommer zu Ende August bis Mitte September oder im Frühjahr von März bis Mitte April geschehen kann, wird das Land gut umgegraben, d. h. wie für die Aussaat von feineren Gemüsesamen vorbereitet. Nachdem der Same sehr dicht — 130 Pf. auf einen hiesigen Morgen, oder ungefähr ein Pf. auf 12 Quadratfuss — und gleichmässig ausgestreut worden, hackt man ihn vermittelst Rechen unter und bedeckt ihn möglichst mit einer dünnen Schichte bester Gartenerde. Die Oberfläche wird dann durch Brettchen, die sich der Arbeiter an die Füße bindet, glatt und fest getreten. Das Begiessen findet erst bei dringender Nothwendigkeit statt, da, wenn einmal begonnen, bis zum Eintritt des Regens damit fortgefahren werden muss.

Sobald das Gras 3 bis 4 Zoll Höhe erreicht hat, wird es, wozu ein geübter Mäher erfordert wird, jedesmal abgemähet, abgekehrt und möglichst mit einer Walze übergangen, desto besser, wenn hierauf ein gedeihlicher Regen folgt, wesshalb man diesen Zeitpunkt zu treffen sucht. Aufkommendes Unkraut ist fleissig auszugäten.

Natürlich mehren sich die Schwierigkeiten mit der Zunahme anhaltender Trocknung und Hitze, deren verderbliche Einflüsse aber durch eine leicht gehaltene, hainartige Bepflanzung, um Halbschatten hervorzubringen, wesentlich gemindert werden können.

Unter angemessener Pflege, wozu auch die Ausbesserung entstandener Lücken zu rechnen, kann sich ein solcher Rasen 2 bis 4 Jahre und wohl noch länger erhalten, wer jedoch, grössere Kosten nicht scheuend, das herrliche Saftgrün des jungen Rasens vorziehet, der wird ihn alljährlich oder alle zwei Jahre erneuern müssen. Das öftere Umarbeiten der Grasfläche trägt ausserdem, gleich wiederholten Düngungen, zur Bodenverbesserung bei.

Walb-Erde

für Rhododendron, Azaleen, Camellien und andere Pflanzen,
pr. Malter mit Sack fl. 2. — kr.

Ausserdem übernehmen wir alle auf das Gartenwesen bezüglichen Geschäfte, neue Anlagen und Pflanzungen jeder Art, liefern Entwürfe und Ueberschläge zu Gewächshausbauten u. s. w., sowohl am hiessigen Orte als auswärts, unter Zusicherung pünktlichster und billigster Ausführung.

Inhalts-Verzeichniß.

Tafel- und Oeconomie-Obst-Sorten	Seite 1
Spargelpflanzen	„ 14
Hochstämmige Bäume, Gehölz und Ziersträucher zu Gartenanlagen	„ 15
Gehölz- und Ziersträucher-Sortiment	„ 18
Azalea für das freie Land	„ 19
Die rankenden Sträucher oder s. g. Schlinggewächse	„ 29
Pflanzen für Haidegrund oder Laub- und Moor-Erdbeete	„ 29
Pæonia Moutan	„ 31
„ sinensis	„ 33
Coniferen oder Nadelhölzer	„ 34
Ziersträucher in Töpfen und Vasen	„ 40
Rosen-Sortiment	„ 41
Staudengewächse (perennirende Pflanzen)	„ 47
Phlox	„ 51
Verbenen	„ 52
Gladiolus gandavensis	„ 52
Gewächshaus-Pflanzen (worunter Acacien, Boronien, Fuchsien etc.)	„ 54
Pelargonien	„ 61
Warmhaus-Pflanzen	„ 63
Orchideen	„ 67
Farnkräuter	„ 68
Wasser-Pflanzen	„ 68
Azalea indica	„ 68
Rhododendron	„ 71
Camellien	„ 76
Georginen oder Dahlien und Pflanzen für Blumenbeete	„ 80
Schlingpflanzen etc.	„ 80
Einige Blumensamen	„ 80
Grassamen	„ 81
Wald-Erde	„ 82
Uebernahme aller auf das Gartenwesen bezüglichen Geschäfte	„ 82

Inhalts-Verzeichnis

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen University & Research – Library
Digital version sponsored by:
Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

Literarische Anzeige.

Im Verlage des Unterzeichneten erschien pr. Michaelis 1861 und ist durch alle
Buchhandlungen zu erhalten:

Die Landschafts-Gärtnerei.

Ein
Handbuch für Gärtner, Architekten, Gutsbesitzer
und Freunde der Gartenkunst.

Von
E. Petzold,

Park- und Garten-Inspector Sr. K. H. des Prinzen Friedrich der Niederlande
zu Muskau.

Mit 10 in den Text gedruckten erläuternden Figuren
und mit 20 landschaftlichen Ansichten nach Original-Zeichnungen
von

Friedrich Preller & Carl Hummel.

Preis 5 Thlr. In engl. Einband 5²/₃ Thlr.

Leipzig, J. J. Weber.
